



treeene~spiegel

Informationen aus den Gemeinden Oeversee, Sieverstedt, Tarp · April 2010 · Nr. 409

Sehnsucht nach einem echten Sommer...

Vielleicht ist die 48 ja eine Glückszahl. Das hoffen zumindest alle Schwimmbad-Freunde in Sieverstedt und den kleineren Nachbargemeinden, wenn der Blick in Richtung Sommer geht.

48 steht nämlich für die 48. Schwimmbad-Saison, die am 8. Mai 2010 um 13 Uhr feierlich eröffnet wird.

Das Programm am Starttag ist wieder bunt gemischt, wobei die „2. Offizielle Sieverstedter Staffel-Schwimm-Meisterschaft“ den Höhepunkt bilden wird. Vereine, Verbände und Institutionen aus Sieverstedt sowie Gastmannschaften aus dem Umland sind wieder eingeladen, um im nassen Element „Vollgas“ zu geben.

Nach dem ausgedehnten Winter bleibt den fleißigen Helfern vom Freundeskreis keine Zeit zum Bummeln, schließlich soll sich die gesamte Freizeitanlage pünktlich auf die Minute von ihrer attraktivsten Seite zeigen. Neben den verschiedenen Wasserbereichen warten das Beachvolleyball- sowie Streetballfeld, die Tischtennis-Platten, der großzügige und mit modernen Spielgeräten bestückte Spielplatz samt XXL-Sandkiste sowie die Handball-Tore und der angrenzende

Fortsetzung Seite 2

Sehnsucht nach plantschen, schwimmen...

Wenn am 1. Mai um sechs Uhr die ersten Badegäste, in diesem Fall die Frühschwimmer, am Eingangstor des Freizeitbades Tarp stehen, dann beginnt die 43. Saison in dieser beliebtesten Freizeiteinrichtung des Ortes. Neben den zahlreichen bewährten Dingen wird es eine moderate Preisanhebung bei einigen Eintrittspreisen geben.

Alle Öffnungszeiten bleiben wie in der letzten Saison, so dass die Frühschwimmer ab sechs Uhr mit Aufsicht das Bad nutzen können. Am Montagvormittag zwischen 08.00 Uhr und 12.00 Uhr ist der wöchentliche Reinigungsdienst. Ansonsten ist immer ab acht Uhr für die Allgemeinheit geöffnet. Wochentags schließt das Bad um 20 Uhr, an den Wochenenden und Feiertagen um 19.30 Uhr. In den Sommerferien gibt es wieder die wichtigen Anfängerschwimmkurse für die Kinder. Auch Erwachsene können Schwimmkurse buchen (Anja Mai 04638/307230 oder im Bad 04638/898707). Angeboten werden

Fortsetzung Seite 2



Freibad Sieverstedt

Sehnsucht nach einem echten Sommer...

Fortsetzung von der Titelseite

Sportplatz auf kleine und große Besucher.

Sehr zur Freude aller Badegäste konnte der Trägerverein erneut eine Erhöhung der Eintrittspreise verhindern. „Wir verstehen unsere Aufgabe auch als klaren sozialen Auftrag. Ein Schwimmbad-Besuch darf kein Luxus sein, sondern muss jedem Mitmenschen möglich sein“, betont Volker Metzger vom FFS-Vorstand. Und ergänzt: „Die extrem niedrigen Eintrittspreise wären ohne die vielen, ehrenamtlichen Helfer nicht möglich. Ihnen gebührt großer Dank.“

Tageskarten für einen Euro für Kinder und Jugendliche bzw. zwei Euro für Erwachsene sowie eine Familien-Jahreskarte für im Höchstfall 70 Euro (vier- und mehrköpfige Familien) suchen im Preis-Leistungsverhältnis im ganzen Kreisgebiet wohl auch in 2010 ihresgleichen.

Im Bistro schwingt weiterhin das Team vom Have-tofer Gastronom Christian Gill das „Zepter“. Neuerdings wird in diesem Sommer eine garantierte Mindest-Öffnungszeit wetterunabhängig angeboten. „Damit wollen wir der dörflichen Nachfrage ein Stück weit gerechter werden“, begründet Metzger die Neuerung.

Alle Bemühungen könnten allerdings nicht fruchten, würde es nicht die Ortsgruppe der DLRG geben. Der starke Partner des FFS sorgt mit seinem aktiven Wachgänger-Team für Sicherheit und Ordnung und findet zudem die Zeit, um auch im Alltag kleinen wie großen „Wasserratten“ eine Aus- und Weiterbildung anzubieten. Natürlich wird auch das Ferien-Schwimmen nicht fehlen.

Weitere Infos auch unter www.freibad-sieverstedt.de und www.sieverstedt.de im Internet.

Freizeitbad Tarp

Sehnsucht nach plantschen, schwimmen...

Fortsetzung von der Titelseite

auch die Spielenachmittage jeweils am Eröffnungstag, dem 1. Mai und jeden zweiten und letzten Freitag im Monat zwischen 14 Uhr und 18 Uhr unter Regie der DLRG sowie Aqua Fit.

Angehoben werden die Preise für die Saisonkarte von 25 Euro auf 28 Euro (Jugendliche) und von 55 Euro auf 62 Euro (Erwachsene). Der Frühbadezuschlag steigt von 20 Euro auf 22 Euro. Fünfer- Zehner- und Saisonkarten für Kinder steigen um etwa 10 %. Ab dem 26. Mai wird die Kasse am Freizeitbad wieder geöffnet sein.

Ob die blaue Rutsche in diesem Jahr wieder genutzt werden kann steht noch in den Sternen. Die Gemeinde und der Hersteller streiten vor Gericht, weil sich Mängel ergeben hatten, die Firma Roigk aus Gevelsberg jedoch nicht anerkannte. Bürgermeisterin Brunhilde Eberle dazu: „Wir sehen uns als Pingpongball zwischen den Anwälten“. Da nach sechsjähriger Betriebsdauer auch noch keine „Typprüfung“ für diese Rutschelemente von der Herstellerfirma vorgelegt wurde, wird auch der zuständige Sachbearbeiter des Innenministeriums die Genehmigung nicht erteilen. Dies alles entwickelte sich zur unendlichen Geschichte, sehr zum Ärger der Gemeinde und der Badegäste, vor allem der Kinder. Im Kassenbereich gibt es für alle Fragen einen neuen Infolyer.



Entsorgung der Hauskläranlagen nach der DIN 4261

Wie bereits in der März-Ausgabe des Treene Spiegel berichtet, wird ab diesem Jahr der Entleerungs-rhythmus grundsätzlich auf 2 Jahre ausgedehnt. Vorgesehen sind die Entleerungen im Entsorgungsgebiet der Gemeinde Tarp im Jahr 2010 und im Entsorgungsgebiet der Gemeinde Sieverstedt im Jahr 2011.

Die diesjährige turnusmäßige Entsorgung der Abwässer aus den Hauskläranlagen der Gemeinde Tarp wird voraussichtlich am 03. Mai 2010 beginnen.

Aus technischen oder witterungsbedingten Gründen kann es zu Verschiebungen kommen.

Die Hauseigentümer bzw. Nutzungsberechtigten werden gebeten, rechtzeitig sämtliche Abdeckungen der Kläranlage (Sandabdeckung, Blumenkübel usw.) freizulegen und dem mit der Entsorgung der Kläranlage beauftragten Unternehmen ungehindert Zugang zu den Kontroll- und Reinigungsschächten zu gewähren.

Aus Sicherheitsgründen werden die Kläranlagen vom Unternehmen geöffnet und ordnungsgemäß wieder verschlossen. Nach Beendigung der Entsorgung wird eine Benachrichtigung hinterlegt.

Amt Oeversee - Steueramt -

Fahrradfreunde treffen sich

Geführte Radtour vom „Grünen Binnenland Tarp“ 24.07.10: Zwei-Tagestour am Nord-Ostsee-Kanal entlang

Wir starten um 8 Uhr vom Kretelbarger Weg 9 in Janneby. Mit dem Bus fahren wir nach Brunsbüttel und dann mit den eigenen Fahrrädern am Nord-Ostsee-Kanal entlang bis Westerröndel. Dort übernachten wir im Hotel. Am 25.07 geht es nach dem Frühstück weiter bis Kiel, anschließend erfolgt der Rücktransport mit dem Bus.

Kosten bei mindestens 14 Teilnehmern insgesamt pro Person: 100 Euro im Doppelzimmer, 115 Euro im Einzelzimmer

Leistungen: Busfahrt von Janneby nach Brunsbüttel und von Kiel nach Janneby, Übernachtung und Frühstück im Hotel Schützenheim, Radtransport mit unserem Radanhänger. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Info und Anmeldung bis zum 27.04.10, Tel. 04607-789 oder 04638-898404

Wir hoffen auf zwei schöne Tage mit Ihnen/euch, auf genug Teilnehmer und sagen bis dann „Fahrradfreunde treffen sich“

Hans-Hermann Clausen und das Team vom „Grünen Binnenland“

Rentensprechstunden

Die Rentensprechstunden finden jeweils am ersten Montag im Monat von 8.30 bis 12.00 Uhr im Zimmer 05, Erdgeschoss statt. Die Sprechstundentermine für die nächsten Monate sind wie folgt vorgesehen: **01.03.2010, 12.04.2010, 07.06.2010.**

Um Wartezeiten am Beratungstag zu vermeiden, ist mit dem Versichertenberater Herrn Michael Klatt unbedingt vorher telefonisch (04636 - 1316) ein Termin zu vereinbaren. Terminabsprachen: Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 15.00 bis 18.00 Uhr.

**Redaktionsschluss
für die Mai-Ausgabe
ist am 15. April 2010**

treene-spiegel

Achtung! Wichtige Meldung für Gewerbetreibende!

Derzeit ruft die Firma TRION MEDIA SA bei vielen Gewerbetreibenden an und gibt an, in Zusammenarbeit mit dem Amt Oeversee eine neue Informationsbroschüre für das Amt Oeversee zu erstellen.

Das Amt Oeversee distanziert sich deutlich von diesem Unternehmen! Es ist keine Neuauflage der Informationsbroschüre vorgesehen und eine Zusammenarbeit mit der genannten Firma gibt es nicht. Sollten Sie ebenfalls einen solchen Anruf oder bereits ein Fax erhalten haben, unterschreiben Sie dies auf keinen Fall und informieren Sie bitte die Polizeizentralstation Tarp, Dorfstraße 22, Tel.: 04638 / 89 41 0.

Haus- & Gartenservice
Lars-Paul Reimer

Alle Arbeiten
rund um Haus,
Hof und Garten

Der lange Winter ist vorbei!
Wir machen Ihren Garten
fit fürs Frühjahr.

Moorweg 9b · Tarp/Keelbek · Tel. 04638-898943

Mobil 0171-2724885

Förderkreis will den Bekanntheitsgrad des Arnkiel-Parks steigern Vorgelegtes Marketingkonzept wird von den Mitgliedern akzeptiert

Der Vorsitzende des Förderkreis Arnkiel-Park Munkwolstrup e.V., Uwe Ketelsen, stellte den Mitgliedern ein, vom Büro Oeding erarbeitetes, Marketingkonzept für den Arnkiel-Park vor. Danach soll versucht werden den, regional schon bekannten, archäologisch landeskundlichen Park auch überregional bekannter zu machen. „Die Besucherzahl von etwa 4000 im letzten Jahr soll mittelfristig auf möglichst 8000 bis 10000 erhöht werden“, sagt Uwe Ketelsen. Damit könnte die Wertschöpfung im touristischen Gewerbe und auch in der Gastronomie der Region erhöht werden. Laut Marketingkonzept sollte für den Arnkiel-Park ein neues einprägsames Logo entwickelt werden und die Internetseiten sollten professionell überarbeitet werden. Ferner soll eine Arbeitsgruppe aus Förderkreis, Amt/Gemeinde und Touristikverein Grünes Binnenland gebildet werden, um die Entwicklung des Arnkiel-Parks zu unterstützen und neue Ideen zu erarbeiten. Angedacht ist eine geeignete Beschilderung an den Zufahrtsstraßen mit Hinweisen auf die Parkanlage. Herbert Jensen, Amtsvorsteher des Amtes Oeversee empfiehlt eine zügige Einberufung des Arbeitskreises um schon rechtzeitig für die kommende Saison Maßnahmen erarbeiten zu können. Mit dem größten rekonstruierten Langbett Nordeuropas habe die Anlage ein Alleinstellungsmerkmal in Norddeutschland. Die Mitgliederversammlung beschließt einstimmig 4000 Euro für die geschilderten Maßnahmen bereitzustellen und mögliche Fördermaßnahmen zu prüfen.

In seinem Tätigkeitsbericht ging Uwe Ketelsen auf die Aktivitäten im abgelaufenen Geschäftsjahr ein. So habe der Vorstand viermal getagt, auf dem Regionaltag in Friedrichstadt einen Infostand gehabt und einen Staudenmarkt in Zusammenarbeit mit den Landfrauen auf dem Gelände des Arnkiel-Parks veranstaltet. Auf einer Festveranstaltung wurden den 85 Steinpaten von Landrat Bogislav-Tessen von Gerlach die Urkunden überreicht. Bei der jährlichen Ferien-Passaktion „Zelten im Arnkiel-Park“ haben etwa 40 Kinder der Grundschule teilgenommen. Außerdem wurden zwei Vortragsabende und eine Exkursion an die Westküste Schleswig-Holsteins durchgeführt. Für 2010 sind folgende Veranstaltungen vorgesehen: Am 01. Mai ist der Verein auf dem Regionaltag in Friedrichstadt mit einem Stand vertreten, am 06. Mai veranstalten der Förderkreis zusammen mit der Arge Ochsenweg einen Vortragsabend mit dem Thema „Zu Fuß, zu Pferd und Wagen – Reisen auf dem Ochsenweg vom Mittelalter bis zur Neuzeit“. Am 11. September ist eine Exkursion an die Westküste, in diesem Jahr von Schobüll bis Dithmarschen, geplant, am 25. September findet ein Staudenmarkt und am 14. Oktober ein Vortragsabend mit Dr. Bernd Zich statt. Wie im Vorjahr finden wieder jeweils am Freitag (17.00 Uhr) oder am Sonnabend (10.30 Uhr), erstmalig am 09. April Führungen auf dem Gelände des Arnkiel-Parks statt.

Arnkiel-Park Munkwolstrup e.V. Wochenendführungen im April

Freitag, den 09. April um 17.00 Uhr
Sonnabend, den 17. April um 10.30 Uhr
Freitag, den 30. April um 17.00 Uhr
Anmeldungen für Gruppenführungen bei Uwe Ketelsen Tel. 04602-403

Uwe Ketelsen
Katja Ketelsen
Arnold Rossen

Der Treenekorb ist da

Neues von der Regionalvermarktung in der Treenelandschaft: Ab sofort erhalten Sie in verschiedenen Läden in der Treenelandschaft den sog. „Treenekorb“.

Dieser Präsentkorb kostet in der Standardgröße 25 Euro und beinhaltet eine genommene Palette mit Produkten aus der Treenelandschaft. Verschiedene Einzelhändler bieten zudem weitere Korbgrößen an.

Sie finden die Treenekörbe zurzeit in folgenden Läden: Topkauf in Oeversee, Edeka in Tarp, Schlachtere Neuwerk in Eggebek, Edeka in Eggebek, Sky in Jübek und Treia. Mit dem Kauf eines solchen Präsentkorbes haben Sie für verschiedene Anlässe ein ideales Geschenk und unterstützen zudem hiesige Unternehmen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Mitarbeiterin, Frau Karen Hausmann, unter 04609-953521.
Thorsten Roos





Tel.: (04638) 10 10

Stapelholmer Weg 17
24963 Tarp
Mo-Fr 9.00-12.30+14.30-18.00
Sa 9.00-12.00



St. Moritz
TOP OF THE WORLD

Neue modische Brillenfassungen
zum Frühlingsanfang eingetroffen!

VR Bank Immobilien Flensburg:



Martina Friedrich, Michael Pleger,
Gabi Hansen



Tarp: Gepflegte 4-Zimmerwohnung, 86 m² Wohnfläche, gute Raumaufteilung, Einbauküche, Wannenbad, sep. WC-Bereich, Balkon
€ 69.500,-



Tarp: Modernes Reihenhäuschen, 102 m² Wohnfläche, 4 Zimmer, gelungene Raumaufteilung., geschmackvolle Ausstattung., Einbau-Wohnküche, Ausbaureserve vorhanden, 369 m² Grundstück
€ 135.000,-



Sollerup: Gepflegter Bungalow, 4-5 Zimmer, ca. 134 m² Wohnfläche, 1.000 m² Grdst., EBK, Kaminofen, Doppelcarport, Bj. 1996
€ 139.500,-

jeweils zzgl. 3,57% Käuferprovision inkl. MWST

VR Bank Immobilien
Flensburg-Schleswig eG
Telefon 0461 14404-35
www.vrbank-fl-sl.de

Ruhestand für Amtskämmerer

Nach mehr als 36 Jahren endet für Martin Elsner, „dem Finanzfachmann“ des Amtes Oeversee, seine aktive Laufbahn. Dazu hatte das Amt zu einer kleinen Feierstunde in das Bürgerhaus in Tarp eingeladen. Neben seiner Ehefrau waren viele Weggefährten von Martin Elsner, angefangen von den ehemaligen Amtsvorstehern Werner Heydorn und Uwe Ketelsen über den ehemaligen LVB Gerhard Beuck bis hin zu den Kolleginnen und Kolle-



V. links: Martin Elsner, Amtsvorsteher Herbert Jensen und LVB Stefan Ploog

gen, mit denen der Geehrte bis zum Schluss zusammen gearbeitet hat, der Einladung gefolgt. In seiner Eröffnungsansprache konnte Amtsvorsteher Herbert Jensen den Werdegang von Martin Elsner nachzeichnen. Nach seiner schulischen Laufbahn begann Elsner mit seiner Verwaltungslehre am 01.04.1965 beim Kreis Flensburg-Land. Es schloss sich die Assistentenanwärterzeit vom 01.04.1968 bis zum 30.09.1969 ebenfalls beim Kreis an. Nach erfolgreichem Abschluss des Inspektorenlehrgangs und Ableistung seines Grundwehrdienstes, erteilte ihn bereits am 01.12.1973 der Ruf zum Amt Oeversee. Seit diesem Tag hat Martin Elsner die Leitung der Finanzabteilung des Amtes Oeversee und somit

auch die Betreuung aller Gemeinden und Schulverbände inne gehabt. „Damit haben sie mehr als 500 Haushaltspläne erstellt und umgesetzt“, so Jensen in seiner Ansprache weiter.

Die Laudatio auf den Geehrten wurde von Gerhard Beuck, dem ehemaligen und von Stefan Ploog, dem jetzigen Leitenden Verwaltungsbeamten des Amtes Oeversee, gehalten. Insbesondere die hohe Fachkompetenz, die Umsichtigkeit bei Investitionen und die große Loyalität stellten beide ausdrücklich heraus. Aber in auch in zahlreichen weiteren Grußworten wurde auf die Lebensleistung von Martin Elsner eingegangen. Abschließend dankte der Geehrte für die schöne Zeit beim Amt Oeversee und freut sich nun gemeinsam mit seiner

Ehefrau über den Zugewinn an freier Zeit. „Aber ich werde auch in Zukunft keine Langeweile verspüren, da genug in der Vergangenheit liegen geblieben ist“, so Elsner in seinem Schlusswort. Auch die Redaktion des Treenespiegels möchte auf diesem Wege Danke sagen für die stets verlässliche Begleitung.

Shell Heizöl

...jetzt schwefelarm ohne Aufpreis!

THOMSEN

☎ 0461 / 903 110

Ostersonntag - Der Schafstall öffnet seine Tore!

Eine Veranstaltung für die ganze Familie. Die Heidschnuckenherde von Angela Dornis erwartet in den Frühlingstagen Nachwuchs. Die neugeborenen Lämmer und Mutterschafe können am **Ostersonntag in der Zeit von 11:00 bis 17:00 Uhr** im Schafstall (Frörupholz) bei Oeversee besucht werden. Die Schäferin verkauft Produkte aus der Schäferei und sorgt mit Getränken und Grillwürstchen für das leibliche Wohl. Im Auftrag des Naturschutzvereins Obere Treene Landschaft e. V. bietet die Umweltpädagogin Andrea Thomes Mal- und Bastelaktionen rund um's Schaf an und begleitet die Besucher und Besucherinnen beim Rundgang durch den Schafstall. Die Veranstaltung wird gefördert durch das Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume und durch die Ämter Oeversee und Eggebek.

50 Jahre

Fleischerfachgeschäft
Tarp, Dorfstraße
Tel. 04638-4 51

Schlemmerplatte

auf gebuttertem Brot liebevoll gelegt + dekoriert
10 Schnittchen pro Person

Roastbeef * Kasseler * Kochschinken * Schweinebraten * Mett * Schinkenmettwurst * Holst. Landrauchschinken * Schwarzgeräuchertes * Käse * Salat nach Wahl

ab 6 Personen pro Person € 8,90

mit Lachs auf Rührei pro Person € 9,90 - mit Räucheraal + Krabben auf Anfrage

Denken Sie rechtzeitig an die Konfirmation.
Angebots-Prospekte im Laden erhältlich!

Wir wünschen allen Kunden ein frohes Osterfest!

Tarper Grillschinken

schmackhaft und würzig, mit kroscher Schwarte heiß aus dem Ofen

pro Person € 5,90 - komplett mit Beilagen pro Person € 7,90
Ab 22 Personen pro Person 30 Cent Rabatt - Abholpreise

vom Fachmann

Die Mitarbeiter des Amtes, die Redakteure



Wo ist das Küken?



und der Verlag wünschten allen LeserInnen ein frohes Osterfest!

Lamm-Essen

Am 16. April um 19.00 Uhr lädt der Naturschutzverein Obere Treenelandschaft e.V. zu seinem traditionellen Lamm-Essen ein. In diesem Jahr findet es im Haus an der Treene in Tarp statt.

Es werden wie gewohnt zum Preis von 20 Euro verschiedene Lamm-Spezialitäten gereicht.

Im Rahmen dieser Veranstaltung wird die Wandschäferin von ihrer Arbeit berichten.

Mit der Teilnahme leistet jeder Gast einen wichtigen Beitrag zur Finanzierung der Wandschäferde und damit der Landschaftspflege in der Oberen Treenelandschaft.

Der Naturschutzverein bittet um Anmeldung bis zum 7. April unter 04630-936096. Thorsten Roos

Wildfütterung im Revier Tarp

Dankeschön an die Spender!

Anfang Februar wurde aufgrund der lang anhaltenden, hohen und verharschten Schneedecke durch die Jagdbehörde des Kreises die so genannte Notzeit ausgerufen. Während die Jäger das Kleinwild ohne Einschränkung füttern dürfen, gibt es für die Fütterung von Schalenwild einen besonderen Paragraphen im Landesjagdgesetz, der dies bei Rehen und Hirschen stark reguliert.

Die empfindlichen Hühnervögel Fasan und Rebhuhn wurden bereits seit dem Spätherbst mit speziellen, im Revier aufgehängten Futterautomaten versorgt.

Nun galt es für die Jagdgemeinschaft Tarp, den durch Hege und umsichtige Bejagung gesunden Bestand von ca. 45 Stück Rehwild durch den harten Winter zu bringen. Konnten die Tiere bei dünner Schneedecke durch Scharren mit den Hufen (der Jäger sagt Schalen) an das darunter liegende Nahrungsangebot gelangen, so war dies im Februar nicht mehr möglich.

Dass es höchst Zeit wurde, zeigten die Funde von zwei verendeten Kitzen zu Beginn der Notzeit und die angeknabberten Büsche in so manchem Vorgarten. Nachdem anfangs Mais und Karotten eingekauft wurden, fanden sich schnell einige Spender, um die Aktion zu unterstützen. Der Edeka - Markt Böhme und Famila sammelten fleißig die Abfälle aus ihren Obst- und Gemüseabteilungen. Auch die landwirtschaftlichen Betriebe Abild, Geisendorf und Huber aus der Jagdgenossenschaft Tarp leisteten einen wichtigen Beitrag in Form von Grassilage, Maissilage und Kartoffelschnitzeln.

Zusammen ergab dies einen gesunden Nahrungscocktail, der durch Gunter Clausen und seine Jagdkameraden an sechs verschiedenen Stellen im Revier ausgebracht wurde. Dies war angesichts einer gefühlten und stellenweise tatsächlichen Schneehöhe von über einem halben Meter kein leichter Job. Nach einigen Erfahrungen mit festgefahrenen Ge-

ländewagen, kamen Schlitten und Langlaufskier zum Einsatz.

Das so dargebotene Futter wurde nach anfänglichem Zögern gut durch die Rehe angenommen und restlos aufgefressen. Fälle von erfrorenen oder verhungerten Kitzen gab es nicht mehr.

Dank sei hier auch den Gartenbesitzern gesagt, die sich durchgehend verständnisvoll zeigten und die Rehe in der harten Zeit an den Efeuranke und Büschen gewähren ließen.

Jetzt, da der Schnee abgeschmolzen ist, sind die Tiere wieder zu ihrem natürlichen Äsungsverhalten zurückgekehrt. Dieser Winter war sicher ein Ausnahmewinter, für Mensch



Olaf Sieg beim Auslegen der Futterspenden

wie Tier. Wir alle sind jetzt reif für den Frühling! Olaf Sieg, Tarp

Förderung für touristisches Filmprojekt durch die EU

Ein weiterer Ordner steht im Regal der Touristinformation in Tarp. Obwohl jeder Ordner seine eigene Geschichte mit häufig jeder Menge Arbeit hat, schaut die Geschäftsführerin der „Gebietsgemeinschaft Grünes Binnenland“ freudig auf das Werk. Gerade hat sie den „Bewilligungsbescheid zur Förderung eines Imageprojektes für die Aktiv Region“ abgeholt. Hiermit kann das Projekt zur Erstellung von „Filmsequenzen zur touristischen Vermarktung der Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge“ starten.

Im letzten Jahr hatte Marianne Budach den Antrag über das Amt Arensharde gestellt. Im Rahmen des für fünf Jahre laufenden EU-Förderprogramms für das „Zukunftsprogramm Ländlicher Räume“ vom 4. Dezember 2007 sollte die Erstellung von drei kurzen Werbefilmen unterstützt werden. „Die Region soll in diesen Werbestreifen anspruchsvoll dargestellt und das Wir-Gefühl der Bewohner gestärkt werden“, so Marianne Budach. Im Amtsdeutsch liest es sich so: „Die Destination soll mit aussagekräftiger Bildsprache zur emotionalen Ansprache professionell vermarktet werden“.

Das Projekt umfasst drei Kurzfilme zwischen 90 Sekunden und zwei Minuten mit den Schwerpunktthemen Radfahren und Kanu, Wandern und Angeln sowie Kinder- und Familienaktivitäten. Nach Fertigstellung sollen sie im Internet gezeigt werden, wenn Interessierte die Seite anklicken. Ferner sollen die CD/DVD bei Messen abgespielt und potentiellen Urlaubern mitgegeben werden. Zusätzlich ist geplant, zwei weitere Imagefilme von fünf bis sieben Minuten Länge mit den Schwerpunkten Natur und Kultur aus der Region zu erstellen.

Insgesamt wird das Projekt etwa 40 000 Euro kosten. 18 256,30 Euro oder 55 % der anrechenbaren



Marianne Budach heftet den Förderbescheid in den Ordner „Filmsequenzen zur touristischen Vermarktung der Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge“.

Kosten sind von der EU als Zuschuss bewilligt. Weiter beteiligen sich der Kreis Schleswig-Flensburg, die Mitgliedsämter und Gemeinden an den Produktionskosten. Während der kommenden Saison wird gedreht. Zum Jahresende muss das Projekt abgerechnet werden. In den nächsten Tagen erfolgt die landesweite Ausschreibung. Weitere Infos unter www.tourismus-nord.de.

Im Trauerfall Rat und Hilfe:



BESTATTUNGSINSTITUT RATHJEN

Inh. Rouven Niemann e.K.

Klaus-Groth-Straße 5

24963 Tarp

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Nah- und Fernüberführungen
Erledigung aller Formalitäten
Sofortiger Hausbesuch

Telefon-Nr. 04638 / 89 85 00

Bestattungen auf allen Friedhöfen, auch Flensburg
Bestattungsvorsorge und -beratung
Tag und Nacht erreichbar



Wir gratulieren

Geburtstage im Monat APRIL 2010

Gemeinde Sieverstedt

Inge Bonde	02.04.1932	Raiffeisenstr. 6
Carsten,Hansen	08.04.1939	Flensburger Str. 3
Elisabeth Ness	13.04.1934	Langstreng 6
Edith Andresen	15.04.1930	Oberdorf 14
Helga Hollstein	23.04.1932	Großsolter Str. 4
Erna Goldmann	24.04.1932	Sieverstedter Str. 12
Marichen Steffensen	25.04.1922	Flensburger Str. 9
Peter Heinrich Andresen	25.04.1936	Schmedebyer Str. 6 B
Erika Tramm	26.04.1931	Großsolter Str. 14
Heinrich Post	30.04.1928	Westerstenderup 3

Gemeinde Tarp

Edeltraut Nissen	01.04.1937	Moorweg 3
Annegrete Carstensen	03.04.1932	Dorfstr. 7
Friedrich Hagen	03.04.1932	Jerrishoer Str. 6
Anneliese Berlin	05.04.1936	Climberweg 2
Heinrich-Otto Andresen	06.04.1935	Oelmarkweg 11
Lotte Mäueler	07.04.1925	Klaus-Groth-Str. 9
Maria Scheifel	07.04.1930	Im Wiesengrund 30
Otto Langmaack	08.04.1915	Kielswang 2
Jochen Heurich	11.04.1939	Geschwister - Scholl-Ring 8
Horst Winkler	14.04.1938	Hermann- Löns- Str. 16
Hildegard Müller	16.04.1930	Dorfstr. 6
Alfred Mrugalska	19.04.1938	Hermann-Löns-Str.18
Dr. med. Hayo Haupt	20.04.1937	Dr.Behm-Ring 8

Nadine Kauz	20.04.1940	Dr.Behm-Ring 7
Frieda Gall	21.04.1925	Barderuper Str. 5
Hans-Hermann Kuntzmann	23.04.1938	Stettiner Str. 3
Heinrich Petersen	25.04.1937	Stettiner Str. 7
Heinz Kasterke	26.04.1936	Treenering11
Gerda Tetens	27.04.1935	Pommernstr. 31

Gemeinde Oeversee

Ilse Daetz	04.04.1925	Stapelholmer Weg 66
Annemarie Broer	13.04.1921	Am Brautplatz 8
Heinz Hüsing	15.04.1933	Sankelmarker Weg 25
Heinrich Schöning	15.04.1934	Langacker 12
Karla Bahr	16.04.1928	Am Oeverseering 6
Hans-Erich Mauroschat	18.04.1922	Sniederberg 9
Irmgard Berggreen	19.04.1937	Dorfstr. Munkwolstrup 7
Anneliese Köppen	22.04.1931	Harseeweg 12
Frauken Schmalglowski	22.04.1938	Juhlschauer Str. 29
Anita Büchert	24.04.1936	Barderup-Nord 8
Gerhard Schümann	25.04.1923	Dorfstr. Munkwolstrup 4
Magdalene Boldt	26.04.1939	Harseeweg 16

Mitteilungen des Standesamtes

Sterbefälle:

- 16.02.2010 – Karl-Heinz Andresen (St.Amt Eggebek)
- 24.02.2010 – Hans Friedrich Hansen
- 26.02.2010 – Herta Elfriede von Feilitzsch geb. Samp, Tarp (St. Amt Harrislee)

Beim Standesamt Oeversee wurden vorstehende Personenstandsfälle beurkundet, bei denen die Betroffenen bzw. Angehörigen sich mit der Veröffentlichung einverstanden erklärt haben. Entsprechende Erklärungen liegen dem Standesamt vor. Personenstandsfälle (z.B. Geburt eines Kindes), die bei einem anderen Standesamt beurkundet worden sind, können wir nur veröffentlichen, wenn die Betroffenen dies wünschen. Sollten Sie als Berechtigter an einer Veröffentlichung interessiert sein, bitten wir um entsprechende Mitteilung (Tel.: 04638-8833).

Schulnachrichten

Alexander-Behm-Schule

Tarp

Gymnasiale Oberstufe ab dem Schuljahr 2014/15

Über wichtige Neuigkeiten konnte Schulverbandsvorsteher Heinrich Hartmann die Vertreter des Verbandes Tarp-Jerrishoe in der jüngsten Sitzung informieren. „Tarp bekommt ab dem Schuljahr 2014/2015 eine gymnasiale Oberstufe“, so Hartmann in seinem Bericht. Das Berufsbildungszentrum (BBZ) Schleswig sieht die Einrichtung eines Wirtschaftszweiges vor, um zukünftig an der Alexander-Behm-Schule das Abitur ablegen zu können. In zahlreichen Gesprächen mit den Vertretern des BBZ wurden die grundsätzlichen Vereinbarungen verabredet.

Der Schulverband hat in seiner letzten Sitzung den Grundsatzbeschluss zur Einrichtung der gymnasialen Oberstufe gefasst und damit ein Votum zu den vertraglichen Vereinbarungen abgegeben.

Das BBZ hat sich Tarp und somit auch die Alexander-Behm-Schule bewusst als Standort ausgesucht, da nur von dort aus eine optimale Versorgung des Kreis-Westens gewährleistet werden kann. Damit die Errichtung endgültig vollzogen werden kann, sind Anmeldezahlen von 25 Schülerinnen und Schülern im ersten Jahr notwendig. Die Vertreter des BBZ machten aber deutlich, dass sie mit we-

sentlich mehr Anmeldungen rechnen. Auch die Ausweitung um den Sozialzweig ist durchaus denkbar. Erfreulich ist weiter, dass auch von Seiten des Schulamtes des Kreises und auch aus dem Bildungsministerium positive Signale zu vernehmen sind. „Ich bin mir 100 % sicher, dass wir das schaffen können und ab dem Schuljahr 2014/15 eine Oberstufe an unserer Schule haben. Es stehen bereits heute moderne Klassenräume und gut ausgestattete Fachräume als auch Sportstätten zur Verfügung. Auch die Mensa hat noch freie Kapazitäten“, so der Schulverbandsvorsteher in seinem Abschlussstatement.

Alle Anwesenden waren sich in der anschließenden Aussprache einig, dass so eine große Lücke im Schulangebot in der Region geschlossen wird und gleichzeitig die Alexander-Behm-Schule eine wichtige Aufwertung erfährt.

Die zukünftigen Fünftklässler werden somit die Möglichkeit haben, nach dem Durchlaufen der Gemeinschaftsschule hier vor Ort die Oberstufe zu besuchen und das Abitur abzulegen. Gleiches gilt für die bereits die Gemeinschaftsschule besuchenden Schülerinnen und Schüler der jetzigen 5. und 6. Klassenstufen.

Umfangreiches Ganztagsprogramm ab 19. April

Am 19. April startet das neue Ganztagsprogramm an der Alexander-Behm-Schule in Tarp. Neben dem beliebten preisgünstigen Mittagsmenü an allen Schultagen, gibt es von montags bis donnerstags ein Kurs- und Betreuungsprogramm bis 16:00 Uhr. Das neue Programm ist das bisher Umfangreichste seit Beginn des Ganztagsbetriebes. 53 Kursangebote machen die Wahl dieses Mal noch schwerer und es ist noch nicht absehbar, welche Kurse nun wirklich angenommen werden.

Besonders für ältere Schüler sind dieses Mal sehr attraktive Programmpunkte dabei. Besonders hervorzuheben sind die Theaterworkshops und der HipHop-Kurs.

Die Theaterworkshops richten sich an Schülerinnen und Schüler, die die Entwicklung ihres Stückes selbst bestimmen möchten, entweder ein völlig eigenes Stück oder ein altes Stück neu interpretiert.

Als weiteres Highlight ist es gelungen, in Kooperation mit dem Tanzsportzentrum Tarp, einen Hip-

Nachhilfe und mehr!

Kompetenz seit 1974

Mini-Gruppen-> Maxi-Erfolg

Mini-Lernkreis

Info und Anmeldung
0800-00 6 22 44 (gebührenfrei)
oder 04843-20 50 774
www.minilernkreis.de

jetzt wieder Kurse in

Tarp

Mathe, Deutsch, Englisch...

- alle Fächer, Schularten, Klassen
- qualifizierte, engagierte Lehrkräfte
- Konzentrationsaufbau + -förderung
- LPS-Analyse und Rechtschreibförderung
- kostenlose Lehrmaterialien

Schnippelstube

Ihr Damen- und Herrenfriseur

Montag	08.00-12.00 Uhr
Dienstag	09.00-18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08.00-12.00 Uhr
Freitag	09.00-18.00 Uhr
Samstag	geschlossen

Doris Grube
Oberdorf 1
24885 Sieverstedt
Tel. 04603-964205

Hop-Tanzkurs einzurichten, der von einem talentierten jungen Tanzlehrer geleitet wird, der selbst noch aktiv in einer HipHop-Gruppe auftritt.

Weiterhin werden natürlich auch noch in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik Förderkurse angeboten, wobei der Mathe-Kurs dieses Mal besonders den Abschlusschülern auf die Sprünge helfen soll.

Aber natürlich sind auch für jüngere Schüler jede Menge Angebote dabei. So besteht in zwei Schwimmkursen sowohl für Anfänger die Möglichkeit erste Schwimmabzeichen zu erlangen, als auch für Fortgeschrittene die Möglichkeit weitere Schwimmabzeichen bis zur Gold-Prüfung abzulegen.

Unmittelbar nach dem Ende der Ganztagschule fahren, für alle Fahrschüler weiterhin kostenlos, mehrere Schulbuse die Schüler in ihre Heimatgemeinden.



Schulkleidung

Dass sich die Schüler und Lehrer mit ihrer Schule identifizieren, auch um ein angenehmes Schulklima zu garantieren, wird von vielen Schulen als Vorteil erkannt.

Kleidung mit dem Schullogo ist für die Schulen wertvoll. Die Identifikation mit der Schule wird gestärkt, das Zugehörigkeitsgefühl zur eigenen Schule gefestigt. Sie hilft Vorurteile und Markenzwänge abzubauen. Gefördert werden stattdessen Integration und das „Wir-Gefühl“. Auch die tägliche Überlegung „Was ziehe ich an?“ wird vereinfacht. Der Geldbeutel wird geschont, da der

Kauf von immer neuen, trendigen Markenklamotten entfällt. Doch eine einheitliche Kleidung ist meist kein Thema, wohl aber ein Schulshirt oder Schulpullover.

Nach dem Shirt vom letzten Jahr, gibt es aufgrund der Nachfrage jetzt die erste Kollektion unserer Schulkleidung. Alle Teile sind auf der linken Brustseite mit dem Schullogo bedruckt. Das Logo hat einen Durchmesser von 6 cm. Der Schulverband Tarp-Jerrishoe unterstützt die Schulkleidung. So bekommen die neuen Erst- und Fünftklässler zur Einschulung ein weißes Shirt aus der Kollektion geschenkt. Der Katalog und Muster liegen in der Schule aus. Der Katalog kann auch als PDF von der Schulhomepage www.alexander-behm-schule.de geladen werden. Die Kleidungsstücke können in der Schule, bei Treene-Textil-Druck im Hashauweg 3 in Tarp, demnächst online über die Schulhomepage oder per Mail an info@treene-textil-druck.de bestellt werden.

Für den Öffentlichkeitsausschuss Petra Kriegsmann

Annika Bösser – eine von uns Kreismeisterin im Voltigieren

Aber was ist Voltigieren eigentlich? Voltigieren ist Turnen auf einem an der Longe gehenden Pferd, das von einem Longenführer auf einem Kreis von mindestens 18 m Durchmesser (Turniermaß), dem Voltigierzirkel, longiert wird. Das Pferd läuft in den Gangarten Schritt, Trab oder Galopp. Es turnen ein bis drei Voltigierer gleichzeitig auf und an dem Pferd.

Als Halt dient ein kurz hinter dem Widerrist aufliegender Voltigiergurt, der mit zwei Handgriffen, einer meist vorhandenen Mittelschlaufe und zwei Fußschlaufen versehen ist. Zum Schutz seines Rückens trägt das Pferd zudem eine Voltigierdecke, das Pad und eine Schaumstoffunterlage unter dem Gurt. Zur Ausrüstung gehören ferner eine Trense, Hilfszügel wie Lauffer-, Dreieckszügel oder Ausbinder, Gamaschen, Bandagen oder Streichkappen, eventuell Springglocken, eine Peitsche und eine Longe. Die Voltigierer tragen während des Trainings möglichst eng anliegende Kleidung oder Trikots, da sonst Haltungsfehler nur schwer zu erkennen sind und

man mit weiter Kleidung am Pferd oder Gurt hängen bleiben kann, sowie spezielle weiche Voltigierschuhe, ähnlich den Schlappchen von Turnern. Die Haare sollten aus Sicherheitsgründen zusammen gebunden und Schmuck und Uhren abgelegt werden.

In einigen Reitvereinen sind Voltigiergruppen nur für die Vorbereitung zum Reiten und die spielerische Annäherung an das Pferd gedacht. Für Einsteiger- und Anfängergruppen (auch Nachwuchsgruppen genannt) sowie teilweise auch für Einzelvoltigierer gibt es auf Landes- und Kreisebene auch Wettbewerbe, die ganz oder teilweise im Schritt durchgeführt werden. Doch turniermäßig betrieben ist Voltigieren ein anspruchsvoller Leistungssport, der den Sportler in vielerlei Hinsicht fordert. Es geht um Gleichgewicht, Kraft, Spannung, Beweglichkeit, Ausdauer, Rhythmusgefühl, Vertrauen, Mut und Kreativität und nicht zuletzt um das gemeinsame Turnen in der Gruppe.

Interview mit Annika Bösser (R9b)

Anna Horstmann: Wie alt bist du? Und seit wann betreibst du deinen Sport schon?

Annika: 16 Jahre. Und seit neun Jahren voltigiere ich.

Lea Göbel: Was beinhaltet der Sport Voltigieren genau?

Annika: Turnen, bzw. Akrobatik auf dem Pferd.

Alexa Kretschmer: Wird der Sport immer in einem Team ausgeübt? Und wenn ja, wie viele Personen müssen in einem Team sein um auf einem Turnier teilzunehmen?

Annika: Sowohl als auch, meistens aber in einer Gruppe. Um auf einem Turnier teilnehmen zu dürfen müssen mindestens 8 Personen in einem Team sein.

Anna Horstmann: Was genau war es für ein Turnier? Und wo fand es statt?



Annika Bösser die zweite von rechts

ORTHOPÄDIE



CARSTENSEN

24852 Eggebek
Westerreihe 18
Telefon: 0 46 09/3 95

Unsere Leistungen:

- Dünne Maßeinlagen nach Computeranalyse
- Moderne orthopädische Schuhversorgung
- Diabetesversorgung
- Kompressionsstrümpfe
- Bandagen

NEU

...und mehr!

www.orthopaedie-carstensen.de

Dauerniedrigpreise

HOPPE

Fleischwaren

Werksverkauf

Eggebek, Am Klinkenberg 18
Dienstag - Mittwoch - Donnerstag
von 9.30 Uhr bis 17 Uhr

Schulnachrichten

Annika: Die Kreismeisterschaft fand in Löwenstedt statt.

Lea Göbel: Bekommst du vorher eine Aufgabe, die du auszuüben hast?

Annika: Ja, die wird von der Turnierleitung vorge-schrieben.

Alexa Kretschmer: Wie viele haben an dem Turnier teilgenommen und welcher Platz habt ihr erreicht?

Annika: Zehn Teams haben teilgenommen und wir sind Kreismeister geworden.

Anna Horstmann: Wie oft übst du deinen Sport in der Woche aus? Und in welchem Verein?

Annika: Zweimal in der Woche in dem Voltigier- und Reitverein Sieverstedt.

Anna Horstmann, Lea Göbel und Alexa Kretschmer (R9c) gratulieren dir und deinem Team zur er-rungenen Kreismeisterschaft und wünsche dir wei-terhin alles Gute.

dann vor den Sommer-ferien rechtzeitig auf die Fußballweltmeister-schaft eingestimmt.

In der Osterwoche geht es um das Thema Ostern. Es gibt einige klassische Ostermenüs wie z.B. Eierfrikassee und zur „Kaffeepause“ darf natürlich ein Osterzopf nicht fehlen. Die Mensa wird natürlich mit Osterschmuck her-gerichtet und festlich geschmückt.



Zum Judogurt mit der Ganztagschule

Seit fast zwei Jahren leitet die Judoabteilung des TSV an der Ganztagschule der A-B-S in Tarp den Kurs Judo. Immer donnerstags heißt es in der klei-nen Sporthalle (Treenehalle III) Matten frei für bis zu 10 Schülerinnen und Schüler. Die Trainer Gerd Zboralski und Timo Budach freuen sich über die gute Resonanz und haben viel Spaß, den Interes-sierten die Geheimnisse des Judosports zu vermit-teln.

Nach Mattenaufbau und einigen Spielen zur Erwär-mung zeigen beide Trainer einige spektakuläre Würfe, um den Schülern den Sinn der Fallschule zu erklären. Die Fallschule steht dann am Beginn der Trainingsstunde, gefolgt von Hüft- und Beinwürfen. Danach werden Haltegriffe und Befreiungen geübt. Alle Übungen sind Inhalt von Gurtprüfun-gen, mit denen fast alle Judokas den Kurs beenden. Der 1. Gurt ist der Weiß-Gelb-Gurt, danach folgt der Gelbgurt und einige Athleten, die bisher alle

Kurse besucht haben, tragen mittlerweile den Gelb-Orangen-Gurt. In einigen Stunden werden auch Wettkampftechniken gelehrt und alle Schüler haben Spaß, sich im regelentsprechenden Zweikampf zu messen.

Judo ist besonders für Kinder ein geeigneter Sport, da er soziale Werte vermittelt wie Respekt, Höf-lichkeit, Ehrlichkeit und Verantwortung für den Partner. Das Judoprinzip lautet: „Durch gegensei-tige Hilfe, zum beiderseitigen Wohlergehen“. Judo ist eine Ganzkörpersportart, es werden nicht nur spezielle Muskelgruppen angesprochen, sondern der ganze Körper wird gefordert und trainiert. Neben der positiven Wirkung auf die allgemeine Fit-ness fördert Judo die Konzentration. Defizite, wie Bewegungsmangel werden in jedem Training ange-gangen und das Miteinander in der Gruppe geför-dert.

Themenwochen in der Schulmensa

In der 2. und 3. Februarwoche hieß es in der Mensa der Alexander-Behm-Schule: „Wir feiern Fas-ching!“ Die Mensa war mit Luftballons, Luft-schlangen und bunten Girlanden dekoriert und die Kinder konnten sich schminken lassen. Die Höhe-punkte in den Faschingswochen waren am 11. und 17. Februar jeweils reichhaltige Faschingsbuffets. Jede/r Schülerin und Schüler durfte sich allein am Fingerfood-Buffer bedienen und zwischen z.B. Hackbällchen, Pizzabrötchen, reichlich Gemüse und Obst wählen. Die Kinder waren begeistert und warten freudig auf die nächsten Themenaktionen, die dann auch schon vor Ostern stattfindet und

Aus der Region



Platt Hoch²

„Hoch“ darf, „Platt“ muss und das mal 2 ! Platt Hoch 2 – ausgerechnet- ergibt als Ergeb-nis ein typisch norddeutsches Duo mit Gitarre, Waldzither und Snutenhobel auf platt und hochdeutsch. Sie sind traditionsbewusst und darum kümmern sie sich um die uralte, aber immer noch schöne plattdeutsche Sprache! Für Qualität garantieren u.a. ihre Einsätze beim Hamburger Hafenkonzert, oder bei der NDR-Sendung „Wi snackt Platt“. Ihr Motto ist: Mu-sik ut Hamborg! Noch hamborger geiht nich! Und das sind Platt Hoch 2:

Lars Luis Linek ist Meister der puren Spiel-freude mit der Mundharmonika und der Gitar-

re sowie die urigen Lieder mit bodenständigen Texten aus dem Alltagsleben.

Jochen Wiegand ist von Haus aus Musikant und Liedersammler, Liedermacher und Autor und ein „Ur-Liederjan“ von Anno 1975. Cou-plets, Shanties und alte Lieder erwachen zu neuem Leben, Döntjes und neue Songs werden eingestreut, denn er ist ein Meister des tradition-ellen „Dumm Tüch“

Also: Lachen und Lust am Mitsingen ist garantiert.

Am 02. Mai 2010 um 16:00 Uhr im Dienst-leistungszentrum Eggebek. Eintrittskarten zum Preis von 5 Euro nach Ostern im Bür-gerbüro, EDEKA-Markt Hösel und am Tag der Veranstaltung.

Bauunternehmen Holweg

Meisterbetrieb

Dweracker 4b
24885 Sieverstedt

Tel. 04603 - 96 42 62
Fax 04603 - 96 42 69
Mobil 0174-191072 9



AUTOHAUS
ROHDE
SUZUKI

Way of Life!

Suzuki-Vertragshändler

Kfz-Werkstatt für alle Fabrikate - Beseitigung von Unfallschäden
Abschleppdienst - eigene Lackierwerkstatt

2x in Ihrer Nähe

24941 Flensburg
Graf-Zeppelin-Straße 1
Tel. 0461 / 5 05 28 40

24885 Sieverstedt OT Stenderupau
Schleswiger Straße 9
Tel. 0 46 03 / 94 44-0

www.auto-rohde.de

Der Treene Kunstring e.V. im DLZ Eggebek

Wie schon in den vergangenen Jahren wurde der Treene Kunstring auch in diesem Jahr vom Leiter des Kulturteams Eggebek, Udo Grau, eingeladen, eine Ausstellung im Dienstleistungszentrum zu organisieren. Der TKR stellte diese Ausstellung unter den Titel „Licht und Landschaft“. Es beteiligten sich dreizehn kunstschaffende Mitglieder des Vereins mit ihren Arbeiten. Zur Vernissage am Sonntag, den 28. Februar besuchten etwa achtzig Kunstinteressierte aus der näheren und weiteren Umgebung die Ausstellung. Herr Grau begrüßte die Gäste im Namen des Amtes und lobte die seit Jahren gute Zusammenarbeit. Angelika Wolter stellte den Verein vor, der sich für alle Kunstrichtungen einsetzt und versucht, Mitbürger für Kunst zu interessieren, Vera Labrenz erläuterte die Stellung von Licht und Landschaft in der Entwicklung der Malerei, Ivo Igaunis sorgte in gewohnt hoher Qualität für den musikalischen Hintergrund mit Klarinette und Saxophon. Nach ausgiebiger Betrachtung der ausgestellten Arbeiten wurde den Gästen noch Kaffee und Kuchen angeboten, den die Vereinsmitglieder gespendet hatten. So konnte in gemütlicher Runde noch über das Gehörte und Gesehene gesprochen werden.

Als kleine Entschädigung für den gelungenen Nachmittag wurden die Gäste um eine Spende für das ambulante Kinderhospiz gebeten. Es konnten etwa Euro 150,00 weitergegeben werden. Die Ausstellung ist noch bis Ende April zu sehen



6. folkBALTICA vom 21.-25. April.

St. Georg-Kirche Oeversee am 22. April um 19.30 Uhr - Folkmusik des 18. Jahrhunderts (siehe unter Kirchliche Nachrichten).

Im Landschaftsmuseum Angeln/Unewatt gastiert folkBALTICA am Sonnabend, den 24. April um 15.30 Uhr. Das komplette Programm unter www.folkBALTICA.de.

Das Festival folkBALTICA mit 45 Veranstaltungen bietet wieder neue Höhepunkte der musikalischen Kultur aus den Ländern rund um die Ostsee. An über 38 verschiedenen Spielstätten in Flensburg und der deutsch-dänischen Region Sønderjylland-Schleswig lädt folkBALTICA zu einem aufregenden musikalischen Feuerwerk mit moderner Folkmusik ein. Das außergewöhnliche Programm im Norden Schleswig-Holsteins und in der dänischen Region Sønderjylland wird im sechsten Jahr einmal mehr seinem Ruf gerecht, innovative Überraschungen und musikalische Entdeckungen zu präsentieren. Der Länderschwerpunkt Lettland festigt das Renommee der folkBALTICA als Kulturereignis mit Augenmerk auf das Besondere.




DER PROFI FÜR GARTENTECHNIK

Unser APRIL-Kombiangebot

Vertikutierer mieten
statt 15,00 nur **5,00 €/Std.***

und Dünger 25 kg kaufen
statt 32,50 nur **27,50 €**




Vertikutierer SC 38 BS
B&S-4-Takt Motor 3,5 PS/2,6 Kw
Arbeitsbreite 38 cm
nur 425,00
statt 479,00

* Modell GLV 48 H, 6,5 PS/4,9 Kw
Arbeitsbreite 48 cm
jede weitere Stunde 15,00 Euro

Wilhelm Fricke GmbH
Wanderuper Straße 16a, DE-24963 Tarp
Telefon: 04638-8942-0, Telefax: -28
www.gartenland.de



*Wir wünschen allen
Kunden ein frohes Osterfest!*

Elektrotechnik Lohf


**Ihr Spezialist für Elektro-,
HiFi-, Fernsehtechnik**

Stapelholmer Weg 3 · 24963 Tarp
Tel. 0 46 38 / 3 45 · Fax 0 46 38 / 89 84 90

Insektenschutz + mehr

Fliegengitter
Preisbeispiele

Fenster	100 cm x 100cm	78,- €
Dachrollos	100 cm x 100 cm	105,- €
Flügeltür	100 cm x 200 cm	250,- €
Schiebetüren	100 cm x 200 cm	270,- €



Fordern Sie unser Angebot an!

Manfred und Tanja Jendrecki
Schaulandweg 36 · 24976 Handewitt OT Jarplund
Telefon: 0461 - 160 70 92 Fax: 0461 - 97 94 31
mobil: 0173 - 941 42 2 5

Genuß am Fluß... und Mee(h)r

8. Regionaltag der Aktivregionen Eider-Treene-Sorge und Südliches Nordfriesland am 1. Mai 2010 in Friedrichstadt

„Genuss am Fluss...und mee(h)r!“ heißt es am 01. Mai von 10 bis 17 Uhr auf dem historischen Marktplatz in Friedrichstadt, wenn sich der Vorhang für den achten Regionaltag öffnet. Das diesjährige Motto begeistert seine Besucher nicht nur mit dem Gaumen-Genuss regionaler Köstlichkeiten, dem Seh-Genuss von Handwerkskunst oder dem Wissens-Genuss der Projekte und Aktivitäten aus der Region.

Rund 60 Aussteller heißen Bürgerinnen, Bürger und regionale Akteure aus der Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge und der AktivRegion Südliches Nordfriesland sowie Menschen aus ganz Schleswig-Holstein, Urlauber und Ausflügler zum „genussvollen“ Entdecken der Region herzlich Willkommen.

Die Besucher erwartet in diesem Jahr ein Reiz der Sinne: sehen, schmecken, hören, riechen, fühlen! Vom abwechslungsreichen Angebot regionaler Produkte aus Eiderstedt und der Treenelandschaft, über Handwerk, Kunst und Kultur bis hin zu Informationen zu touristischen Attraktionen und Ausflusstipps.

Für den Gaumen-Genuss zwischendurch sorgen Gastronomen und Bäcker mit ihren Leckereien aus der Region. Von Käse über Kohl bis hin zu Fisch und süßen Köstlichkeiten. Auf dem Regionaltag findet sich all das und mee(h)r!

In bewährter Weise wird RSH Moderator Carsten Kock durch ein vielfältiges Bühnenprogramm führen. In diesem Jahr beginnt der Regionaltag besinnlich mit einer plattdeutschen Andacht um 10

Uhr durch Pastor Knippenberg und dem Gedicht „De Treene“ von Hanna Hofer. Nach der Eröffnung durch den Heider Altmarktmeister darf kräftig gefeiert werden! Trachtengruppen, plattdeutsche Sketche, Musik und Unterhaltung sorgen für einen kurzweiligen Regionaltag!

Auch für die Lütten wird wieder ein kunterbuntes Rahmenprogramm geboten: Rundfahrten mit der Feuerwehr, Kutschtouren, Ponyreiten, Grachtenpaddeln, Kinderschminken, Spaßtöpfen, Springen auf der Hüpfburg sowie verschiedenste Mitmachaktionen der Aussteller. Ein Höhepunkt für Groß und Klein ist sicherlich das hautnahe Erleben der Tiere: ob kleine Lämmer oder gewaltige Greifvögel!

Bereits im Vorfeld können sich Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre beim Fotowettbewerb beteiligen und ihr „coolstes Foto am Fluss oder Meer“ bis zum 15. April an die Eider-Treene-Sorge GmbH senden. Die Prämierung findet am Regionaltag statt - es gibt tolle Preise zu gewinnen! Weitere Infos sind unter www.eider-treene-sorge.de zu finden!

Und wenn Sie sich fragen, was eigentlich in den AktivRegionen Eider-Treene-Sorge und Südliches Nordfriesland passiert, welche Projekte entwickelt wurden und wie Sie sich beteiligen können, dann besuchen sie am besten unsere Infostände.

Der Regionaltag ist eine Initiative der Eider-Treene-Sorge GmbH in Zusammenarbeit mit den AktivRegionen Eider-Treene-Sorge und Südliches Nordfriesland. Organisiert wird der Tag von einem engagierten Team aus ehrenamtlichen Mitarbeitern sowie Vertretern der Kommunen, des Tourismus, der Wirtschaft, von Naturschutzorganisationen sowie der Stadt Friedrichstadt und dem Regionalmanagement.

beruflichen Alltag engagierte sich die gebürtige Hamburgerin für einen nachhaltigen Tourismus an der mecklenburg-vorpommerschen Ostseeküste im Auftrag des Innenministeriums Schleswig-Holstein. Auch am Landesamt für Umwelt in Bayern setzte sich die Norddeutsche für die Natur ein und unterstützte die Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie im Bereich der Öffentlichkeitsbeteiligung.

Um unsere Flusslandschaft noch attraktiver und nachhaltig zu gestalten und die Eider-Treene-Sorge GmbH tatkräftig zu unterstützen, zog es die diplomierte Geographin von Niedersachsen nach Erfde-Bargen.

Jasmin Tarhouni verstärkt unser Team im Bereich Medien- und Öffentlichkeitsarbeit. In der neu geschaffenen Position der Medien- und Öffentlichkeitsarbeit steht Frau Tarhouni seit dem 01. März 2010 der Eider-Treene-Sorge GmbH mit Rat und Tat zur Seite.

Die Öffentlichkeit besser und mehr über die Aktivitäten der Eider-Treene-Sorge GmbH zu informieren und die Region optimal zu vermarkten liegt der gebürtigen Schleswig-Holsteinerin am Herzen. Sie hat ein offenes Ohr für jeden, der Interessantes aus der Region zu berichten weiß und hilft bei redaktionellen Fragen gerne weiter.

Die Geographin arbeitet seit ihrem Studium im Bereich der Stadt- und Regionalentwicklung. Bereits beim Stadtmarketing Kiel half sie bei der Stärkung der lokalen Potentiale. Zuletzt war die Kielerin als Diplomandin bei der Stadt Springe in Niedersachsen tätig, wo sie den Leitbildprozess für das Stadtmarketing und den Tourismus wissenschaftlich und redaktionell aktiv unterstützte.

Die beiden „Neuen“ freuen sich auf eine erfolgreiche und gute Zusammenarbeit in der Region und für die Region.

Herzliche Grüße,

Ihre Corinna Kolf und Jasmin Tarhouni
kolf@eider-treene-sorge.de · Tel.: 04333-992492
Fax: 04333-992499
tarhouni@eider-treene-sorge.de · Tel.: 04333-992495 · Fax: 04333-992499

Vorstellung der neuen Mitarbeiterinnen



Moin Moin aus dem Stapelholm-Huus in Barga!

Wir freuen uns, Ihnen auf diesem Wege mit Frau Corinna Kolf (links) und Frau Jasmin Tarhouni (rechts) zwei neue Gesichter der Eider-Treene-Sorge GmbH vorstellen zu dürfen.

Corinna Kolf unterstützt das Regionalmanagement für die Flusslandschaft. Schon während des Schreibens ihrer Diplomarbeit in Südengland stellte Frau Kolf ihre Fähigkeiten für das kühle Nass unter Beweis. Der Erhalt des Natur- und Kulturerbes durch integriertes Küstenzonenmanagement ist für sie nicht nur in ihrem Ehrenamt als Vorsitzende eines Vereins zum Erhalt einer denkmalgeschützten Fähre in Niedersachsen von Bedeutung. Vor allem in ihrem

Neue Angelscheinkurse

Der Angelsportverein Jübek und Umgebung e.V. führt weitere Vorbereitungskurse für die Fischeischeinprüfung durch:

ab 02. März 2010 um 18.30 Uhr in 24890 Böklund - Schule -

ab 09. April 2010 um 18.30 Uhr in 24887 Esperstoft, Dorfstr. 17 (Wochenendkurs)

Weitere Informationen und Anmeldung: Geschäftsstelle des ASV Jübek in 24855 Bollingstedt, Mühlenstr. 20 dienstags und donnerstags von 17.00 bis 19.00 Uhr, auch unter 04625/7545 oder beim Lehrgangleiter Bernd Stracke unter 04626/715 bzw. eMail: Bernd.Stracke@t-online.de

Fachbetrieb für Einblasdämmung

Frank Feddersen

Maurermeister • Gebäudeenergieberater

Tel. 04606-96 52 66 Mobil 0171-75 795 13



Energieeinsparende Gebäudesanierung
Thermographie

www.luftschichtdaemmung.de

Rolf Petersen
Fliesenlegermeister



Fliesen • Platten • Mosaikearbeiten

Pommernstraße 1 • 24963 Tarp

Tel. (0 46 38) 75 44

Fax (0 46 38) 21 01 55

Internet: www.rolf-petersen-online.de



„Rekordverdächtige“ Jahreshauptversammlung

Die Stühle im Haus an der Treene sind gut gepolstert. Das kam den 53 Mitgliedern und Gästen des Vereins für Handel und Gewerbe Tarp und Umgebung e. V. während der Jahreshauptversammlung am 16. März sehr entgegen. Mussten die Anwesenden doch echtes Sitzfleisch beweisen, da die umfangreiche Tagesordnung viele Punkte beinhaltete, die zu regen Diskussionen führten.

Noch vor dem offiziellen Beginn begrüßte der 1. Vorsitzende Holger Helmholz den Sportveranstalter Ludwig Kiefer aus Tarp und seinen Begleiter Alexander Hansen von Trixie Heimtierbedarf. Die beiden stellten eine Planung vor, die wieder eine Laufveranstaltung nach Tarp bringen soll. Die Diskussion und Beschlussfassung hierzu, wurde dann in den Punkt Verschiedenes für später aufgenommen. Somit konnte Holger Helmholz die Vereinsmitglieder, Ehrenmitglieder und Gäste offiziell begrüßen und die Versammlung eröffnen. Beginnend mit der Würdigung ihres Engagements für den VHG, gedachte die Versammlung in einer Schweigeminute den im Jahr 2009 verstorbenen Mitgliedern Helmut Thiesen, Henning Rathjen und Dieter Clausen.

Nachdem sich alle beim gemeinsamen Essen gestärkt und die Raucher ihre „Zigarette danach“ hatten, resümierte der 1. Vorsitzende über sein erstes Jahr an der Spitze des VHG. Auf etlichen gesellschaftlichen Veranstaltungen repräsentierte er, oft begleitet von Vorstandskolleginnen und -kollegen, den Verein, war Ansprechpartner in Ausschüssen und Anlaufpunkt für eine Vielzahl von Fragen. Aber auch Kritik an den 94 Vereinsmitgliedern musste er üben. Die Bereitschaft, organisatorisch bei öffentlichen Veranstaltungen mitzuwirken, ist auf einem Tiefpunkt angelangt. Gerade bei der traditionellen Weihnachtsveranstaltung war dies auffällig. Hier führten allerdings mangelnde Absprachen unter allen Beteiligten zu Problemen. Auch wenn in erster Linie die Bürger der Gemeinde Tarp einen Nutzen von öffentlichen Veranstaltungen des VHG haben, so steht die Möglichkeit der Unternehmer durch Präsenz und Teilnahme an solchen Aktionen den Kundenkontakt zu pflegen im Vordergrund. Sicher spielt es eine Rolle, dass es immer schwieriger wird, die Menschen im Allgemeinen zum Besuch eines Marktes oder Festes zu motivieren. Aber ist es dann der richtige Weg sich einfach zurückzunehmen? So stand in diesem Zusammenhang der erstmals 2009 als gemeinsame Veranstaltung der örtlichen Vereine durchgeführte „Weihnachtliche Schlemmermarkt“ zur Diskussion. Relativ gut besucht war der Markt für eine Premiere schon. Ca. 1500 Bürgerinnen und Bürger aus ver-



schiedenen Gemeinden waren an 2 Tagen zu Gast in der Schulstraße. Die Umsätze blieben dennoch so weit aus, dass unterm Strich Verluste verbucht werden mussten. Die spärliche, an der Belastungsgrenze agierende Helferzahl, das Pech mit dem Wetter bei Auf- und Abbau und die Frage, ob seitens der Mitglieder überhaupt eine weihnachtliche Veranstaltung im ohnehin schon kräftebindenden Vorweihnachtsgeschäft gewünscht wird, führte zur Beschlussfassung: 2010 wird kein Weihnachtsmarkt durch den VHG organisiert. Wie und in welcher Form andere Vereine diese Aufgabe übernehmen möchten, muss sicher noch besprochen werden. Alternativ wird aber aus Anlass des 30-jährigen Vereinsbestehens am 24.07.2010 ein öffentliches Sommerfest mit Tanzveranstaltung ausgerichtet. Als dieser umfangreiche Tagesordnungspunkt abgeschlossen war, konnte der Kassenwart Holger Lohf die Zahlen für 2009 bekanntgeben. Vera Mehne-Guderian und Willi Anthonisen berichteten für den Festausschuss über die gelungene Fahrradtour 2009 von Wohld nach Friedrichstadt und den Besuch des Rum-Museums in Flensburg, mit anschließendem Bowling und einem gemeinsamen Resaturantbesuch. In diesem Jahr wird wieder eine Tour stattfinden, Programm und Zeitpunkt werden den Mitgliedern noch mitgeteilt. Offene Treffen, zum besseren Kennenlernen der Mitglieder untereinander, ohne große Vorlaufzeit und Anmeldung, sollen auch wieder auf dem Programm stehen. Im Anschluss sprach Lars-Paul Reimer für den Wirtschaftsausschuss. Neben der Umsetzung der vereinseigenen Homepage, der tatkräftigen Unterstützung bei der Organisation des Schlemmermarktes und der Teilnahme an den 14 Vorstandssitzungen im Jahr 2009, hat es sich der Wirtschaftsausschuss zur Aufgabe gemacht, das Stimmungsbild und die Wünsche der Mitglieder persönlich zu erfragen und neue Mitglieder zu gewinnen. Hierzu wurden schon viele Gespräche geführt, der Stammtisch an jedem ersten Donnerstag im Monat wiederbelebt und Umfragen getätigt. Unternehmen, die bisher kein Mitglied im VHG sind, werden als Gäste beim Stamm-

Neue Firmen im Amt

Nachstehend veröffentlichen wir Betriebe, die kürzlich im Amtsbereich Oeversee ihre gewerbliche Tätigkeit aufgenommen haben. Wir wünschen viel Erfolg!

Mobile Babypflege und Elternberatung

Svenja Milwa

24885 Sieverstedt, Großsolter Str. 18 A

Tel.: 0170/4330357

E-Mail: svenja.milwa@gmx.de

Tätigkeit: Kurse für Babymassage, kochen von Babynahrung

Eiscafé Kult Michael Klein

24963 Tarp, Bahnhofstr. 7

Tel.: 04638/898904, Fax: 04638/899099

Tätigkeit: Eiscafé Kult



tisch gerne begrüßt.

Es war bereits nach 21:45 Uhr, als die von den 33 wahlberechtigten Mitgliedern mit Spannung erwarteten Wahlen begannen. In geheimer Wahl wurden folgende Personen gewählt: 1. stv. Vorsitzender, Reinhard Paris, bisher Thorsten Brockmann; 2. stv. Vorsitzender, Lars-Paul Reimer, bisher Reinhard Paris; Schriftführerin, Marion Hildebrandt, bisher Ute Röh. Per Handzeichen wurden gewählt: Wirtschaftsausschuss III, Paul Smala, Festausschuss III: Rolf Helmke (Wiederwahl); Festausschuss IV: Ute Röh; 2. Kassenprüfer, Renate Friedel, bisher Ernst Broer. Holger Helmholz dankte den aus der direkten Vorstandsarbeit ausscheidenden Mitgliedern Ute Röh und Thorsten Brockmann für ihre langjährige Zuarbeit und überreichte Präsente. Bedankt wurde sich auch bei den Neugewählten für ihre Bereitschaft ein Ehrenamt zu übernehmen und in Abwesenheit den Familien aller Vorstands- und Ausschussmitglieder, die sehr oft auf die betroffenen Familienmitglieder verzichten mussten und müssen. Nun kamen die Gäste zu Wort. Tarps stellvertretender Bürgermeister Claus-Hermann Hansen, überbrachte die Grüße der Gemeinde und bedankte sich für die konstruktive Arbeit des VHG, die das kulturelle Leben der Gemeinde bereichert. Die Bürgermeisterin Jerrishoes Heike Schmidt, unterstrich das Engagement des Vereins und wünschte für die im laufenden Jahr geplanten Aktivitäten gutes Gelingen.

Unter dem Punkt Verschiedenes konnte durch den ehemaligen Vorsitzenden des Messeausschusses TWE 08, Thomas Bayer, ein Ausblick auf die Messeplanung TWE 11 gegeben werden. Als Termin wurde seitens der drei beteiligten Gewerbevereine VHG Tarp und Umgebung, HGV Eggebek-Langstedt und WVV Wanderup der 21. und 22. Mai 2011 festgelegt. In welchem Umfang eine Regionalmesse zu Stande kommt, blieb an diesem Abend offen. Die Vorplanung wurde durch den federführenden WVV bereits aufgenommen. Außerdem wurde unter diesem Punkt der weitere Ausbau der Vereins-Homepage (www.vhg-online.de) vorgestellt. Als der 1. Vorsitzende die Versammlung um 23:30 Uhr verabschiedete, war man sich einig: Gefühlt war dies die bisher längste Jahreshauptversammlung des VHG.

-bay-



Der stellvertretende Bürgermeister Tarps, Claus-Hermann Hansen, bedankt sich bei den VHG-Mitgliedern für ihre kulturelle Arbeit

Neuer Lebensmittelmarkt in Oeversee

Birgit und Hauke Petersen eröffneten den „Top Kauf“ Markt

Unter dem Namen „Top-Kauf-Petersen“ eröffneten Birgit und Hauke Petersen einen neuen modernen Lebensmittelmarkt mit einer Verkaufsfläche von ca. 400 m² im Gebäude des früheren Sparmarktes, Stapelholmer Weg 74, im Ortsteil Frörup. In Zusammenarbeit mit der COOP e.G., sowie dem Engagement der Gemeindevertretung und der kooperativen Einstellung der Familie Thomsen, Besitzer des Gebäudes, konnte ein tragfähiges Konzept für die Nahversorgung der Gemeinde mit etwa 3500 Einwohnern geschaffen werden.

Mit Hauke Petersen konnte ein gestandener Fachmann für diese Aufgabe gewonnen werden. Mit einem Vollsortiment werden fast alle Bereiche des täglichen Bedarfs abgedeckt, außerdem werden unter dem Namen „Unser Norden“ Produkte aus der Region angeboten. „Unser Markt soll nicht nur eine Einkaufsstätte sein, sondern wir möchten mit diesem Projekt eine Begegnungstätte für die Dorfgemeinschaft schaffen“, sagt Hauke Petersen. Besonderen Wert lege er auf weitergehende Dienstleistungen, wie einen Lieferservice, einen Partyservice und einen Geschenkservice. In der Planung sei auch ein kleines Bistro.

Mit Karen's Blumenservice, sowie den SB-Filialen der Nordostsee-Sparkasse und der VR-Bank, die sich im gleichen Gebäude befinden, verfügt die Gemeinde Oeversee jetzt wieder über einen attraktiven „Marktplatz“.

Am Vorabend der Eröffnung hatte die Familie Petersen zu einem kleinen Empfang in den Räumen des Marktes eingeladen. Vor allem Freunde und Nachbarn nahmen gerne die Gelegenheit wahr, sich

im neuen Laden mit schon voll bestückten Regalen und Kühltruhen umzusehen. Mitglieder der Gemeindevertretung, Geschäftspartner und viele interessierte Bürger gratulierten der Familie Petersen und wünschten viel Erfolg.

„Die erste Anregung zur Eröffnung eines Ladens an diesem Standort kam von Bürgermeister Hans-Heinrich Jensen-Hansen“, sagt Hauke Petersen in seiner Begrüßungsrede. Dann sei alles sehr schnell gegangen. Verhandlungen mit der Coop, mit der Familie Thomsen als Grundstückseigentümer, mit der Bank und den Behörden seien sehr positiv verlaufen. Einen Schnellkurs zur modernen Marktführung habe er bei der Coop in Kiel absolviert. Schließlich sei das Projekt auch im „Familienrat“ mit Eltern und Geschwistern abgesegnet worden. Hauke Petersen bedankt sich abschließend bei der Gemeinde, der Familie Thomsen, bei der Coop und bei allen die ihn tatkräftig unterstützt haben, vor allem auch bei der Familie.

Das Ehepaar Petersen wird den Laden anfangs mit fünf Mitarbeitern auf 400 Euro-Basis betreiben. Öffnungszeiten sind von montags bis freitags von 7.00 Uhr bis 13.00 Uhr und von 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr. Immer dienstags und freitags können sich die Kunden ihren Einkauf gegen eine geringe Liefergebühr innerhalb der Gemeinde nach Hause liefern lassen. „Der Einkauf von Getränken in Kommission für Familienfeiern und die Hilfe beim Transport der Getränkeboxen gehört selbstverständlich zu unserer Serviceleistung dazu“, sagt Hauke Petersen.

Eiscafé Kult neu eröffnet

Das Haus Bahnhofstraße 7 in Tarp hat eine bewegte Geschichte hinter sich. Jahrzehntlang war es der „Kiosk am Bahnhof“. Hier konnten schnell einige Utensilien für die Bahnfahrt oder Vergessenes für den Heimabend besorgt werden. Vor sieben Jahren zerstörte ein Großfeuer das Haus. Nach dem Neuaufbau entstand ein „Come-in-Shop“ für Güter des täglichen Gebrauchs. Seit dem 21. Februar bietet nun ein neues „Eiscafé Kult“ mit stetig wechselnden Kunstgenuss etwas ganz Neues in Tarp.

„Wir wollten vom Kiosk wegkommen und etwas Neues probieren“, so Christa Erkrath-Klein und ihr Ehemann Michael Klein. Kuchen, Kaffee, Kunst, das könnte zusammen passen. Mit dem Sprecher des Förderkreises „Tarp hat Kunst verdient“ Jürgen Grünke fand sie einen großen Unterstützer. „Hier gibt es das ruhige und zum Verweilen einladende Ambiente“, so Grünke. Die Wände als Ausstellungsflächen für Bilder deutschlandweiter Kunstschaffender, Auftritte von Musikern und Lesungen bekannter Autoren, so soll es in Zukunft im Eiscafé zugehen.

Der Umbau erfolgte überwiegend in Eigenregie und mit Firmen aus dem Ort. „In drei Wochen von der Entschlussfassung bis zur Eröffnung, das war schon heftig“, freut sich Michael Klein nun über das Ergebnis. Er, sein Frau und die Tochter Katharina als Auszubildende sowie zwei weitere Aushilfen werden an jedem Tag ab acht Uhr geöffnet haben. Wenn das Wetter schöner wird, werden auch 40 Stühle und Außentische aufgestellt. Dann darf bei Eis, selbst gebackenem Kuchen und verschiedenen Kaffeearten kunstvoll genossen werden.

Christa Erkrath-Klein freut sich mit Ehemann Michael Klein und Jürgen Grünke (rechts) über die erste Bilderausstellung im neuen Eiscafé Kult



Wagten den Sprung in die Selbständigkeit: Birgit u. Hauke Petersen mit Familie



VERTRAUENSLEUTE IN IHRER NÄHE

Starker Service – ganz nah dran!

● **Itzehoer vor Ort**

Eugen Vögeli-Petersen
Dorfstraße 18, 24963 Tarp, 04638 1059

Wilma Wimmer
Stapelholmer Weg 15, 24988 Oeversee, 04630 93361

www.itzehoer.de



... und gut. ✓

Lammertz

Online Services

visionen werden wirklichkeit

work

konzeption
webdesign
programmierung
domainservice
webserver

fon **04638.213800**

www **lammertz.net**

Erwachsenenbildung



Amtsvolkshochschule Tarp

Schulzentrum Tarp · Postfach 10

Tel: 0 46 38/21 00 38 Fax: 0 46 38/21 02 57

E-Mail: vhs-tarp@t-online.de

Informationen im Internet unter www.vhs-kreis-sl-fl.de

sowie www.Amt-Oeversee.de/Amtsvolkshochschule

Bürozeiten: Mo. - Do. 18.00-20.00 Uhr

(in den Schulferien geschlossen)

Außerhalb der Bürozeit nimmt der Anrufbeantworter Ihre Anrufe entgegen.

Teilnahmebedingungen

Anmeldung: Zu allen Kursen sind vorherige Anmeldungen erforderlich. Mindestteilnehmer 7 Teilnehmer, bei kleineren Kursen wird nach Zustimmung aller Teilnehmer eine anteilig höhere Kursgebühr erhoben.

Melden Sie sich bitte telefonisch oder persönlich während der Bürozeiten an. Wir bestätigen Ihre Anmeldungen telefonisch, dann ist Ihre Anmeldung verbindlich. Mit der Anmeldung werden unsere Teilnahmebedingungen anerkannt. Anfangstermine für einzelne Kurse können sich aus organisatorischen Gründen (wochenweise) verschieben

Kursgebühr:

Die Kursgebühren werden im Lastschriftverfahren abgebucht. Bei Wochenkursen ist bereits nach der verbindlichen telefonischen Anmeldung die Kursgebühr fällig. Die früher übliche Regelung, dass ein Teilnehmer nach dem ersten Kursabend kostenfrei zurück treten kann, gilt aus Kostengründen generell nicht mehr. Eine Gebühren-Ermäßigung ist nach Rücksprache mit der Amts-VHS bei ausreichender Teilnehmerzahl möglich.

Abmeldung:

Erfolgt keine persönliche oder schriftliche Abmeldung rechtzeitig vor dem ersten Termin, ist die volle Kursgebühr zu entrichten.

Erläuternde Text bei einigen Kursen sind in dieser Veröffentlichung gekürzt. Ausführliche Beschreibungen bietet das aktuelle Programmheft.

Schach - Kurs 200.1

Dies ist ein erster Versuch, dieses unterhaltsame und denkfördernde Spiel an unserer VHS zu etablieren. Teilnehmer, die Schach erlernen möchten, sind genauso willkommen wie Spieler, die neue Spielpartner kennenlernen möchten. Eine Tasse Kaffee/Tee steht bereit.

Mo 19:00 - 19:30 Uhr. Einstieg jederzeit möglich.

5 Termine 10 € (Sonderpreis) Dr. Herbert Murbach

Malen soll Spaß bringen - Kurs 205.1

Wir malen nach Fotografien, Bildern oder frei.

Ein Kreativ-Kurs für alle die wieder oder malen möchten.

Mi 19:00 - 21:00 Uhr Einstieg jederzeit möglich

10 Termine 54 € Elke Schulz-Obermaier

Gesunde Schlemmerrunde - Kurs 300.2

Lecker und gesund durchs Leben mit natürlichen Lebens-

mitteln und ohne Fertigprodukte. Für diesen Kochkurs sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Techniken ausprobieren. Die Dozentin ist geprüfte Gesundheitsberaterin. Die nächsten Kochabende in geselliger Runde haben folgende Themen

Do. 29.04.2010, 18:30 - 22:00 Uhr „Gartenparty“

1 Termin 9,10 € + 7,00 € Lebensmittelumlage. Bitte Gefäße für Kostproben mitbringen

Anne Biebeck, staatlich geprüfte Gesundheitsberaterin

Autogenes Training - Kurs 310.1

Eine der einfachsten Entspannungsmethoden ist das Autogene Training. Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit sind Voraussetzungen für den Erfolg des autogenen Trainings. Bitte warme bequeme Kleidung, Wolldecke (evtl. Isomatte) und kleines Kissen mitbringen.

Mo 19:40 - 21:10 Uhr Termin im VHS-Büro erfragen

7 Termine 27,30 € Jutta Arendt

Entspannung durch Anspannung - Kurs 310.2

Entspannungsübungen nach JACOBSEN

Bitte warme bequeme Kleidung (Jogginganzug), Wolldecke (evtl. Isomatte) und kleines Kissen mitbringen.

Mo 18:00 - 19:30 Uhr Termin im VHS-Büro erfragen

7 Termine 27,30 € Jutta Arendt

Englisch für Senioren (Anfänger ohne Kenntnisse bzw. mit geringen Vorkenntnissen) - Kurs 406.5

Es startet ein ganz neuer Anfängerkurs für Senioren ohne Kenntnisse bzw. mit geringen Vorkenntnissen. Wir arbeiten mit English Network Starter das sich speziell für Anfänger eignet. Bürgerhaus Tarp Di 9:50 - 10:50 Uhr

10 Termine 28 € Gabriela Heybrock

Spanisch - Grundstufe 1 - Kurs 422.1

Unsere Spanischdozentin lehrt ihre Muttersprache.

Dieser Kurs richtet sich an Teilnehmer ohne Vorkenntnisse und Touristen.

Mo 19:30 - 21:00 Uhr Termin bitte im VHS-Büro erfragen

10 Termine 41 € Alexandra Christensen

Spanisch (mit geringen Vorkenntnissen) - Kurs TA 422.2

Für alle die den Anfänger abgeschlossen haben und gerne weiter machen möchten.

Do 19:30 - 21:00 Uhr Termin bitte im VHS-Büro erfragen

10 Termine 41 € Alexandra Christensen

Spanisch für Fortgeschrittene - Kurs TA 422.3

Di 19:30 - 21:00 Uhr Einstieg jederzeit möglich

10 Termine 41 € Alexandra Christensen

Textverarbeitung Word 2003 (Grundkurs) - Kurs TA 510.1

Grundlagen der Textverarbeitung u. praktische Übungen

Alexander-Behm-Schule Tarp - Mi 28.04.2010 19:40 -

21:50 Uhr Termin bitte im VHS-Büro erfragen - 8 Termine

45,10 € Dr. Herbert Murbach

Internet für Einsteiger - Kurs 510.2

Mo 19:45 - 21:10 Uhr Termin bitte im VHS-Büro erfragen

3 Termine 26,25 € Wolfgang Spiller

Tabellenkalkulation Excel (Grundlagen) - Kurs 516.4

Sa 9:00 - 13:00 Uhr Termin bitte im VHS-Büro erfragen

4 Termine 77,00 € Wolfgang Spiller

Tabellenkalkulation Excel (Aufbau) - Kurs 516.5

Sa 9:00 - 13:00 Uhr Termin bitte im VHS-Büro erfragen

4 Termine 77,00 € Wolfgang Spiller

Text und Graphiklayout - Kurs 516.6

Sa 12.06.2010, 9:00 - 13:00 Uhr

4 Termine 77,00 € Wolfgang Spiller

Büropraxis

Computerschreiben in 4 Stunden - Kurs 540.1

Ob im Studium, im Beruf oder privat - ohne PC geht nichts mehr. Sa 15.05.2010, 10:30 - 12:30 Uhr - 2 Termine

55,30 € Hannelore Schneidreit

Buchführung Grund- u. Aufbaukurs - Kurs 550.1

Der Buchführungskurs gliedert sich in einen Grund- und einen Aufbaukurs und vermittelt insgesamt Kenntnisse, wie sie zum Bestehen der Kaufmannsgehilfenprüfung, vorausgesetzt werden.

Im ersten Teil (Grundkurs) liegt der Schwerpunkt auf der sachgerechten Bearbeitung gewöhnlich anfallender Buchungsbelege.

Im Aufbaukurs wird auf schwierige Buchungsvorgänge eingegangen und das Analysieren von Buchungsergebnissen geübt.

Für den Grundkurs benötigen die Teilnehmer keine Vorkenntnisse, im Aufbaukurs sind sichere Grundkenntnisse der Buchführung notwendig, wie sie im Grundkurs gelernt werden. Do 26.04.2010 18:30-21:30 Uhr

12 Termine 64,40 € Heinz-Günter Jacobi

Deutsch verlernt oder vergessen - Kurs 670.1

Kommen Sie einfach zu uns, um unsichere Deutschkenntnisse wieder aufzufrischen. In einer kleinen Gruppe lernen wir, wie mit (amtlichen) Schriftverkehr umzugehen ist. Auch benutzen wir das Internet, um dort Wissenswertes zu erfahren.

Mo. 18:15-19:45 Uhr Einstieg noch möglich - 10 Termine

36 € Elisabeth Rosner

Mathematik (Vorbereitung auf die Realschul-Abschlussprüfung) - Kurs 680.1

Di 09.03.2010, 18:15 - 19:45 Uhr - 10 Termine 39 €

Dr. Herbert Murbach

Ortskulturring Sieverstedt

Kursangebot im April 2010

Ganzheitliches Gedächtnistraining

Möchten Sie mit Spaß und Freude etwas für Ihre geistige Fitness tun?

Spielen Sie gerne und sind neugierig auf ein vielseitiges Programm?

Dann melden Sie sich an!


Jeden Donnerstag von 9.30 Uhr - 10.30 Uhr in der

ATS Sieverstedt. 5 Vormittage, 20,00 Euro

Anmeldung bei Cordula Köneke, Oeversee, 04638-2224010 oder Inke Kleeberg-Hansen

04603-1484

**Holzhandel
Plattenhandel
Baustoffhandel**



R. HEIDEMANN
Bauelemente u. Holz -
Handelsgesellschaft mbH

Kork	Paneele	Parkett	Laminat	Leimholz	Sperrholz	Spanplatten	OSB-Platten	Isolierstoffe	Bauholz	Nadelholz	Laubholz	Überseeholz	Zäune	Carports	Türen	Fenster
------	---------	---------	---------	----------	-----------	-------------	-------------	---------------	---------	-----------	----------	-------------	-------	----------	-------	---------

Süderweg 17
24988 Oeversee/Frörup
Tel. 0 46 38 - 89 600
Fax 0 46 38 - 89 689

HOLZ

e-mail: info@holz-heidemann.de
Internet: www.holz-heidemann.de

Eiscafé Kult

Inh. Michael Klein Bahnhofstr. 7 24963 Tarp
Tel. 04638 - 898904

Öffnungszeiten: Mo - So + Feiertags ab 8.00 Uhr

- Original Italienisches Eis
- Selbstgebackener Kuchen
- Tägl. Frühstücksangebot ab 8 Uhr
- Pizza, Flammkuchen, Baguettes...

1 Kugel Eis gegen Vortage dieses GÜTSCHENS (Gültig bis 30.04.2010 - keine Barzahlung)

Ortskulturring Oeversee e. V.

Kursangebote April 2010

BAUCHTANZ

für Frauen mit Vorkenntnissen
Mittwochs um 18.00 – 19.15 Uhr in der Sporthalle,
Oeversee. Leitung: Silke Groß, Kollerup
Anmeldung bei Berit Ballweg, Tel. 04630/1475
10 Abende 37,50 €

YOGA für Seele, Geist und Körper

Nur ein bewußt gelebter Augenblick birgt das wahre
Glück. Bringe bitte eine Matte, eine Decke, ein Kissen
und warme Socken mit.
Donnerstags 17.00 – 18.30 Uhr in der Sporthalle der
Dänische Schule, Oeversee
Leitung und Anmeldung bei Cordula Köneke, Tel. 04638/
222 40 10. 4 Abende 20,- €

FIT UND ENTSPANNT für Frauen

Das ganzheitliche Training für Körper, Geist und Seele!
Freude dich auf: Herz-Kreislauftraining - Muskelkräfti-
gung, Muskeldehnung -Atem- und Entspannungsübungen
Jeden Freitag 10.00 - 11.30 Uhr Eekboomhalle Oeversee
Anmeldung: Cordula Köneke, Tel. 04638 / 222 40 10
5 Vormittage 20,- €

WIRBELSÄULENGYMNASTIK

Mitzubringen sind Iso-Matte oder Wolldecke, Kissen und
warme Socken
Montags 20.00 – 21.00 Uhr Sporthalle, Oeversee
Leitung: Marion Zimmerer, Oeversee, Tel. 04630/937232.
10 Abende 30,- €

BACKEN für Kinder

Gruppe 1: Dienstag, 27.04. um 15.30 – 17.30 Uhr im Ju-
gentreff, Oeversee
Gruppe 2: Mittwoch, 28.04. um 15.30 – 17.30 Uhr im Ju-
gentreff, Oeversee
Leitung: Elisabeth Asmussen, Tel. 04602 / 13 10
1 Nachmittag 4,- €

MINI-BACK- UND BASTELCLUB für 3 – 6jährige

Kinder mit oder ohne Begleitperson
Gruppe 1: Mittwoch, 20.04. um 15.30 – 17.30 Uhr im Ju-
gentreff, Oeversee
Gruppe 2: Mittwoch, 21.04. um 15.30 – 17.30 Uhr im Ju-
gentreff, Oeversee
Leitung: Elisabeth Asmussen, Tel. 04602 / 1310 und Rena-
te Kutsche, Tel. 04638/71 44 1
Nachmittag 4,- €

Familienbildungsstätte

TARP

Schulstraße 7b · 24963 Tarp
Telefon 0 46 38-78 85 · Fax 8113
Bürozeiten Mo-Do 10-12 Uhr + Do 18-20 Uhr
Beratung: Freitag nach Anmeldung

Kursangebot der DGF-Familienbil- dungsstätte im April 2010

Basisangebot

Folgende Kurse finden fortlaufend statt. Aktuelle
Informationen entnehmen Sie bitte auch unserem
Schaukasten am Mühlenhof. Ausführliche Kursbe-
schreibungen und viele weitere Angebote finden
Sie im Programmheft, unter www.DGFev.net und
auf den Aushängen in der Schulstraße. Gerne infor-
mieren wir Sie auch telefonisch.

0101 Geburtsvorbereitung (8x 1,5h)

Kostenträger ist Ihre Krankenkasse.

0102 Säuglingspflege (1x 6h, 40,-/Paar)

Für werdende Eltern

0103 Rückbildungsgymnastik (8x 1,25h)

Ab der 6. Woche nach der Entbindung
Kostenträger ist Ihre Krankenkasse bei Beginn
bis zum 4. Monat nach der Entbindung.

0104 Babymassage nach Leboyer (5x 1h, 26,-)

Ab der 6. Woche bis zum Krabbelalter

0105 Babytreff (4x 1,5h, 8,50)

Bis zum 12. Lebensmonat mit Eltern

0106 PEKIP® (10x 1,5h, 56,-)

Für Eltern und Kinder im 1. Lebensjahr

0201 Kinderspielstube (6x 1,5h, 16,-)

Für ein- bis zweijährige Kinder mit Eltern

0202 Mini-Club (6x 2h, 21,-)

Für zwei- bis dreijährige Kinder mit Eltern

0301 Kinder-Yoga (6x 1h, 28,-)

Für sieben- bis elfjährige Kinder

0306 Aquarellmalerei (5x 1,5h, 20,-)

Für Kinder ab 12 Jahren

0308 English for Kids (10 x 1,5h, 33,-)

Für vier- bis achtjährige Kinder

0403 Liedbegleitung auf der Gitarre (8x 0,5h, 20,-)

Für Kinder ab 8 Jahren, Jugendliche und Erwachsene

0404 Ballettunterricht (10x 45 min, 32,-)

Für Kinder ab vier Jahren und Jugendliche

0408 Melody Chimes Choir

Für Jugendliche und Erwachsene

0507 Porzellanmalerei (6x 2h, 26,50)

Für Jugendliche und Erwachsene

0510 Freie Malerei (6x 2h, 33,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

0806 Yoga (10x 1,5h, 49,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

0807 Fit für den Tag (5x 1,5h, 24,-)

Für Erwachsene

0808 Aerobic (10x 1h, 32,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

1001 Frauentreff am Mittwoch

1004 Selbsthilfegruppe Multiple Sklerose

1005 Selbsthilfegruppe Angst und Depression

Ausstellung - Ute Lorenzen

Zusätzlich im April:

Feierabendküche – schnell und gesund

Für Erwachsene (20.04.10)

Sie haben wenig Zeit für die Küche? Gesundes Kochen
ist gleichwohl möglich! Im Mittelpunkt wird das gemein-
same Kochen flinker, schmackhafter und gesunder Ge-
richte stehen.

3x, Di, 19.00-21.00 Uhr, 18,- + Lebensmittelumlage

Nordic-Walking

Für Erwachsene (22.04.10)

5x, Do, 18.00-19.00 Uhr, 16,50

(Start bei 5 Anmeldungen)

Elternschule

Für Eltern

Unser seit nunmehr 10 Jahren bewährtes Kompaktange-
bot für Eltern von ca. 3 bis zu 10-jährigen Kindern: Wir
bieten Informationen und individuelle Beratung zur kind-
lichen Entwicklung, zum Umgang mit Streit und Aggres-
sion, Hilfe durch Rituale und Regeln, sinnvolles Sprechen
mit Kindern und vieles mehr für jeden Tag.

29.04.10, 8x, 20.00 - 22.00 Uhr. Präventivangebot für alle
Eltern: Der Kreis trägt die anfallenden Kosten für Sie!

In die laufenden Kurse Fit für den Tag am Mittwoch-
morgen, Aerobic (Bauch-Beine-Po-Fitmix) am Donner-
stagabend, die Babymassage nach Leboyer am Donner-
stagnachmittag, den Mini Club am Mittwochnachmittag, die
Spielstuben am Freitagvormittag und die Selbsthilfegrup-
pen können Sie derzeit direkt einsteigen. Hier sind Plätze
frei!



SENIORENWOHN-PARK
„Villa Carolath“ GmbH
Bollingstedter Straße 7 · 24852 Langstedt · Telefon 0 46 09 / 56 - 0
Internet: www.villa-carolath.de · E-mail: info@villa-carolath.de



Marin
Tel. 04630 - 93 70 13
Mobil 0174 - 41 42 517
Fax. 04630 - 93 70 14
24968 Oeversee

Werbung gibt's
an jeder Ecke.
Blut nicht.



**SPENDE
BLUT**
BEIM ROTEN KREUZ

Termine und Infos 0800 11 949 11 oder DRK.de

BERAN



„HAUS DES ABSCHIEDS“

Bestattungen ab 998,- €*

*zzgl. Fremdleistungen + Gebühren

auf allen Friedhöfen

www.bestattungsdienst-beran.de

Ausacker **04634-93323**

Schafflund 04639-782225

Flensburg 0461-5090316

Glücksburg 04631-442154



Gemeinde Sieverstedt

Männerchor Süderschmedeby

Nach über 100-jährigem Bestehen aufgelöst

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung des Männerchores Süderschmedeby am 19.01.2010 begrüßte der Vorsitzende Jürgen Möller den Chorleiter Horst Hinrichsen, den Bürgermeister Finn Petersen und die Chormitglieder recht herzlich. Nach einem gemeinsamen Essen ging man dann zügig zu den übrigen Tagesordnungspunkten über.

Der Schriftführer Finn Petersen verlas das Protokoll der Jahreshauptversammlung des letzten Jahres.

In seinem Jahresbericht erinnerte Jürgen Möller an die insgesamt 6 Auftritte des vergangenen Jahres: eine goldene Hochzeit, ein 75. Geburtstag, ein 70. Geburtstag, das Konzert der Treenetaler Chöre in Tarp, das 40-jährige Jubiläum des Singkreises Sieverstedt und das Adventssingen im Birkenhof in Tarp. Trotz personeller Engpässe hätten die Auftritte gut geklappt, die Lieder seien sicher vorgetragen worden. Zurzeit habe der Chor noch 21 aktive und 31 passive Mitglieder. Nach wie vor sei es schwer, Nachwuchssänger zu gewinnen.

Kassenwart Uwe Wagner gab den Kassenbericht ab und erläuterte dabei die größten Einnahme- und Ausgabepositionen. Aufgrund eines guten Ergeb-

nisses beim Verspielen im Oktober 2009 habe sich der Kassenstand gegenüber dem Vorjahr deutlich verbessert. Eine Beitragserhöhung sei deshalb im laufenden Jahr nicht erforderlich. Weiterhin rückläufig sei die Zahl der aktiven und passiven Mitglieder.

Die Kasse wurde geprüft von Nico Jürgensen und Heiner Stümer. Es gab keine Beanstandungen, und so wurde dem Kassenwart und dem Vorstand einstimmig Entlastung erteilt.

Chorleiter Horst Hinrichsen signalisierte in seinem Bericht seine Bereitschaft, den Chor weiterhin zu führen, aber auch er wies darauf hin, dass die einzelnen Stimmen (1. Bass, 2. Bass, 1. Tenor und 2. Tenor) nicht mehr ausreichend stark besetzt sind.

Ein Zusammenlegen etwa des 1. und 2. Basses zu einer Stimme und damit das Weiterführen des Chores mit nur drei Stimmen lehnte er unter seiner Führung ab.

Er dankte den Sängern für die rege Teilnahme an den öffentlichen Auftritten.

Als Nächstes stand die Aussprache über den Fortbestand des Chores auf der Tagesordnung. Einerseits ist das Durchschnittsalter der aktiven Mitglie-

der mit 66 Jahren relativ hoch, andererseits haben die Bemühungen, neue, jüngere Mitglieder anzuwerben, wenig Früchte getragen.

So konnte der Verlust von verstorbenen Mitgliedern in den letzten Jahren nicht entsprechend ersetzt werden. Diese Tatsache hat inzwischen dazu geführt, dass der Chor für öffentliche Auftritte nicht mehr jederzeit singfähig ist.

Über die Auflösung bzw. Stilllegung des Chores wurde kontrovers diskutiert: Einerseits wurde das Bedauern darüber geäußert, dass das mühevoll eingeübte Liedgut nun nicht mehr gesungen wird und dass ein weiterer Teil geselligen Kulturlebens verschwindet (Singabende, Sängerfest, Verspielen usw.). Andererseits sei das Ende des Chores bei gleichbleibender Entwicklung ohnehin absehbar. Man wolle aber den Zuhörern in guter Erinnerung bleiben.

Laut Satzung ist für die Auflösung des Chores eine 2/3-Mehrheit erforderlich. Im ersten Wahlgang wurde diese nicht erreicht. Nach weiteren Diskussionen wurde dann im zweiten Wahlgang mit der erforderlichen Mehrheit für die Auflösung etwa im Mai dieses Jahres gestimmt.

Mit einem Ausdruck des Bedauerns bedankt sich der Chor an dieser Stelle bei den Freunden des Gesanges, insbesondere bei den passiven Mitgliedern und bei der Jagdgesellschaft Süderschmedeby, für die tatkräftige und finanzielle Unterstützung der letzten Jahre; darüber hinaus bei ihrem Chorleiter Horst Hinrichsen für die jahrelange gute und erfolgreiche Zusammenarbeit. Uwe Wagner

Neue Filterbehälter sind am Platz

Die ganz große Freude ging ein bisschen im Arbeitseifer unter. Erst als das Dach wieder geschlossen, der letzte Schraubenschlüssel in der Werkzeugkiste verstaut und die Hände gewaschen waren, brach bei den fleißigen Helfern des Freundeskreises Freibad Sieverstedt (FFS) das Gefühl von Erleichterung gemischt mit Freude und einer Portion Stolz aus. Der Grund war die gelungene Montage von drei neuen Filter-Behältern, die pünktlich zum Saisonbeginn am 8. Mai 2010 ihren Dienst aufnehmen sollen.

„Aufgrund der deutlich längeren Lebenszeit haben wir uns dazu entschieden, die Behälter nicht nur von außen, sondern auch von innen zu verzinken. Die ganze Aktion lief bisher super, ich bin sehr zufrieden“, fasste Technik-Chef Stefan Christiansen die komplette Erneuerung der Filteranlage zusammen.

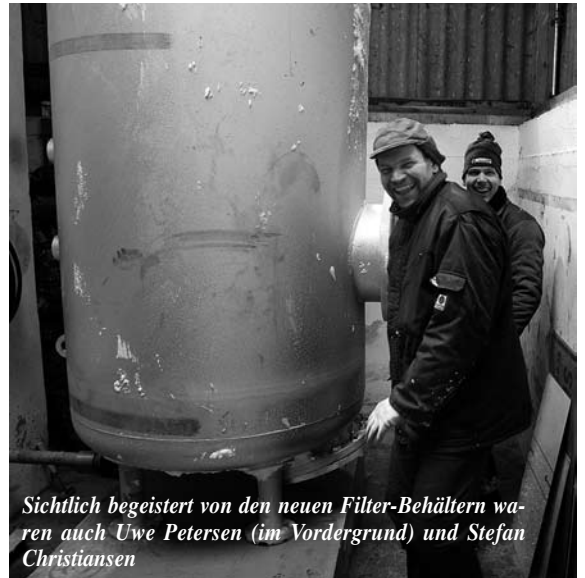
Die Anschaffung der drei neuen, maßgefertigten Behälter, jeder knapp drei Meter hoch und im Durchmesser einen Meter, war notwendig geworden, da die alten Filter nach rund 50-jähriger Dienstzeit aufgeschlissen waren. Erst Mitte Januar waren die alten Behälter unter

Zuhilfenahme eines großen Kranwagens der Flensburger Firma „H.C.P. Krane“ demontiert worden. Und auch bei der Montage der tonnenschweren Metall-Körper war H.C.P.-Techniker Stefan Heldt mit dem Kranwagen erneut zur Stelle.

„Wir haben jetzt noch jede Menge an Kleinarbeiten zu verrichten, bevor die Anlage angefahren werden kann. Die Zeit wird knapp, aber das kennen wir ja eigentlich auch nichts anders“, erläutert Christiansen.

Nachdem erst vor wenigen Jahren die Chloranlage erneuert worden war, wurde mit der Filteranlage der zweite große Baustein im Technikgebäude modernisiert. Das Groß-Projekt umfasst einen Brutto-Kostenrahmen von rund 30.000 Euro und wird vom FFS im Alleingang getragen.

„Es ist immer wieder erstaunlich, was man auf ehrenamtlicher Basis alles erreichen kann. Ich möchte mich im Na-



Sichtlich begeistert von den neuen Filter-Behältern waren auch Uwe Petersen (im Vordergrund) und Stefan Christiansen

men des Vorstandes herzlich bei allen Helfern bedanken. Ohne sie hätten wir dieses Projekt nicht realisiert können“, sagte Vorsitzender Volker Metzger.

Heizkosten sparen?

nachträgliche Einblasdämmung

+++ Seit 29 Jahren Fachbetrieb

für nachträgliche Einblasdämmung für zweischaliges Mauerwerk, Geschossdecken-, Dachschrägen-, Fußboden- und Abseitendämmung +++

Baugeschäft

Wilfried Feddersen GmbH

Tel. 04 61 / 6 13 20 - www.neu-um-ausbau.de

Polstern und Nähen

Wohlfühlen für Jedermann

Unser Angebot !!

Alle Plissees im Monat April für Sie 19% günstiger!!



Marion von Feilitzsch
24963 Jerrishoe, Süderreihe 21
Tel.: 04638/898874

Noch ist alles im „grünen Bereich“

„Halbzeit-Bilanz“ lautete das Motto auf der Jahreshauptversammlung des Freundeskreises Freibad Sieverstedt (FFS). Die ersten fünf Jahre der Trägerschaft sind verstrichen, Zeit, um ein kleines Resümee zu ziehen. „Wir haben im Prinzip jeden Zentimeter dieser schönen Freizeit-Anlage umgedreht und ihre Attraktivität erheblich gesteigert. Mit dem Neubau des Mehrzweckgebäudes sowie der Modernisierung unserer Wassertechnik haben wir unser Schwimmbad generell überlebensfähig gemacht. Darauf darf der Freundeskreis sehr stolz sein“, fasste Volker Metzger grob zusammen.

Der Vorsitzende sprach allerdings auch von „Sorgenfalten“, die angesichts der permanent wachsenden Energiekosten entstanden sind: „Wir haben alles gut im Griff, aber es wird von Jahr zu Jahr schwieriger, die Enden im Haushalt zusammen zu bekommen.“

Zum Hauptgrund für die „gemischten Gefühle“ im Finanzbereich sagte Metzger: „Wir haben jetzt alle technischen Möglichkeiten ausgereizt, um den Stromverbrauch zu senken. Von nun an trifft uns die permanente Strompreis-Erhöpfung ungefedert und wird erstmals für ein Minus im Verwaltungshaushalt sorgen.“

Der jährliche Betriebskosten-Zuschuss der Gemeinde in Höhe von 10.000 Euro wird allein durch den Ausgabe-Posten „Strom“ nahezu aufgebraucht. Dazu Metzger ergänzend: „Wenn wir dazu noch einen schlechten Sommer erleben, werden wir erstmals die Rücklagen angreifen müssen, um den zu erwartenden Überschuss auszugleichen. Und das ist absolut nicht Sinn der Sache und bedeutet einen schleichenden Untergang.“

In enger Zusammenarbeit suchen der rund 200 erwachsene Mitglieder starke FFS und die Gemeinde nach einem Ausweg. In Anbetracht der äußerst angespannten finanziellen Gesamtsituation der



Carina Hasenpusch (l.), Mitbegründerin des Freundeskreises, schied nach acht Jahren Vorstandsarbeit auf eigenen Wunsch aus. An ihre Stelle rückte Sandra Mattes aus Klappholz in den Vorstand der Schwimmbad-Freunde

1600-Seelen-Gemeinde sicherlich kein leichtes Unterfangen.

Unterdessen will der Freundeskreis mit der derzeitigen Erneuerung der Filteranlage auch die letzte große Schwachstelle im Technik-Bereich des Freibades langfristig beheben.



Neben den einstimmigen Wiederwahlen von Volker Metzger (1. Vorsitzender), Dörte Nissen (Kassenwartin) und Udo Helmke (1. Beisitzer) wurde mit Sandra Mattes aus Klappholz (3. Beisitzerin) eine Nachfolgerin für die nicht mehr zur Verfügung stehende Carina Hasenpusch als neues Mitglied in den Vorstand gewählt. Carina Hasenpusch war „Vorstands-Frau“ der allerersten Stunde und gehört zur „Gründungs-Mannschaft“ vom 4. Juni 2002.

Das Amt im Internet
www.amt-oeversee.de

Verstärkung im Jahre 2010 erwartet

Jahreshauptversammlung des Singkreises Sieverstedt

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des Singkreises Sieverstedt fand am 25. Februar 2010 in der Altentagesstätte in Sieverstedt statt. Die erste Vorsitzende Anita Knutzen begrüßte alle Anwesenden, besonders den neuen Pastor der Kirchengemeinde Sieverstedt, Herrn Jan Teichmann.

Die Schriftführerin Irmgard Jürgensen verlas den Vorjahresbericht, und allen Chormitgliedern wurden noch einmal alle Auftritte in Erinnerung gerufen. Insgesamt hatte der Singkreis im Jahr 2009 fünfzehn Auftritte, wobei nochmals das Jubiläumskonzert in der Kirche und die anschließende Jubiläumsfeier in der Altentagesstätte als Höhepunkt des Jahres erwähnt wurden.

Es folgte der Kassenbericht des Kassenwarts Holger Jürgensen. Erfreulicherweise muss eine Beitragserhöhung auch im Jahr 2010 nicht vorgenommen werden. Die Kasse wurde von den beiden Kassenprüferinnen Barbara Altenburg und Luise Woicichowski geprüft. Es gab keinerlei Beanstandungen, so dass von der Versammlung dem Kassenwart sowie dem gesamten Vorstand Entlastung erteilt wurde.

Als neue Kassenprüferin wurde Margarethe Neuhaus mit einer Stimmenthaltung gewählt. Luise Woicichowski bleibt ein weiteres Jahr in ihrem Amt.

Feststehende und angedachte Termine und Auftritte wurden diskutiert und besprochen. Auf dem Programm stehen z.B. der Einführungs-Gottesdienst von Herrn Pastor Teichmann, Oster-Gottesdienst, Sommerkonzert, Taizé-Gottesdienst, Soziales Singen im Altenheim, Hospiz oder Krankenhaus sowie runde Geburtstage und Ehejubiläen.

Der Chorleiter Wilhelm Tatzig bedankte sich bei allen Chormitgliedern für den Fleiß und das Engagement im vergangenen Jahr und freut sich auf weitere gute Zusammenarbeit. Erfreulicherweise kam 2009 eine neue Stimme dazu, so dass der Chor zz. aus achtundzwanzig aktiven und drei fördernden Mitgliedern besteht. Angekündigt wurden noch drei weitere Sänger, und der Singkreis hofft, dass er sich 2010 noch verstärken wird.

Jeder, der Spaß und Freude an gemeinsamen Singen hat, ist herzlich willkommen. Übungsabende finden jeden Donnerstag um 19.30 Uhr in der Altentagesstätte in Sieverstedt statt.

Pastor Teichmann bedankte sich für die Einladung und wünschte dem Singkreis für die Zukunft viele

100 Jahre BAUUNTERNEHMEN JOH. JOHANNSEN

Ausführung aller Bauarbeiten,
auf Wunsch auch schlüsselfertig!
(Auch mit Planung und Bauantrag)
Termingerecht aus einer Hand,
in Verbindung mit
über 30 Handwerksfirmen



24885 SIEVERSTEDT
Süderschmedeby, Flensburger Straße 20
Tel. 0 46 38 - 3 35 · Fax 0 46 38 - 14 84



Galerie Hansen
Süderschmedeby

Raumvermietung
für Feste aller Art mit bis zu
100 Personen

Telefon: 04638/210 88 30
www.galerie-hansen.com

fröhliche und harmonische Übungsstunden, immer ein gutes Miteinander und eine gute Zusammenarbeit zwischen Kirche und Singkreis. Abschließend übernahm Bürgermeister Finn Petersen das Wort und begrüßte die kulturelle Arbeit des Singkreises in der Gemeinde. Er sprach über kommunale sowie finanzielle Belange der Gemeinde und wünschte dem Chor für die Zukunft alles Gute und viel Freude am Singen und an der Chorarbeit.

Landfrauenverein Sieverstedt



Termine:

Wie bereits im Jahresprogramm vom Landfrauenverband angekündigt, findet am **4. Mai 2010 unser diesjähriger Landfrauentag in Neumünster** statt. Als Gastrednerin kommt Frau Alida Grundlach. Doch auch unser Bürgermeister Finn Petersen gehört zu den Gästen. Außerdem ist unser Kreisverband für die Organisation und Ausrichtung zuständig. Also genügend Gründe mitzukommen! Zwecks Kartenvorbestellung und Bildung von Fahrgemeinschaften bitte rechtzeitig bei Inke Kleeberg-Hansen anmelden (04603-1484).

Die Treene, das unbekannte Wesen?

Fließt sie doch ganz in unserer Nähe, was wissen wir eigentlich von ihr?

Nachdem Bernd Stracke aus Silberstedt uns Sieverstedter Landfrauen in seinem Vortrag auf eine sehr interessante und lehrreiche Wanderung entlang der Treene mitgenommen hat, auf jeden Fall eine ganze Menge mehr.

Sicher, ihren Ursprung hat sie im Treßsee bei Großsolt. Dieser See wiederum hat zwei Zuflüsse. Einer ist die Kielstau, die dem Winderatter See bei Sörup entspringt. Der zweite Zufluss, die Bondenau, hat seine Quelle bei Grünholz, fließt zum Südensee und dann weiter zum Treßsee.

Hier nimmt nun die Treene ihren Anfang. Doch auch der Sankelmarker See entwässert über einen Bach in die Treene, ebenso der Havetofter See über die Bollingstedter Au. Im Laufe unserer Wanderungen münden immer wieder Bäche in die Treene, wie z.B. bei Sollerup die Jerrisbek.

Die Treene ist ein Angelparadies, und wer es noch nicht weiß, am meisten fängt man Aale in ihr. Doch sie ist auch einer der bekanntesten Meerforellenflüsse Norddeutschlands.

Ab Hollingstedt, hier fließt die Silberstedter Au

hinzu, ist die Treene wegen Hochwassergefahr eingedeicht, und Ende der sechziger Jahre hat man sie bei Treia begründet, um damit das anliegende Land für die Landwirtschaft nutzbar zu machen.

Bei unserer weiteren Wanderung kommen wir an Schwabstedt vorbei, hier liegt direkt in einer Flussschleife eine Badeanstalt. Doch nun geht unsere Reise langsam zu Ende. Wir kommen in Friedriechstadt an, hier mündet die Treene in die Eider.

Es ist ein sehr lebendiger und kurzweiliger Vortrag gewesen. Zudem haben wir noch vieles mehr aus unserer Region erfahren, z.B. dass um 1925 in den Fröruper Bergen riesige Mengen Kies abgebaut worden sind, um damit den Hindenburgdamm zu bauen.

Doch nicht nur der Vortrag hat uns begeistert, sondern auch das vorangegangene Frühstück bei Stelke's in Langstedt ist wieder super gewesen.

Beides zusammen konnte schon so ein kleines Sommergefühl hervorrufen!

Gute Kassenlage und abwechslungsreiches Programm

Die Jahreshauptversammlung vom Landfrauenverein Sieverstedt brachte es an den Tag. Ob es nun an den höheren Mitgliedsbeiträgen oder aber an den im vergangenen Jahr durchgeführten Aktivitäten lag, die Kasse vom Verein wies eine solide Kassenlage und ein korrekt geführtes Kassenbuch auf.

Somit wurde der Vorstand einstimmig entlastet.

Der Geschäftsbericht machte deutlich, an wie vielen Veranstaltungen der LFV Sieverstedt beteiligt war. Für diesen großen Einsatz bedankte sich die 1. Vorsitzende Inke Kleeberg-Hansen bei den Mitgliedern, und auf „Staatskosten“ gab es Sekt.

Turnusgemäß schieden 2 Beisitzerinnen (Anja Carstensen, Elisabeth Holstein) aus dem Vorstand aus. Als neue Beisitzerinnen stellten sich Christa Petersen (Stenderupau), Cordula Köneke (Frörup) und Ulrike Andersen (Stenderup) zur Verfügung. Einstimmig wurden alle gewählt.

Als neue Mitglieder begrüßte die 1. Vorsitzende Lisa Schulze (Oeversee), Mona Petersen (Stenderup) und Sabine Nielsen (Sieverstedt, n.a.) mit einer Rose.

Es folgten Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft. Besonders zu erwähnen war hier die 50-jährige Mitgliedschaft von Hertha Hansen und Lilli Post aus Westerstenderup. Beide erhielten einen Café-Gutschein vom Speicher in Wanderup.

Die Vorsitzende machte deutlich, dass eine solch

lange Mitgliedschaft heute absolut keine Selbstverständlichkeit mehr sei und gegen eine Nachahmung durch andere Mitglieder absolut nichts einzuwenden wäre.

Hierfür sorgt hoffentlich schon das neue Jahresprogramm, welches wieder auf ein abwechslungsreiches Jahr hinweist.

I. Kleeberg-Hansen

Deutsches Rotes Kreuz

Ortsverein Sieverstedt

Mitteilungen

Niederdeutschen Bühne

Für den Besuch der Niederdeutschen Bühne Flensburg am 10. April im Studio sind noch einige Karten zu haben: „Wat is mit Lisa?“

Frühjahrs-Halbtagsfahrt

Die Frühjahrs-Halbtagsfahrt geht in diesem Jahr am 5. Mai nach Jardelund zum Besuch des Familien-Museums „Christian Lassens Minde“. Zum Kaffeetrinken fahren wir zur Porzellanbörse in Hüllrup. Die Abfahrt ist um 12.30 Uhr in Stenderupau in der Raiffeisenstraße bei der ehemaligen Raiffeisenbank, anschließend gibt es eine Zusteigemöglichkeit in Süderschmedeby in der Schmedebyer Straße an der Schulbushaltestelle beim Feuerwehrgerätehaus.

Anmeldung bis 30. April.

Interessierte melden sich bitte bei Ulla Schmidt unter 04603-878 oder bei Erika Knoll unter 04638-7620.

Blutspendetermin

Am 30. April ist der nächste Blutspendetermin in der Schule im Aural, Beginn 16.30 Uhr, Schluss 19.30 Uhr. Da Blut dringend gebraucht wird, bitten wir um rege Teilnahme. Der Vorstand wird wieder ein Büfett vorbereiten.

Werbung gibt's
an jeder Ecke.
Blut nicht.



**SPENDE
BLUT**
BEIM ROTEN KREUZ

Husqvarna



Reinrassige Arbeitspferde
für Ihren Garten!
Beratung, Verkauf, Service
Ständige Ausstellung in Tarp!

N. THOMSEN IN DER TARP

24963 Tarp Tel. 04638-8944 0
www.thomsen-tarp.de

Garagentore
Vordächer
Fliegengitter
Markisen
Rollläden
Verglasung
Bettssysteme

Reinhard Paris
HOLZ- U. KUNSTSTOFFTECHNIKER UND TISCHLERMEISTER

Fenster & Türen Tarp

 **046 38-79 06**

Siemensstraße 1
24963 Tarp
www.paris-tarp.de

Damen und Herren



**Salon
Birgit
Nissen**

*Starten Sie in den Frühling
mit einem
flotten Schnitt!*

Adelbylund 32a 24943 Flensburg Fon 04 61-6 18 83	Sünnerholm 14 24885 Sieverstedt Ortsteil Stenderupau Fon 0 46 03-777
--	---

Montags geschlossen | Parkplatz vor der Tür
Anmeldung erbeten

Handballwettbewerb in der Schule im Autorial

Zum ersten Mal konnte in Sieverstedt am 18.02.2010 in der neuen Turnhalle eine der Vorrunden im Handball stattfinden. Wie selber starteten mit einer Mädchen- und Jungenmannschaft und konnten Gäste von den Grundschulen aus Süderbrarup, Schaalby, Munkbrarup und Kappeln begrüßen. Bei den Jungen traten vier Mannschaften gegeneinander an, bei den Mädchen gab es drei Mannschaften.

Bei einer Spielzeit von 15 Minuten wurden uns sehr spannende Spiele gezeigt, die alle begeisterten. So konnten wir als Gastgeber nicht nur durch eine nette Atmosphäre überzeugen, sondern auch mit einer super sportlichen Leistung. Die Mädchenmannschaft aus Sieverstedt belegte eindeutig den ersten Platz, bei den Jungen war es sehr knapp. Sie waren punktgleich mit der Jungenmannschaft aus Munkbrarup, hatten aber ein schlechteres Torverhältnis und landeten daher auf Platz zwei. Da immer die ersten und zweiten aus jeder Vorrunde weiterkommen, werden wir mit der Mädchen- und Jungenmannschaft in der Endrunde antreten. Dieses tolle Ergebnis war nur möglich dank der großartigen Unterstützung des Sportvereins (Danke!!).

So blicken wir gespannt auf die Endrunde auf Kreisebene am 30. März 2010, die erneut von uns, der Schule im Autorial, ausgerichtet wird.



Pia Marquart aus der Gruppe der Füchse der Schule im Autorial zeigt vollen Einsatz und setzt sich hier mit einem Fallwurf gegen die gegnerische Mannschaft durch



Toller Ausflug nach Schleswig

Am Sonnabend, dem 13. März, war die DLRG Sieverstedt mit 20 Kindern und Jugendlichen im Alter von sieben bis 17 Jahren in der Schleswiger Schwimmhalle. Um 15:22 Uhr bzw. 15:25 Uhr ging es mit dem Linienbus von Süderschmedeby und Stenderup los. Sieben Wachgänger hatten sich den Nachmittag frei gehalten, sodass alle gut „bewacht“ waren. Nach einem etwa dreiminütigen Fußweg kamen wir um kurz vor vier an unser Ziel, die Schleswiger Schwimmhalle. Dort – wie auch vorher im Bus – wurden wir dank der guten Vorbereitung schon erwartet. Günter hatte sogar 25 Zwei-Euro-Münzen für die Kleiderschränke mit und ganz schnell waren wir alle umgezogen und geduscht. So konnten wir alle fix ins Wasser und eineinhalb Stunden nach Herzenslust toben, tauchen, schwimmen, planschen und springen. Apropos „springen“: Da wir ja reichlich eigenes „Personal“ mit hatten, konnte der Schleswiger Bademeister

zeitweilig den Drei- und sogar den Fünf-Meter-Turm öffnen. Die Sieverstedter wollen ja bekanntlich immer hoch hinaus und so gab es tolle Sprünge unserer Kinder und Jugendlichen zu bewundern – wenigstens einmal im Jahr. Um halb sechs mussten wir dann aus dem Wasser, weil die Schleswiger Schwimmhalle ab 18:00 Uhr nur noch für den Vereinssport geöffnet ist. Nach einem kleinen Fototermin vor der Tür machten wir uns auf den Weg zum ZOB. Etwa 20 Minuten liefen wir ganz überwiegend auf reinen Fußwegen durch den Park und kamen schließlich im Stadtweg, der Schleswiger Fußgängerzone, an. Zu unserer großen Überraschung wurden wir dort im „Kochlöffel“-Restaurant ebenfalls erwartet und es gab für jeden eine Currywurst mit Pommes frites und ein Getränk. Ein toller Abschluss für einen tollen Nachmittag! Da machte uns die halbe Stunde Wartezeit auf den Bus und die Rückfahrt gar nichts aus, bis wir um viertel nach acht ziemlich müde, aber hoch zufrieden wieder in Sieverstedt ankamen. Zum guten Schluss ein herzliches Dankeschön an unsere zwei alten und fünf jungen Wachgänger der Sieverstedter DLRG und an alle 20 Teilnehmer für diesen rundherum gelungenen Ausflug – das machen wir im nächsten Winter bestimmt wieder!

PS: Ganz besonders hat „DLRGünter“ sich gefreut, dass alle ausgeliehenen Zwei-Euro-Münzen gleich wieder zurück gegeben wurden!

VERANSTALTUNGEN

Fahrbücherei: Ausleihtermine Freitag, 23. April 2010 + Freitag, 28. Mai 2010

April:

- 01.04. FF Sieverstedt-Stenderup und Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Osterfeuer Festwiese Schwimmbad – Dienstbeginn: 18.00 Uhr, Anzünden Feuer: 19.00 Uhr
- 02.04. FF Sieverstedt-Stenderup – Abbau Osterfeuer – Festwiese am Schwimmbad – 10.00 Uhr
- 03.04. bis 18.04.2010 Schule im Autorial – Osterferien
- 06.04. Ev. Frauenhilfe Sieverstedt – Veranstaltung mit der Märchenerzählerin Sylke Willig – ATS – 14.30 Uhr
- 10.04. DRK Sieverstedt – Theaterbesuch Niederdeutsche Bühne Flensburg „Wat is mit Lisa?“ – Flensburg, Augustastraße – Fahrt in Fahrgemeinschaften – Beginn der Vorstellung: 20.00 Uhr
- 12.04. Landfrauenverein Sieverstedt – Tischdeko mit Maren Greggersen – Offene Ganztagschule Sieverstedt OGS – 19.30 Uhr
- 16.04. Gemeinde Sieverstedt – Aktion „Sauberes Dorf“ – Treffpunkt an den bekannten Stellen – Beginn in allen Ortsteilen 18.00 Uhr
- 16.04. FF Sieverstedt-Stenderup – Teilnahme an der Aktion „Sauberes Dorf“ – 18.00 Uhr
- 16.04. FF Süderschmedeby – Teilnahme an der Aktion „Sauberes Dorf“ – 18.00 Uhr
- 21.04. Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Übungsabend – FF-Gerätehaus Süderschmedeby – 18.30 Uhr
- 26.04. FF Süderschmedeby – Übungsabend – FF-Gerätehaus Süderschmedeby 19.30 Uhr
- 27.04. Schule im Autorial – Zahnprophylaxe – Schule im Autorial – vormittags
- 29.04. Ev.-luth. Kirchengemeinde Sieverstedt – Taizé-Gottesdienst unter Mitwirkung des Singkreises – St.-Petri-Kirche Sieverstedt – 19.30 Uhr
- 30.04. DRK Sieverstedt – Blutspenden – Schule im Autorial – 16.30-19.30 Uhr
- 30.04. Bürgerschaft Stenderup – Maibaumfest in Stenderup – Platz „Alter Dorfteich“ – 18.00 Uhr

- im April DRK Sieverstedt – Erste-Hilfe-Kurs für Kinder der 4. Klasse – Schule im Autorial – vormittags
- montags alle 14 Tage: DRK-Gymnastikgruppe Sieverstedt – Gymnastik für Senioren – ATS – 14.30-15.30 Uhr und
- mittwochs alle 14 Tage: DRK-Seniorentanzgruppe Sieverstedt – Bewegung bis ins Alter (ab 50 J.) – Bürgerhaus Klappholz – 14.30 Uhr – ca. 17.00 Uhr: Terminauskunft: Leiterin A. Reinhold 04603-446

Mai:

- 03.05. Schule im Autorial – Radfahrprüfung für das 3. Schuljahr – vormittags
- 03.05. FF Süderschmedeby – Übungsabend – FF-Gerätehaus Süderschmedeby 19.30 Uhr
- 04.05. Ev. Frauenhilfe Sieverstedt – Vortrag „Homöopathie“, Referentin: Frau Bohne, Apothekerin – ATS – 14.30 Uhr
- 04.05. Landfrauenverein Sieverstedt – Landfrauentag in Neumünster, Beginn: 14.00 Uhr – Abfahrtsort: NN – Abfahrtszeit: NN
- 05.05. DRK Sieverstedt – Frühjahrs-Halbtagsfahrt n. Jardelund – 12.30 Uhr Abfahrt in Stenderup in der Raiffeisenstraße bei der ehem. Raiffeisenbank, anschließend Abfahrt in Süderschmedeby in der Schmedebyer Straße an der Schulbushaltestelle beim Feuerwehrgerätehaus
- 05.05. Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Übungsabend – FF-Gerätehaus Sieverstedt – 18.30 Uhr
- 05.05. FF Sieverstedt-Stenderup – Übungsabend – FF-Gerätehaus Sieverstedt – 19.30 Uhr



Neues Baugebiet

Die Gemeinde Oeversee hat sich in ihrer Sitzung am 11.03.2010 mit den Inhalten des neuen Neubaugebietes nördlich von Kallehoe befasst. Die inhaltlichen Darstellungen und Festsetzungen sind diskutiert worden und sollen nunmehr in den endgültigen Bebauungsplanentwurf einfließen. Dieser soll dann in den nächsten Wochen im Rahmen einer Bürgeranhörung den Interessierten vorgestellt werden. Der Erschließungsträger (TEG Nord in Albersdorf) erarbeitet parallel die Erschließungsplanung, so dass Bauwillige wieder die Möglichkeit haben, zügig in der Gemeinde Oeversee ein Haus zu bauen. Nähere Informationen erhalten Sie bei der TEG Nord unter der Telefonnummer 04835 1210.

SoVD Sozialverband Deutschland

Ortsverband
Oeversee

Dienstag, 06. April

Klön- und Spielnachmittag 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Gasthaus Frörup

Samstag, 17. April

Theaterfahrt: Ohnsorg - Theater Hamburg „Charlys Tante“

Abfahrt Oeversee: Am Marktplatz 16.50 Uhr, Schule 16.55 Uhr, Top-Kauf: 17.00 Uhr

Vorschau Mai

Dienstag, 04. Mai

Klön- und Spielnachmittag 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Gasthaus Frörup

Sonntag, 09. Mai

Zum Muttertag: „Fahrt ins Blaue“ Vier- und Marschlande mit Reiseleitung.

Gäste willkommen

Fahrtpreis für Mitglieder: 40 Euro, Gäste 42 Euro

Leistungen: Rundfahrt, Reiseleitung, Mittagessen und Kaffee trinken,
Anmeldungen bis zum 30. April an Klaus Brettschneider Tel.: 04630-1024 oder Bernd Rabe Tel.: 04638-898888

Reiseveranstalter: Reisedienst Bölck GmbH, 24850 Schuby

Beratungszeiten

Kreisbüro Schleswig Stadtweg 49

Tel.: 04621-23567

Dienstag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und Donnerstag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Büro Flensburg

Sprechstunden in Flensburg

Dorotheenstraße 22 (Haus Michael)

Mittwoch in den ungeraden Wochen von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Telefonische Anmeldung über das Kreisbüro empfehlenswert.

Gemeindereinigungsaktion

Aufgrund der Witterungslage findet die Gemeindereinigungsaktion am Samstag, den 10. April 2010 ab 09.30 Uhr statt.

Freiw. Feuerwehr Munkwolstrup



Osterfeuer

Das diesjährige Osterfeuer der Freiwilligen Feuerwehr Munkwolstrup findet **am Samstag, den 03.04.2010 im Arnkiel-Park** in Munkwolstrup statt. Beginn um 19.00 Uhr.

VERANSTALTUNGEN

- Sa., 03.04. Freiwillige Feuerwehr Munkwolstrup: Osterfeuer, Arnkielpark, 19:00
- Di., 06.04. Arbeitsgruppe Dorfchronik Oeversee: Arbeitstreffen, Archiv, 14:00
Sozialverband Oeversee: Spiel- und Klönnachmittag, Gasthaus Frörup, 15:00
- Mi., 07.04. Ev. Kirchengemeinde Oeversee: Gemeindenachmittag, Gemeindehaus, 15:00
Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: Dienstabend, Feuerwehrgerätehaus, 19:30
Speldeel Oeversee: Vereinsabend, Gasthaus Frörup, 20:00
- Mo., 12.04. Freiwillige Feuerwehr Munkwolstrup: Feuerwehrdienst, Gerätehaus, 19:30
- Di., 13.04. Ulla Johannsen, Ulla Thomsen: Kartenspielen am Nachmittag, Bilschau Krug, 14:00
- Mi., 14.04. Schützenverein Barderup: Schießen, Barderup-Krug, 19:00
- Sa., 17.04. SoVD: Theaterfahrt „Ohnsorg Theater“ Hamburg - Abfahrt: 16.50 Uhr Am Marktplatz, 16.55 Uhr Schule, 17.00 Uhr Top-Kauf
- Mo., 19.04. Arbeitsgruppe Dorfchronik Oeversee: Arbeitstreffen, Archiv, 14:00
Freiwillige Feuerwehr Barderup: Feuerwehrdienst, Gerätehaus, 19:30
- Di., 20.04. Freiwillige Feuerwehr Barderup/Freiwillige Feuerwehr Munkwolstrup/Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: Funkübung auf Amtsebene, Gerätehaus Oeversee, 19:30
- Mi., 21.04. Ev. Kirchengemeinde Oeversee: Gemeindenachmittag, Gemeindehaus, 15:00
Schützenverein Barderup: Wertungsschießen Schützenfest, Barderup-Krug, 19:00
- Do., 22.04. Schützenverein Barderup: Wertungsschießen Schützenfest, Barderup-Krug, 19:00
- Fr., 23.04. TSV Oeversee: Skat für Jedermann, Clubheim Eckboomhalle, 18:30
- Mo., 26.04. Freiwillige Feuerwehr Barderup: Preisskat, Barderup-Krug, 19:30
- Do., 29.04. Fahrbücherei: Bilschau, Am Krug 8, 17:15 – 17:35
- Fr., 30.04. Schützenverein Barderup: Schützenfest/Tanz in den Mai, Barderup-Krug, 20:00

Zur Eröffnung unserer **neuen Gaststube** laden wir Sie, liebe Gäste gern auf ein frisch gezapftes König-Pilsner vom Fass ein.

Beginn am 3. April 2010 ab 17.00 Uhr.

Öffnungszeiten:
täglich 11.00-22.00 Uhr
Küche ab 12.00 Uhr

Salz & Pfeffer

im Gasthaus Frörup
Hotel-Restaurant

Karfreitag-Mittag ab 12.00 Uhr
unser Fischbuffet
mit vegetarischen Gerichten p. P. 15,40 €

Ostersonntag u. Ostermontag ab 9.30 Uhr
Brunch
Versch. Vorspeisen, Antipasti, frische Salate, Suppe, Braten, Lammespezialitäten, Gemüse, Beilagen
Dessertvariation · Säfte, Mineralwasser, Kaffee vom Buffet
p. P. 17,50 €

Wir wünschen unseren Gästen ein frohes Osterfest!

Stapelholmer Weg 43 Tel. 04638 - 89 45-0
24988 Oeversee Fax 04638 - 89 45 50
E-Mail: salzundpfeffer@versanet.de

Denk mal...

...dem gelebten Leben ein Zeichen setzen

seit 1889

ODEFEY & SOHN
Natursteinarbeiten · Grabmale

Sterup
0 46 37- 18 06
Süderbrarup
0 46 41- 98 71 70



Was macht eigentlich das Tarper Bündnis für Groß und Klein?

Im September 2006 haben zahlreiche Verbände und Vereine mit der Gemeinde Tarp ein Tarper Bündnis für Groß und Klein gegründet und im Rahmen einer Feierstunde eine gemeinsame Bündniserklärung unterzeichnet. In der Erklärung verpflichteten sie sich die Situation von Familien generationsübergreifend in den Mittelpunkt des sozialen, kulturellen und gesellschaftlichen Interesses der Gemeinde zu stellen und gemeinsam daran zu arbeiten.

Ende Januar trafen sich die Bündnisunterzeichner auf Einladung des Sozial- und Kulturausschusses im Amtsgebäude, um einen Rückblick zu halten und die zukünftige weitere Arbeit zu planen.

Die Anwesenden beschlossen, bestehende Strukturen zu intensivieren und wesentliche durch das Bündnis initiierte Projekte fortzuführen und Kontakte zu vernetzen.

Ein herausragendes Projekt der Bündnispartner ist das Projekt „Schutzbürg“:

Die „Schutzbürg“ bietet im gesamten Ortsbereich von Tarp zahlreiche Schutzzräume, in die sich Kinder bei Problemen und Gefahren „retten“ können. Diese Schutzzräume sind durch Aufkleber kenntlich gemacht und befinden sich in zahlreichen Geschäften und Einrichtungen, deren Mitarbeiter sich verpflichtet haben, den schutz- und hilfesuchenden

Kindern beizustehen und bei deren Problemen Lösungen zu suchen. Häufig ist es dabei schon mit einem Wundpflaster oder einem Telefonat getan und ein für das Kind unübersehbares Problem gelöst.

Einig waren sich die Teilnehmer der Versammlung auch darin, dass auch in diesem Jahr wieder die Aktion „Tarper sammeln grüne Punkte“ wieder unmittelbar nach den Sommerferien durchgeführt werden soll. Bei dieser Aktion geht es darum, sich bewusst umweltfreundlich fortzubewegen und dabei zur Belohnung Umweltpunkte zu sammeln. Vielen Teilnehmern wurde bei dieser Aktion erst bewusst, wie oft gedankenlos selbst für kleinste Wege und bei bestem Wetter, das Auto genommen wird, statt zu Fuß oder mit dem Rad die Wege zu bewältigen. Am Ende der Aktionswoche sollen auch dieses Mal wieder auf dem Weltkindertagsfest unter den Teilnehmern attraktive Preise ausgelost werden.

Mit dem Vorsatz, sich im Interesse der Familien untereinander noch besser vernetzen zu wollen, verabschiedete die Bürgermeisterin Brunhilde Eberle die Bündnisteilnehmer in ein für die Familien in Tarp hoffentlich erfolgreiches Jahr 2010.

In der Amtsverwaltung Oeversee ist die Mitarbeiterin Gyde Jensen (Tel. 88-62) Ansprechpartner für die Bündnisteilnehmer und für Fragen zum Bündnis.

Die Freibadsaison beginnt

Am Samstag, dem 01. Mai 2010, öffnet das Freizeitbad Tarp seine Tore. Sie haben es im Leitartikel bereits gelesen. Am Eröffnungstag ist der Eintritt wieder für jedermann frei!

Ab Montag, dem 26.04.2010, können täglich in der Zeit von 8.30 Uhr bis 12 Uhr und zusätzlich am Donnerstag, den 29.04.2010 von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr, Saisonkarten an der Kasse des Freizeitbades erworben werden.

Öffnungszeiten in der Saison vom 01.05.2010 – 05.09.2010

Allgemeiner Badebetrieb:

Montag 12.00 Uhr - 20.00 Uhr

Dienstag-Freitag 07.45 Uhr - 20.00 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertag 07.45 Uhr - 19.30 Uhr

Für Frühschwimmer:

Montag – Sonntag 06.00 Uhr - 07.45 Uhr

Gruppe mit eigener Aufsicht:

Dienstag – Freitag 07.45 Uhr - 13.00 Uhr

Letzter Einlass:

Montag bis Freitag um 19:30 Uhr; Samstag, Sonntag, Feiertag um 19:00 Uhr

Eintrittspreise:

Tageseintrittskarten Kinder + Jugendliche 2,00 € /Erwachsene 4,00 €

ab 18.00 Uhr Kinder + Jugendliche 1,00 €/Erwachsene 2,00 €

Fünferkarten Kinder + Jugendliche 8,00 €/Erwachsene 16,50 €

Zehnerkarten Kinder + Jugendliche 15,00 €/Erwachsene 32,00 €

Wochenkarten Kinder + Jugendliche 8,00 €/Erwachsene 16,50 €

Saisonkarten Kinder + Jugendliche 28,00 €/Erwachsene 62,00 €

Familienkarten 1. Erwachsener 56,00 € - 2. Erwachsener 45,00 € - 1. Kind 16,50 € - 2. Kind 16,50 € - jedes weitere Kind frei

Frühbadezuschlag Für jeden Frühbader 20,00 €

Maibaumfest 2010

Auch in diesem Jahr wird der Tarper Maibaum wieder am 30.04.2010 um 19:00 Uhr, durch die Altligamannschaft des FC Tarp - Oeversee, vor den Treenehallen aufgestellt. Danach beginnt das Maibaumfest und es wird mit DJ Paul in den 1. Mai gefeiert.

Der Maibaum-Frühschoppen beginnt am 1. Mai um 10:30 Uhr mit einer Andacht durch Pastor Bernd Neitzel, begleitet durch die Häppi Singers. Im Anschluss erwartet die Besucher wieder ein buntes Programm für die ganze Familie.

Im Rahmen des Maibaumfestes findet am 01.05. u. a. ein Jugend - Fußballturnier statt.

Außerdem ist wie in jedem Jahr auch dabei: Torwand schießen, Hüpfburg, Karussell, u. v. m..

In diesem Jahr wird erstmalig als besonderer Leckerbissen, Ochsenkeule vom Treenerind angeboten.

Der Erlös der Veranstaltung wird auch in diesem Jahr, der Fußballjugend und anderen Vereinen zu Gute kommen. Peter Grau

Shell Heizöl
...jetzt schwefelarm ohne Aufpreis!
THOMSEN
☎ 0461 / 903 110

Samstag, 8. Mai 2010

Ornithologie – Vogelkunde, Vogelstimmen

Treffpunkt: 06:00 Uhr ab Landgasthof

Aufgrund der guten Resonanz in den zurückliegenden Jahren bietet der Kulturkreis Tarp wieder eine Morgenwanderung mit Dr. Hayo Haupt an: Vogelstimmen und Geräusche des Frühlings erkennen und erläutern. Wenn Sie Interesse haben, dann kommen Sie mit zu einem ornithologischen Spaziergang am frühen Sonntagmorgen durch das schöne Treenetal im Frühling. Alle Hobby-Ornithologen und die es werden wollen, sind aufgerufen, die Singvögel an ihren Stimmen zu erkennen. Treffpunkt: Bahnhofshotel, Uhrzeit 06:00 Uhr am 8. Mai; bei Interesse besteht im Anschluss die Möglichkeit eines gemeinsamen Frühstücks im Landgasthof auf eigene Kosten; Anmeldungen und weitere Informationen über Dr. Hayo Haupt Tel. 04638 391

Wird die Gruppe zu groß (über 20 Personen) gibt es einen weiteren Termin.

Seit über 25 Jahren in Tarp

DR. JUR. MAX MULERT

Rechtsanwalt und Notar*

Tätigkeitsschwerpunkt: Immobilien- und Erbrecht

*zugelassen bei allen Amts-, Land- und Oberlandesgerichten

Fliederbogen 1 · 24963 Tarp-Tornschau

Telefon 0 46 38/71 49 oder 72 72 · Telefax 0 46 38/83 33

E-Mail: RAuN-Dr.Mulert@web.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Bürozeiten: 9.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr

Baugrundstücke vor den Toren Flensburgs



Wir haben Ihr Grundstück in **Sankelmark**

Sprechen Sie mit Frau Hoffmann.

Teuhänderische Erschließungsgesellschaft
TEG Nord
Projektmanagement · Finanzierung · Kommunalberatung

Tel. 0 48 35 / 12 10 · www.teg-nord.de

LaLeLu und der Kulturkreis Tarp laden ein zu **grundlos eitel**

Das Deutschlandprogramm

Sie können gut singen. Sie sehen gut aus. Sie sind ziemlich komisch. Und sie brauchen kein einziges Instrument, um musikalisch das Haus zu rocken: LaLeLu, die ultimative A-capella-Sensation aus Hamburg! Mit ihrem einzigartigem Mix aus Gesang und Komik, Show und Parodie, Pop und Klassik begeistern sie seit 1995 Publikum und Presse zwischen Flensburg und Zürich.

In ihrem neunten Programm enthüllen LaLeLu endlich die ganze Wahrheit über das Land, das sie nun schon seit Jahren als Gesangskomiker durchstreifen.

Unerschrocken erkundeten sie die letzten Winkel des Saarlandes und die Abgründe Holsteiner Hügellandes. Sie trafen friesische Sambatänzer, schwäbische Lyriker und weinerliche Veranstalter. Und sie können jetzt endlich alle Fragen beantworten, die uns Deutsche utreiben.

Vom Flamenco bis zum Bigband-Jazz, vom Politerchoral bis zur Privatisierungs-Motette: LaLeLu surft virtuos durch die Musikgeschichte, kreuzt verschiedene Stile und erfindet neue.

LaLeLu – frech, pffiffig und originell!

**Samstag, 8. Mai 2010, 20:00 Uhr,
Landgasthof Tarp, Eintritt: 20 €**

Autorenkreis Tarp stellte erstmals eigene Texte vor

Zu einer Reise durch unterschiedlichste Welten hatten am Freitag, dem 5. März, die Autoren Anna Fietz, Angelika O'Brien, Birgitte Arker, Christian Seiffert, Herbert Heyse, Jutta Dethlefsen, Petra Landrock, Reinhard Grossmann, Stephan Russbütt und Swantje Neitzert ins Bürgerhaus geladen.

Trotz 15 cm Neuschnees, der bis zum Abend nicht nur Tarp bedeckte, waren einige Gäste ins Bürgerhaus gekommen. Sie ließen sich von Petra Landrock auf Brücken über den reißenden Lebensfluss führen, beobachteten mit Christian Seiffert die schöne Serena und Herrn Mertens bei ihrem sinnlichen Bad im See und schmunzelten während der Geschichte von Reinhard Grossmann über Herrn Ornikas Ausreden, der von einer Reise versehentlich den BH einer Geliebten mitbrachte. Ein Kurzkrimi, in dem der heimliche Brief eines Ehemannes eine verbotene Liebe an den Tag brachte, rührte durch sein dramatisches Ende. In der Geschichte mit dem Titel „Zögersekunde“ erlebten die Zuhörer

den Unfall zweier junger Frauen aus der Sicht eines Fußgängers. Ein Romanauszug führte in die bittere Welt zweier kleiner Jungen, die während des Kriegs geklaute Wehrmachtsschokolade aßen. Aus der gleichen Zeit stammte ein Gedicht, das -man glaubt es kaum - Herbert Heyse als junger Soldat einer Schießeinheit im Krieg 1942 schrieb und es „Mondfriede“ nannte. Ein Gedicht mit dem Titel Trost führte die Zuhörer am Ende des Abends wieder in die Gegenwart zurück. „Schützender Mantel, wohlrig wärmend einhüllend legst du dich um mich“ - diese Zeile bekam im Schneetreiben auf dem Heimweg sowohl für die Autoren als auch für die Gäste eine ganz besondere Bedeutung.



Der Autorenkreis Tarp im Bürgerhaus: Von links nach rechts: Christian Seiffert, Petra Landrock, Stephan Russbütt, Anna Fietz, Herbert Heyse, Angelika O'Brien, Reinhard Grossmann, Birgitte Arker, Jutta Dethlefsen, Hartmut Reuter (Musiker)

Ausstellung in der Seniorenresidenz Tarp

Die Seniorenresidenz Tarp ist schon so etwas wie eine gute Adresse für Ausstellungen. Die vorhandenen Flächen bieten sich geradezu an. Hier haben schon namhafte, auch professionelle Maler ausgestellt wie der in Petersburg geborene Alexander Thieme, Michael Arp von den norddeutschen Realisten, Hans Günther Hansen aus Appenrade, Künstler aus Mecklenburg-Vorpommern, Bad Doberan und natürlich aus der näheren Umgebung. Der Treene Kunstring e.V. organisiert hier seit mehreren Jahren zweimal im Jahr Ausstellungen

vorwiegend auswärtiger Künstler.

Die nächste Ausstellung bestreitet Clara Hansen-Marx aus Esperstoft. Sie arbeitet vorzugsweise in freier Natur, mit Aquarellfarben. Sie bevorzugt kräftige Farben und stellt die Ausstellung deshalb auch unter den Titel „Lust auf Farbe“.

Die Vernissage zu dieser Ausstellung ist am Samstag, den 24. April 2010 um 16.00 Uhr in der Seniorenresidenz Tarp. Die Ausstellung ist sechs Wochen zu sehen und kann täglich von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr besucht werden.

Clara Hansen Marx ist seit ihrer Jugendzeit an der Malerei interessiert, musste aber dem Broterwerb nachgehen und konnte erst später ihrer Neigung, der Malerei, nachgeben. Sie nahm an Schulungen und Seminaren namhafter Dozenten in Deutschland und Österreich teil, machte Studienreisen in die Toskana, nach Cornwall, Santorin u.s.w. Mittlerweile unterrichtet sie selbst Kunstinteressierte in der Aquarellmalerei. Ihre Arbeiten waren schon in zahlreichen Ausstellungen in Norddeutschland und Dänemark zu sehen.



**Redaktionsschluss
für die Mai-Ausgabe
ist am 15. April 2010**

Restaurant Korfu

24852 Eggebek - Westerreihe 14 - Tel. 0 46 09 - 7 92



mit Kegelbahn

Griechische Spezialitäten

Öffnungszeiten: Montags bis samstags 17.00 - 24.00 Uhr

Sonn- und feiertags 12.00 - 14.30 u. 17.00 - 24.00 Uhr · Dienstags Ruhetag

Samstags Babyschwimmen

Babyschwimmen / Kleinkinderschwimmen

Info

Udo Schütte

Physiotherapeut · Praxis für Krankengymnastik
Massagen · Bewegungsbäder · Lymphdrainage
Kiefernweg 9 · Tarp · Tel. 0 46 38-75 48

Schlüssel aller Art

SCHLÜSSELSERVICE

in Tarp
nur bei



Görrissen

Tarp · Industriestr. 1 · Tel. 0 46 38 / 8 95 20



Bücherei Tarp

Unsere aktuellen Öffnungszeiten:
Dienstag, Donnerstag, Freitag:
10.00-13.00 Uhr/14.30-17.30 Uhr
In den Ferien: 10.00-16.00 Uhr

Die Bücherei hat neue Medien

Romane:

Nesbo, Jo: Leopard (Kriminalroman)

Kulbach-Fricke, Karina: Die Tuchhändlerin von Köln

Suter, Martin: Der Koch

Schmelzer, Roger: Die besten zehn Sekunden meines Lebens

Lehmann, Christine: Der Ruf des Kolibris (Jugendroman)

Medien:

Anno 1701 (PC-Spiel)

María, ihm schmeckts nicht! (DVD)

Oben (DVD)

Beim Leben meiner Schwester (DVD)

Kuddelmuddel bei Pettersson & Findus (Kinder-DVD)

Verblendung (DVD)

Sachbücher:

300 Fragen zur Kinderernährung

Künstler, die man kennen sollte – Malerei, Fotografie, Architektur

Windows 7 – leicht, klar, sofort

Gerster, Petra: Ihrer Zeit voraus – Frauen verändern die Welt

Kinder- und Jugendbücher:

DiTerlizzi, Tony: Die Rache des Wurm (Spiderwick-Geheimnisse)

Warum haben Elefanten so große Ohren?

Dietl, Erhard: Die Olchis und die grüne Mumie (als CD und Buch)

Osterhase gesucht!

Und vieles mehr ... Schauen Sie einfach mal rein!

ger, unter der Leitung von Claudia Wald, ein anspruchsvolles Programm.

Aufgrund guter Vorbereitung konnten in kurzer Zeit drei neue Shanties, ein amerikanischer Season und ein Medley aus bekannten seemännischen Liedern eingeübt und in das Repertoire aufgenommen werden.

Es waren für alle Teilnehmer erfüllte Tage, die von Konzentration, aber auch Fröhlichkeit geprägt waren.

Erstmals konnten auch Ehefrauen an dem Probenwochenende teilnehmen. Sie hatten Gelegenheit, das Hobby des Ehemannes einmal aus einem anderen Blickwinkel zu betrachten. Wird es ihnen hierdurch leichter fallen, Verständnis für zahlreiche einsame Abende zu Hause auf zu verbringen? Natürlich!

Besonderer Dank aller Sänger gilt der Chorleiterin und all denen, die an der Vorbereitung des Wochenendes beteiligt waren. Es war ein tolles Erlebnis!

Eine Ehefrau

Tarper Buchstützen Freunde und Förderer der Bücherei Tarp e.V.

Bilderbuchkino

Am Donnerstag, den 1. April findet das nächste Bilderbuchkino für Kinder von 4 bis 7 Jahren statt.

Die Bilderbuchseiten werden dazu für alle gut sichtbar mittels Diaprojektor auf eine Leinwand projiziert.

Diesmal liest unsere Vorleserin Ellen Falkenberg „Frederick“ von Leo Lionni, „Die schlaue kleine Hexe“ von Lieve Baeten und zwei Geschichten vom kleinen Raben Socke

Die Lesung ist wie immer anmelde- und kostenfrei!!! Wir freuen uns auf viele kleine Lausohren am Donnerstag, den 1. April um 15 Uhr im Mitarbeiterzimmer der Bücherei!!!

Buttonmaschine zum Verleih

Unsere Buttonmaschine, die viel Tarper Kindergartenkinder schon im Dezember/Januar in Aktion er-

leben durften, kann für Kindergeburtstage oder andere Aktionen geliehen werden.

Für nur 5 Euro incl. Material für 10 Buttons und 50 Cent für jeden weiteren Button dürfen Sie die Buttonmaschine bei uns abholen.

Fragen Sie einfach in der Bücherei nach!!

Ein Wochenende in der Jugendherberge?

Ja, in der Jugendherberge in Kappeln!

Das eingespielte Team der Herbergseltern sorgte für beste Organisation, einen angenehmen Seminarraum und schmackhafte Verpflegung, sodass sich der Entschluss geradezu aufdrängte, im nächsten Jahr wiederzukommen.

Wie in den Jahren vorher erwartete die fast vollständig angereisten Sän-

Osterkonzert

Der neue Shantychor Tarp stellt sich den Tarper Bürgern im Rahmen eines vorösterlichen Konzerts vor. In der Vorhalle des Warenhauses „familia“ singen die Shanty-Männer am Mittwoch, dem 31.03. ab 16.00 Uhr ihre neuen und alten Seemannslieder und Shanties. Für das leibliche Wohl wird gesorgt!



RäderDepot®

Einlagerung Ihrer
Winterräder
inkl. Reifen-Check
und Umsetzen

€ **23,-**



Ihr FordHändler

Besser ankommen



Görrissen

Industriestr. 1
Tarp 0 46 38/8 95 20

Ein Begriff in Tarp!



»Haus an der Treene«

Ute + Bernd Sylvester
Walter-Saxen-Straße 7
24963 Tarp · Tel. 04638-495
e-mail: b-sylvester@t-online.de



Unsere Gärten und
Freunden
wünschen wir
ein frohes Osterfest.

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonnabend 17-23 Uhr

Sonntag 11-23 Uhr · Montag Ruhetag

Wandern auf dem einmaligen Eulenwanderpfad

Die Volkswandergruppe Tarp hatte zur Jahreshauptversammlung 2010 eingeladen und 71 der insgesamt 135 Mitglieder waren der Einladung gefolgt (und das trotz Schnee, Eis und Minustemperaturen).

Der Vorsitzende, Siegfried Kerth, begrüßte die Wanderfreunde und bedankte sich bei der Bürgermeisterin der Gemeinde Tarp, Brunhilde Eberle, für ihr Kommen und bat sie um ein Grußwort. In Ihrer Rede wies sie auf die vielfältigen Aktivitäten der Volkswandergruppe hin und bedankte sich für das beispielhafte Engagement.

Danach leitete der Vorsitzende die Sitzung in gewohnt lockerer und humorvoller Art. Sein Jahresrückblick zeigte, es wurde auch in 2009 viel gemeinsam unternommen (u.a. Wanderfahrt nach Dänemark, Bundesgartenschau in Schwerin, eine Mehrtagesfahrt zum Weihnachtsmarkt in Lüneburg). 3 Wanderveranstaltungen mit insgesamt ca. 1700 Teilnehmer wurden organisiert und durchgeführt. An der UNICEF Wanderung nahmen 268 Wanderfreunde teil, so dass ein Betrag von 402 Euro an UNICEF übergeben werden konnte.

Auf dem Permanenten Wanderweg durch das Treenetal, der auch in der Obhut der Volkswandergruppe Tarp liegt, wurden im Jahr 2009 mehr als 1000 Wanderer registriert. Auch in der Gemeinde hat sich der Verein engagiert. Hierzu gehörte u.a. die Teilnahme an der Dorfreinigung- und Ferienpassaktion, sowie die Pflege und Instandhaltung des Findlinggartens.

Für 2010 ist wieder einiges geplant. Hervorzuheben ist, dass bei der Frühjahrswanderung (17. und 18. April 2010) erstmalig bei der 5 km-Strecke der Eulenpfad mit einbezogen wird. Der Eulenpfad ist einmalig in Schleswig-Holstein und umfasst inzwischen 39 Eulenskulpturen. Im Laufe des Jahres werden noch einige hinzukommen, da auch in diesem Sommer wieder eine Schnitzgruppe (dieses Mal aus Thüringen) erwartet wird. Diese Strecke ist kinderwagen- und rollstuhlgerecht. Neben der 10 und 20 km Strecke wird auch wieder eine 30 km Fahrradstrecke angeboten.

Der Festausschuß plant für das Frühjahr eine Tagestour ins Alte Land. Die inzwischen obligatorische Wattwanderung gehört natürlich auch 2010 wieder

ins Programm.

Der 1. Vorsitzende Siegfried Kerth, der 1. Wanderwart Max Timm, die Kassenwartin Dagmar Knorr sowie der Meldewart Hans-Jürgen Weber, wurden wiedergewählt.

Mit einem Dank an alle Helfer, Kuchenspender, Sponsoren und Unterstützer, endete die Jahreshauptversammlung.

Wanderwochenende mit Fahrradveranstaltung

Liebe Wanderfreunde, nach diesem recht langen und strengen Winter ist endlich mal wieder Gelegenheit, etwas für die Gesundheit zu tun. **Am 17. und 18. April 2010** veranstaltet die Volkswandergruppe Tarp ihr erstes Wanderwochenende in die-

1500 Euro erstrickt für Kinder und Jugendliche

Die „Lustige Handarbeitsrunde“ vom Landfrauenverein Jerrishoe-Tarp hat wieder für Kinder und Jugendliche in Tarp und Umgebung gespendet. Beim diesjährigen Spendenkaffee konnten 1500€ an drei Organisationen verteilt werden. Frau Petersen vom Jugendausschuss Eggebek/Langstedt, Frau Kriegsmann vom Förderverein der Alexander-Behm-Schule Tarp und Herr Bohrmann-Erichsen vom FRITZ in Tarp freuten sich über jeweils 500 Euro.

An der Alexander-Behm-Schule wird das Geld für ein Gewaltpräventionsprojekt eingesetzt, im FRITZ freuen sich die Jugendlichen auf eine Spielekonsole mit mindestens vier Teilnehmersmöglichkeiten und in Eggebek/Langstedt werden die 500 Euro für einen Weidengarten mit Weidengängen und Höhlen eingesetzt.

Seit 15 Jahren arbeitet die „Lustige Handarbeitsrunde“ zusammen und spendet den Gewinn

sem Jahr. Gestartet wird vom Schulzentrum in Tarp. Startzeiten an beiden Tagen von 08.00 bis 13.00 Uhr für die 5- und 10-km-Strecken, von 08.00 bis 12.00 Uhr für die 20 km. Alle Teilnehmer müssen an beiden Tagen um 16.00 Uhr das Ziel erreicht haben. Erstmals ist in die 5-km-Strecke der Eulen-Wanderweg mit eingebunden (diese Strecke ist rollstuhl- und kinderwagengerecht).

Für die Fahrradstrecke (ca. 30 km) ist an beiden Tagen Start von 08.00 bis 12.00 Uhr, Zielschluß ist um 16.00 Uhr.

Für das leibliche Wohl ist sowohl bei den Kontrollen als auch am Ende der Wanderung - wie immer - gesorgt. Wir bitten um rege Beteiligung.

Weitere Wandertermine entnehmen Sie bitte unserem Schaukasten auf dem Mühlenhof oder besuchen Sie uns im Internet www.dvv.wandern.de/ Tarp.

für Kinder und Jugendliche. Dabei sind inzwischen Spenden in Höhe von 13000 Euro zusammengekommen.

Und wie in jedem Jahr setzten sich die fleißigen Damen nach der Spendenübergabe an ihre Handarbeiten, um die nächsten Stücke für den Verkauf am 27. März 2010 bei Famila in Tarp fertig zu stellen, schließlich soll im nächsten Jahr wieder gespendet werden.



Die Spendenempfänger im Kreise der fleißigen Handarbeitsrunde

Birgit's Blumeninsel

BLUMEN · GESCHENKE · TEE

Bahnhofstr. 5 · 24963 Tarp
Tel. 04638-8457

Oster-Öffnungszeiten:
Sa. 8 - 16 Uhr
So. 8 - 12 Uhr
Mo. geschlossen

FROHE
Ostern!

Busreisen in Spitzenqualität

Genießen Sie perfekt organisierte Reisen

 Baltikum
Polen
Skandinavien
Italien
Kroatien
Frankreich
u.v.m.

☉ gute bis sehr gute Hotels
☉ Mercedes Fernreisebusse
☉ viele Extras ohne Aufpreis inkl.
Katalog bitte gleich anfordern.



www.neubauer-reisen.de
Große Str. 4 · Flensburg
Tel. 04 61. 14 18 50

Neubauer Reisen
fröhlich reisen - Neues erleben

Brot zum Leben...
das ist menschengerechte
Globalisierung

www.brot-fuer-die-welt.de

Gleich zum Experten

Fahrzeug-Reparatur

- Schnelle und sichere Fehlerdiagnose
- Mechanik und Elektronik
- Fachgerechte, günstige Instandsetzung
- Ersatzteile in Erstausrüstungsqualität

Bosch Car Service Störher
Industriestraße 5
24963 Tarp
Tel. 0 46 38-85 85



 **Bosch Car Service**
... alles, gut, günstig.



Liebe Landfrauen,

unsere Veranstaltung im April findet am 28. April 2010 um 14.30 Uhr im Bürgerhaus Tarp statt. Das Thema lautet: „Kinder haften für ihre Eltern“. Dies ist ein Vortrag der VR Bank.

Am 04. Mai 2010 findet in Neumünster der Landfrauentag 2010 statt. Festrednerin ist Frau Alida Gundlach. Sie ist bekannt als Talkmasterin und Moderatorin. Sie hält einen Vortrag zum Thema „Miteinander oder gar nicht - Wie Generationen voneinander profitieren können“. Es entstehen Kosten für Bus und Eintritt. Abfahrt ist um 10.45 Uhr am Pendlerparkplatz in Tarp. Anmeldungen bis zum 15. April 2010 bei Eike Vollrath unter der Tel.-Nr. 04609-952254.

Herzliche Grüße im Namen des Vorstandes
Renate Nissen

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Tarp



Kontakte über:

Christiane Wett (04638/7206) oder Rosemarie Mohr (04638/903).

Selbsthilfegruppe für Diabetiker

Die Selbsthilfegruppe für Diabetiker trifft sich am Mittwoch, dem 14. April im Landgasthof Tarp um 15.00 Uhr in der „Seekiste“.

Vermittlung von Kuren

Wir können Mutter-Kind-Kuren und natürlich auch Vater-Kind-Kuren vermitteln. Ansprechpartnerin ist Frau Helga Jansen (04638/475).

Älter werden

in **TARP**



Der Seniorenbeirat

Der Seniorenbeirat bietet an:

1. Halbtagsausflug nach Schleswig

Am 17. Mai 2010 wollen wir den Dom in Schleswig besuchen. Dort werden wir eine Führung haben. Danach fahren wir nach Haithabu in „Odin's Biergarten“ zum Kaffeetrinken.

Kostenbeitrag: Euro 20,50 bei mindestens 30 Teilnehmern. Darin enthalten sind: Busfahrt Tarp-Schleswig und zurück - Eintritt / Führung Dom, Kaffee und Kuchen

Anmeldung bis 26.04.2010 an Günter Will, Meisenweg 1, Tel.: (04638) 684, Fax: 808798 E-Mail: winky@foni.net

Die Abfahrtszeiten / Zustiegeorte entnehmen Sie bitte der Mai-Ausgabe des Treenespiegels.

2. „Handy-Schulung“

Herr OStR. Lorenz von der Berufsschule Flensburg ist am Di. 18. Mai 2010 mit seiner Klasse in Tarp und hat angeboten, durch seine Schüler eine „Handy-Schulung“ für Senioren und solche, die es werden wollen, durchführen zu lassen. Es wird ein Kostenbeitrag von Euro 2,00 erhoben.

Interessenten melden sich bitte bis 26.04.2010 bei Günter Will, Meisenweg 1, 24963 Tarp Tel.: (04638) 684, E-Mail: winky@foni.net Dort erfahren Sie auch, wo die Schulung stattfindet.

Seniorenzentrum Birkenhof

Kunstaussstellung der Bewohnerinnen

Eine Kunstaussstellung der besonderen Art erwartet ab April die Bewohnerinnen und Bewohner, Angehörigen und Besucher des Pflegezentrums Birkenhofs.

Wir freuen uns sehr, Ihnen einige Bilder der Bewohnerinnen vorstellen zu dürfen, die überwiegend in Aquarelltechnik gemalt wurden. Unter der Leitung der Malerin Irene Stolzenburg, die selber einige ihrer Kunstwerke in der Einrichtung präsentiert, ist diese Ausstellung entstanden. Aus familiären Gründen ist Frau Stolzenburg seit mehreren Jahren eng mit der Einrichtung verbunden.

Seit einiger Zeit bietet Frau Stolzenburg den Bewohnerinnen 14-tägig die Möglichkeit, ihre Kreativität und Liebe zur Malerei neu zu entdecken und zu entfalten. Bei den Malerinnen handelt es sich um einen Kreis von meist 4-5 Bewohnerinnen.

Zur Eröffnung der Ausstellung mit Sektempfang laden wir am Donnerstag, den 01. April um 11. 00

Uhr herzlich ein. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne unter der Nummer 0 46 38 / 891-0 zur Verfügung.

Veranstaltungen im April 2010

Donnerstag, 01.04. 11.00 Uhr Eröffnung der Kunstaussstellung

19.00 Uhr II. Teil der Vortragsreihe durch den Betreuungsverein Schleswig

Sa., 03.04. Wir backen ab 09.30 Uhr Osternester

Mo., 05.04. ab 08.00 Uhr Osterbrunch mit Musik von Frau Holthusen in den Speiseräumen

ab 15.45 Uhr ist Clown Hannes in der Einrichtung unterwegs

Mi., 07.04. 15.00 Uhr Bewohnergeburtstagsfeier mit Bingo

Mi., 14.04. 15.30 Uhr Andacht mit Abendmahl

Do., 15.04. ab 18.30 Uhr Angehörigenesprächkreis für pflegende Angehörige

So., 17.04. Die Hundeschule Cani Cura ist im Haus unterwegs

Mo., 19.04 ab 15.45 Uhr ist Clown Hannes in der Einrichtung unterwegs

Aus den Kindergärten

Ev. Kindergarten Tarp Clausenplatz

„Immer wieder kommt ein neuer Frühling ...“



...so heißt es in einem Lied von Rolf Zuckowski . Und zu diesem Zeitpunkt (Mitte März) möchte ich einfach nur ganz fest daran glauben, dass es zum Erscheinungsdatum dieses Treenespiegels endlich soweit ist. Im Moment hält uns der Winter aber noch fest in seiner Hand und der Wetterbericht hat schon wieder neue Schneefälle angekündigt.

Dass die in diesem Winter sehr geplagten Autofahrer sich nach dem Frühling sehnen ist nur zu verständlich, aber selbst unsere Kindergartenkinder haben mittlerweile wirklich keine Lust mehr auf Schnee. Auch sie sehnen sich nach etwas Sonne im Gesicht und leichter Kleidung.

Man kann wirklich sagen, dieser Winter war in vielerlei Hinsicht außergewöhnlich. So gab es zum Beispiel in unserem Kindergarten gleich zwei Situationen, die

EIS & SCHNEE
ade!

Mario Boldt
DER FAHRZEUGAUFBEREITER
MORGENS GEBRACHT - BIS ABENDS GEMACHT!

04638 - 21 36 955

Stapelholmer Weg 11 · 24963 Tarp

Kleine Komfortpflege

- Oberwäsche inkl. Hochdruck-Vorreinigung
- Felgenreinigung
- Reinigung des Fahrgastraumes
- Polster und Teppiche saugen
- Scheibenreinigung innen/außen

nur **24,95€**

Verschenken sie doch mal unseren Pflege-Gutschein!

ich so in meinen 20 Jahren am Clausenplatz noch nicht erlebt habe. Zum einen mussten wir aufgrund der starken Schneefälle im Februar einige Kinder früher abholen lassen und kurz darauf waren 5 Mitarbeiter auf einmal erkrankt, so dass für den Regelbereich nur 2 Mitarbeiterinnen übrig blieben. Da wäre selbst eine Vertretungskraft nur ein Tropfen auf den heißen Stein gewesen.

An dieser Stelle möchten wir uns herzlich für das Verständnis und die Unterstützung unserer Kindergarteneltern bedanken. Alle Eltern, denen es möglich war, haben ihr Kind an diesem Tag wieder mit nach Hause genommen, damit wir für die berufstätigen Eltern mit dem verbleibenden Personal eine Betreuung anbieten konnten. Wir hoffen nun, dass Schnee und Krankheiten eine Weile auf sich warten lassen und dass wir die Solidarität und Unterstützung der Eltern in dieser Form frühestens in 20 Jahren mal wieder in Anspruch nehmen müssen. Aber jetzt freuen wir uns erstmal auf den Frühling!!! Für den Kindergarten Clausenplatz
Simone Born

Ev. Kindergarten Tarp Pastoratsweg

Hallo,

mein Name ist Stephanie Berendsen, ich bin 22 Jahre alt und komme aus Flensburg.

Seit Anfang Februar habe ich die Leitung der Marienkäfergruppe im Kindergarten Pastoratsweg übernommen.

Mittlerweile habe ich mich hier schon gut eingelebt! Mitte letzten Jahres habe ich die Ausbildung zur Erzieherin abgeschlossen und bin dann den Sommer über zur See gefahren. Auf einem Kreuzfahrtschiff habe ich Kinder und Jugendliche betreut und dort eine Menge Spaß mit ihnen gehabt! Im Anschluss daran habe ich für Adelby1 gearbeitet.

Jetzt freue ich mich auf meine neue Aufgabe gemeinsam mit den Kindern ihren spannenden Weg zu gehen, die Umgebung zu erforschen und sie fit für die Schule zu machen!

„Schafstallwoche“

In der ersten Märzwoche besuchten alle Gruppen des Kindergartens Pastoratsweg in Tarp den Schafstall in Oeversee. Wir nutzten wieder einmal ein Angebot von Frau Thomes vom Naturschutzverein obere Treenelandschaft.

Wie so oft erhielten wir reichlich Unterstützung von unseren Kindergarteneltern, die die Kinder mit ihren Autos zum Schafstall fuhren und natürlich auch wieder wohlbehalten im Kindergarten abliefern. Am Dienstag starteten die Kinder aus der Marienkäfergruppe und die Zwerge aus der Krippe mit Kindersitz und Brottasche zum Schafstall. Am Mittwoch folgten die Kinder aus der Tigerentengruppe und am Donnerstag die Kinder aus der Froschegruppe.

Was gab es da nicht alles zu sehen! Dort gehen die etwas größeren Lämmer sogar in den Schafkindergarten, wo sie unter der Aufsicht ihrer Mütter spielen und toben. Wer Hunger hat bedient sich an Mamas Euter und dann wird weitergespielt. Wer bei seiner Mutter nicht genug zu trinken bekommt, weil es vielleicht noch zwei weitere Geschwister gibt, der bekommt von der Schäferin die Milchflasche.

Es gibt im Stall auch eine Geburtsstation, in der die Mütter ihre Lämmer bekommen und in der ersten Zeit von den anderen Schafen getrennt werden, bis beide etwas kräftiger geworden sind.

Wie überrascht waren die Kinder als sie außer dem Lammkindergarten noch einen anderen entdeckten. Etwas abseits vom Trubel spielten, in einem abgeteilten Teil des Stalles, viele süße Hundewelpen. Das war natürlich was! Die Kinder konnten sich gar nicht von den niedlichen Hunden trennen. Aber es gab natürlich im Stall auch etwas zu tun und wir wollten dem Schäfer helfen.

Zunächst verteilten die Kinder zusammen mit Frau Thomes frisches Heu und dann musste noch jede Menge Silage in die Futterraufen gefüllt werden. Alle Kinder halfen mit. Kaum waren wir damit fertig, da trieben die Hütehunde die Schafherde von der Koppel in den Stall. Alle Tiere stürzten sich

hungrig auf das Futter. Da merkten wir, dass auch unsere Mägen leer waren. Schnell wurden Tische und Bänke in die Sonne gestellt und es wurde erstmal etwas gegessen. So langsam wurden die Kinder müde und die Füße wurden kalt. Deshalb machten wir uns auf dem Heimweg. Dieser Ausflug war für alle Kinder ein ganz tolles Erlebnis, das sie sicher nicht so schnell vergessen werden. Unser Dank gilt Frau Thomes und den Kindergarteneltern.
Das Team vom Kiga, Pastoratsweg

Hallo, ich bin Nikkels Albrecht und ich möchte Euch mal etwas sagen:

„Mein Waldkindergarten ist wirklich toll! Ich gehe jeden Tag gerne dort hin.“

Es gibt immer etwas Neues im Wald zu entdecken. Besonders jetzt, wo der Schnee schmilzt und in der Treene so monsternmäßig viel Wasser ist. An der „Huberbrücke“ gab’s eine mächtige Überschwemmung. Wir durften nicht drüber laufen und mussten einen Umweg über die „Jägerbrücke“ gehen, die Gott sei Dank noch nicht überschwemmt ist! Es gab auf einmal überall neue Seen, die vorher nicht da waren. Jetzt ist Wasser da, wo sonst keines ist. Dies ist alles letzte Woche passiert...

Jetzt bin ich schon ganz gespannt, was mich die nächste Woche erwartet. So lange gehe ich nicht mehr in den Waldkindergarten. Ich bin nämlich schon 6 und komme nach den Sommerferien in die Schule. Dann bin ich endlich ein Schulkind!

Trotzdem werde ich später wieder den Waldkindergarten besuchen und von meinem Schulalltag berichten. Liebe Grüße an Euch alle, Euer Nickels



Bau Service Pasing GmbH
Bauunternehmen

Süderfeld 25 · 24988 Oeversee

Tel: 04602 - 967054 Fax: 04602 - 967056

Altbausanierung · Reparaturarbeiten · Maurerarbeiten
Fliesenarbeiten · An- und Umbauten
Schlüsselfertiges Bauen · Kellersanierung · Putzarbeiten

„Ihr Partner, wenn Sie Profis suchen“

Feuchte Keller? Feuchte Wände? www.pasingbau.de

Wieder eingetroffen:

„Kindergarten“
Haus- und Turnschuhe **7,95**

Schuh & Sport
Petersen

JÜBEK · Tel. (0 46 25) 5 54 • TARP · Tel. (0 46 38) 12 03

Es ist genug
für alle da

50 Jahre Brot
für die Welt

BERAN

„HAUS DES ABSCHIEDS“

Bestattungen ab 998,- €*

*zzgl. Fremdleistungen + Gebühren

auf allen Friedhöfen

www.bestattungsdienst-beran.de

Ausacker **04634-93323**
Schafflund 04639-782225
Flensburg 0461-5090316
Glücksburg 04631-442154

Redaktionsschluss
für die Mai-Ausgabe
ist am 15. April 2010

TSV Sieverstedt will „seine Kinder stark machen“

Wenn beim TSV Sieverstedt seit einiger Zeit bei der Förderung des Handball-Nachwuchses neue Wege beschritten werden, sind Projekte wie „Rückenwind fürs Handball-Kind“ und „Schule und Verein“ bezeichnend. Ganz im Sinne von „Wir fördern den jungen Handballer als Menschen“ beteiligt sich



Holger Beeck und Bettina Hansen vom TSV-Vorstand standen den „Kiddies“ am Info-Stand hilfreich zur Seite

der TSV nun an einem bundesweiten Vereins-Wettbewerb zum Thema „Kinder stark machen“.

Unter der Federführung der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, kurz BZgA, wurden auch in der Welt des Sports starke Partner gesucht und gefunden. Unter anderem beteiligt sich der Deutsche Handballbund (DHB) an der Initiative, in deren Mittelpunkt die Suchtvorbeugung steht.

„Gemeinsames Ziel ist es, Kinder und Jugendliche in ihrer Entwicklung durch Förderung von Selbstvertrauen, Kommunikations- und Konfliktfähigkeit so stark zu machen, dass sie ihr Leben ohne den Konsum von Suchtmitteln bewältigen können“, erläutert Harmke Stockhaus. Für die Jugendwartin des 450 Mitglieder starken Sportvereins stand schnell fest: „Da machen wir mit.“

Und nachdem die Formalitäten geklärt waren, ging eine Einladung an „alle Kinder und Jugendliche“ der 1600-Seelen-Gemeinde zum „langen Ball-Spielabend“ als Alternative zum „Abhängen und Alkohol-Konsum“.

Einen Wochenend-Abend lang war die neue Sporthalle am Schulzentrum fest in Hand der Jugendlichen, die ihre Aktionen frei und selbst organisierten. Der Schwerpunkt lag natürlich bei den Ball-

sport-Arten, die für jede Menge Unterhaltung und Bewegung sorgten.

In der Verschnaufpause nutzten die jungen Leute die Gelegenheit, um sich mit dem Informations-

Material der BZgA am eigens aufgestellten Info-Stand zu beschäftigen. Dazu Harmke Stockhaus: „Zunächst galt es generell das Interesse für dieses Thema zu wecken, was uns durchaus gelungen ist“. Denn nicht nur die farbenfrohen Banner „Kinder stark machen für ein Leben ohne Sucht und Drogen“ und „... rauchfrei, unser Verein macht mit“ sollen dauerhaft in der Halle aufgehängt bleiben. „Wir werden diese Ballspielabende auch unabhängig vom Ausgang des Vereins-Wettbewerbs fest in unser Angebots-Programm aufnehmen“, verdeutlicht Harmke Stockhaus.

Männliche E-Jugend wurde Kreismeister

Die E-Jugend des TSV Sieverstedt spielte eine überragende Saison 2009/2010 und wurde überlegenen Kreismeister. Mit der großartigen Bilanz von 28 : 0 Punkten und 510 : 202 Toren ist den Sieverstedtern ein Spieltag vor Ende der Saison die Meisterschaft nicht mehr zu nehmen. Die jungen Handballer konnten alle anderen Mannschaften aus dem KHV Flensburg deutlich besiegen. Selbst die ambitionierten Mannschaften der SG Flensburg-Handewitt und der HFF Munkbrarup waren gegen die Sieverstedter chancenlos. Die Mannschaft von Trainer Dirk Hasenpusch zeigte während der gesamten Saison für diese Altersklasse schnellen und technisch anspruchsvollen Handball, der nicht nur die Eltern begeisterte, sondern auch Handballexperten beeindruckte. Die junge Mannschaft mit Talenten aus Sieverstedt, Havetoft, Tarp und Satrup lässt für die Zukunft Gutes erwarten und Trainer Dirk Hasenpusch berechtigt auf weitere Meisterschaften hoffen. Die Sieverstedter E-Jugend freut sich schon auf ein großes internationales Jugendturnier im Juli in Lübeck. Wir wünschen den Sieverstedter Jungs weiterhin viel Spaß und Erfolg.

Mit sportlichen Grüßen
Ein Vater und „Handballexperte“



stehend von links: Justus Holthusen, Bjarne Goos, Benedikt Sauer, Finn Hansen, Tjark-Ole Busch, Christian Hasenpusch, Trainer Dirk Hasenpusch - kniend von links: Mads Hilgenstöhler, Ole Andresen, Bjarne Lassen, Nick Matthes, Jannik Preuß

E-Rad-Stützpunkt-händler



Jetzt probefahren - Riesenauswahl
Über 200 Räder auf 300 m²!!!



Inh. Joachim Gafert · Dorfstr. 18 · 24963 Tarp - im TreeneCenter
Tel. 04638 8082406 · Fax 8082407 · info@fahrradgafert.de
www.fahrradgafert.de

Timo Petersen

BAU- UND MÖBELTISCHLEREI

- Fenster & Türen
- Holz- & Kunststoff
- Innenausbau
- Möbel & Schränke
- Reparaturen

Süderweg 2
24988 Oeversee

www.tischlerei-tp.de
info@tischlerei-tp.de

☎ 04638 - 21 08 66-0

FAX 04638 - 21 08 66-11



Die Sieverstedter Frauenmannschaft mit ihrem Trainer Carsten Steffensen (l.)

Neues Outfit für Frauenmannschaft des TSV Sieverstedt

Die Sieverstedter Handballfrauenmannschaft konnte sich für die Saison 2009/2010 mit jungen Spielerinnen verstärken. Der Handballkader besteht aus 21 hoch motivierten Frauen. Die Mannschaft belegt derzeit einen mittleren Tabellenplatz. Für die Saison konnten die Spielerinnen mit neuen Trikots und Hosen und neuen Trainingsanzügen ausgestattet werden. Die Frauen möchten sich auf diesem Wege bei den Sponsoren Rolf Langholz und Tommy Hansen für die großzügige Spende bedanken. Rolf Langholz ist Gesellschafter-Geschäftsführer der Firma FIS GmbH, Bollingstedt. Das Unternehmen wurde vor 10 Jahren gegründet und beschäftigt mittlerweile mehrere Techniker. Der Betrieb hat

sich auf Windenergietechnik spezialisiert. Die Techniker und Mechaniker sind in ganz Europa für das Unternehmen tätig.

Tommy Hansen ist der Inhaber der Firma „Tommys Service Center“ Eggebek. Der Meisterbetrieb handelt und führt sämtliche Kfz- und Motorradreparaturen durch. Bekannt ist die Firma durch den Handel und individuellen Umbau von Harley-Davidson-Maschinen. Die Motorräder werden in ganz Deutschland und Dänemark verkauft.

Die Frauenmannschaft und deren Trainer Carsten Steffensen bedanken sich und hoffen auf einen guten Verlauf der Saison.



Katarina Zink und Klaus Lorbeer freuen sich auf die neue Sportabzeichensaison

Stabwechsel

Als Klaus Lorbeer im Herbst 1991 seinen Dienst bei der Bundeswehr beendet hatte, suchte er als junger Pensionäre eine sinnvolle und sportliche Freizeitbeschäftigung. Ausgestattet mit den Prüflizenzen für die Abnahme des Sportabzeichens für Leichtathletik, Schwimmen, Gewichtheben und Radfahren wurde er Mitglied im TSV Tarp und gründete den „Sportabzeichentreff“. Der damalige 1. Vorsitzende Friedrich Enke unterstützte diese Sportmöglichkeit und bestellte Klaus Lorbeer zum „Sportabzeichenobmann“.

1992 fing es klein an. Acht Sportabzeichen, fünf Leichtathletikabzeichen und vier Laufabzeichen wurden insgesamt nachgewiesen. Gisela Gosch, Ute Lorbeer, Anke Schrör, Gerhard Beuck, Paul Heinz Paulsen, Eduard Schubert, Rudolf Bessel und Klaus Lorbeer selbst waren die Absolventen im ersten Jahr. Doch von Jahr zu Jahr wurden es mehr. Auch aus dem Umland aus Frörup, Oeversee, Süderschmedeby, Sankelmark, Sieverstedt, Wandrup, Eggebek, Sollerup, Kleinjörll, Harrislee und Flensburg kamen Teilnehmer. Auch Urlaubsgäste, Bekannte und Verwandte wurden mitgelotst. So gingen in Tarp erworbenen Sportabzeichen nach Altenholz, Kiel Tönning, Rantum, Pogees, Moiburg, nach Niedersachsen, Bayern und in das Saarland. Besondere Freude herrschte über einen Teilnehmer aus Montevideo.

Werner Niedermaier unterstützte Klaus Lorbeer zuerst als Helfer. Etwas später kam Siegfried Kerth und später dann Hans Jaron dazu. Doch starke berufliche Inanspruchnahme veranlassten Werner Niedermaier und später auch Hans Jaron zum Auf-



A-Jugend ist Hallenkreismeister

Ungeschlagen wurde die A-Jugend vom FC Tarp/Oeversee (Kreisliga) am 13. Februar 2010 Hallenkreismeister. Vor der FSG Mittelangeln (Verbandsliga) und dem FC Wiesharde/Schafflund (ungeschlagener Tabellenführer der Kreisliga). Nach dem 1:1 im ersten Spiel konnte der FC zweimal gewinnen und sich damit den Turniersieg in der Fördehalle sichern.

Hans Willi Tietz
Malermeister



Ausführung sämtlicher Maler- u. Glaserarbeiten

Heidweg 2 · 24988 Oeversee
Tel. 04630 · 1064



Gonde Clausen

Kies- und Betonwerk
Kläranlagen

24988 Oeversee
Stapelholmer Weg 2
Tel. 04630/90910



Sportmeldungen

hören. Auch Siegfried Kerth hatte auf Grund seiner Tätigkeiten im Wanderverein und als Kassenwart des Landesverbandes Schleswig-Holstein und Hamburg immer mehr Verpflichtungen.

Jetzt waren Eltern und Aktive gefragt. Besonders Claus Gräper und Karlheinz Saager engagierten sich stark. 2007 kam mit Katarina Zink eine aktive Sportlerin und mit frisch erworbenen Sportabzeichenprüfungsweises dazu. Nach nunmehr drei Jahren guter Zusammenarbeit wird es an der Spitze des Sportabzeichens einen Wechsel geben. Klaus Lorbeer tritt in das zweite Glied zurück und Katarina Zink wird mit dem Start in die neue Saison die Hauptverantwortung tragen.

In den 18 Jahren mit Klaus Lorbeer wurden insgesamt 1103 Sportabzeichen, 214 Leichtathletikabzeichen, 548 Mehrkampfabzeichen, 74 Laufabzeichen und 18 Nordic-Walkingabzeichen erworben. Außerdem konnten acht „Österreichische Sport- und Turnabzeichen“ sowie 12 Bayrische Sportlei-

stungsabzeichen erworben und ausgegeben.

Insgesamt kamen 313 Personen - Jugendliche und Erwachsene - zur Sportanlage der Alexander-Behm-Schule. „Einige Sportler waren schnell wieder weg, andere erfüllten die Bedingungen nur ein Mal mit Ach und Krach, kamen nie wieder“, erinnert sich Klaus Lorbeer. Die Mehrzahl kommt aber immer wieder und beweist in jedem Jahr seine sportliche Fitness. So ist es nicht verwunderlich, dass es eine hohe Wiederholungszahl gibt. Diese werden regelmäßig durch den Kreis- und Landesverband geehrt. Dies sieht Klaus Lorbeer als Beitrag zur „Sportfreundlichen Kommune“.

Ab dem 5. Mai startet es wieder mit den Abnahmen an jedem Mittwoch ab 17 Uhr auf dem Sportplatz. Die Schwimmbedingungen können während der Sommermonate im Freizeitbad abgelegt werden. Wie sagt Klaus Lorbeer: „Mit Lady-Power und Volldampf voraus in die neue Saison“.

nen Bericht vom vergangenen Jahr ab.

Im Februar „ertanzten“ sich 28 Mitglieder das Deutsche Tanzsportabzeichen. Im Juli wurde trotz durchwachsenen Wetters eine Fahrradtour durchgeführt, an der rund 80 Mitglieder teilnahmen. Außerdem beteiligte sich das TSZ an der Ferienpassaktion, dem Erntefest sowie am Tarper Schlemmer- und Weihnachtsmarkt.

Der abschließende Kassenbericht von Regina Olf rundete das gute Gesamtergebnis des zurückliegenden Jahres ab, so dass nach der Entlastung des Vorstands die anstehenden Wahlen durchgeführt werden konnten und der offizielle Teil des Abend bereits nach einer halben Stunde beendet war:

? 2. Vorsitzende Sylvia Siebel (Wiederwahl)

? Kassenwartin Regina Olf (Wiederwahl)

? Sportwart Mirko Quentel (Wiederwahl)

? 1. Beisitzerin Silja Lund (Neuwahl)

Beim anschließenden Imbiss wurde noch zwei Stunden in gemüthlicher Atmosphäre zusammengesessen, bevor man zufrieden auseinander ging.

Tanzen ist bei uns für Kinder und Jugendliche schon für 9,50 Euro im Monat, für Erwachsene ab 12,00 Euro möglich. Nähere Informationen erteilt Tanja Püschel unter der Telefonnr. 04609/9526003. Oder aber im Internet unter www.tsz-tarp.de

Neuer Anfänger-Tanzkurs für Jugendliche

Nach den Osterferien bietet das Tanzsportzentrum Tarp (TSZ) wieder neue Kurse an. Es beginnt am Dienstag, dem 20. April 2010, mit einer neuen Bauchtanzgruppe. Alle Interessierten treffen sich um 19:30 Uhr.

Weiter geht es Freitag, dem 23. April 2010, in der Zeit von 17:30-19:00 Uhr mit einem neuen Anfänger-Tanzkurs für Jugendliche im Paartanz. Neben den Standard- und Lateintänzen werden auch der

beliebte Partytanz Discofox sowie der aktuelle Modetanz Salsa unterrichtet.

Kleine HipHoper ab 5 Jahren sind bereits seit März jeden Dienstag von 17:00-18:00 Uhr willkommen.

Für folgende bereits bestehende Gruppen suchen wie noch weitere Teilnehmer:

Bauchtanz Kinder, montags 16:45-17:45 Uhr

Bauchtanz Jugendliche, mittwochs 18:30-19:30 Uhr

Bauchtanz Erwachsene, montags 10:00-11:00 Uhr



HipHop für Jugendliche, donnerstags 17:00-18:00 Uhr

Die Jahreshauptversammlung des TSZ fand am 27. Februar statt und verlief sehr harmonisch. Nachdem die 1. Vorsitzende Tanja Püschel die Mitglieder sowie den Vorsitzenden des Jugend- und Sportausschusses, Herrn Rüdiger Wiese, begrüßt hatte, gab sie ei-

TSZ-Trainer Dexter Posanso mit seiner Hip-Hop-Gruppe

Foto: Tanja Püschel

Förderkreis für Reha- und Präventionssport zieht Bilanz

Zur 13. ordentlichen Mitgliederversammlung hatte der Vorsitzende des Förderkreises für Reha- und Präventionssport, Peter Doose, in Restaurant Italia in Tarp eingeladen. „Ich freue mich sehr, dass sich die Zahl der Förderer in diesem Jahr so erfreulich entwickelt hat“, eröffnet Peter Doose seinen Jahresbericht. So habe sich die Zahl der zahlenden Mitglieder auf immerhin „50“ erhöht. Zusammen mit den Honorarspenden der sieben betreuenden Tarper Ärzte belaufen sich die Einnahmen des Vereins auf immerhin etwa 3500 Euro im Jahr. „Nachdem im Jahr 2008 etwa 21500 Euro für Geräte und Baukostenzuschüsse für die neue Gymnastikhalle zur Verfügung gestellt wurden, wurden im Berichtsjahr etwa 4500 Euro ausgegeben, davon ein Zuschuss von 1500 Euro für erhöhten Aufwand des TSV Tarp für Honorare für Übungsleiter für die zusätzliche Sportstunde am Dienstagvormittag, sowie ein neuer Defibrillator zur ersten Hilfe“, fährt der Vorsitzende in seinem Rechenschaftsbericht fort.

Meisterbetrieb
feyerabend
HEIZUNG • SANITÄR
Tel: 0 46 02 - 96 79 86
Munkwolstrup · Munkwolstruper Weg 20

PELLETS
SOLAR- UND
WÄRMEPUMPEN

www.treenetaler.de



Getränke-Heimdienst
04638-332

Sportmeldungen

Als Dank an alle Mitglieder des Förderkreises sei im Eingangsbereich der neuen Gymnastikhalle eine „Sponsorentafel“ installiert worden. Im laufenden Jahr sei der Einbau eines Sonnenschutzes und elektrischer Fensteröffner in der neuen Gymnastikhalle vorgesehen.

Ingrid Langbehn konnte der Versammlung einen ausgeglichenen Kassenbericht vorlegen. Aufgrund des positiven Prüfungsberichtes von Ernst Vetter, wurde dem Gesamtvorstand Entlastung erteilt. Für den ausscheidenden 2. Vorsitzenden, Hans Schläger, wurde Hans Peter Paysen einstimmig zum 2. Vorsitzenden gewählt. Vorsitzender Peter Doose, Schriftführerin Wiebke Doose, Kassenwartin Ingrid Langbehn, Gerätewart Gerhard Gräß und Beisitzerin Gisela Maaß wurden in ihren Ämtern bestätigt. Karin Paysen wurde zur Kassenprüferin gewählt.

In seinem Grußwort hob der stellvertretende Bürgermeister der Gemeinde Tarp, Peter Hopfstock, den Stellenwert des Förderkreises für den TSV Tarp und für die Gemeinde hervor. Viele Projekte innerhalb der Sparte „Gesundheitssport“ im TSV könnten erst durch die Mitwirkung des Förderkreises realisiert werden. Den Wunsch des Förderkreises, die Gymnastikhalle mit einem Einbau des Sonnenschutzes und der Fensterheber zu optimieren, wolle er gerne unterstützen.

Mit einem Hinweis auf die geplanten Feiern zum 20-jährigen Bestehen der Herzsportgruppe im TSV Tarp, die anlässlich eines Ärztestammtisches mit Gesundheitsmesse auf dem Mühlenhof in Tarp am 26. Mai stattfinden soll und einer „herzlichen“ Feier am 28. Mai im Westerkrug in Wanderup, schließt Peter Doose die gut besuchte Mitgliederversammlung des Förderkreises.



Im neuen Gymnastikraum sind alle Sportgeräte besetzt. Im Vordergrund Dr. Hayo Haupt und Wiebke Doose

Der Treenespiegel-Ratgeber

Online recherchieren jetzt auch im Gemeinschaftsarchiv

Die Findmittel des Gemeinschaftsarchivs des Kreises Schleswig-Flensburg und der Stadt Schleswig sind jetzt auch online verfügbar. Bisher konnten die Findbücher nur im Archiv selbst eingesehen oder Recherchen telefonisch oder schriftlich in Auftrag gegeben werden. Nun haben aber „Butenschleswiger“ ebenso wie alle geschichtsinteressierten Bewohner des Kreises Schleswig-Flensburg und darüber hinaus die Möglichkeit, in den im frühen 16. Jahrhundert einsetzenden Beständen des Gemeinschaftsarchivs ungezwungen zu stöbern.

Das Gemeinschaftsarchiv in der Trägerschaft der Kulturstiftung des Kreises Schleswig-Flensburg zeigt mit diesem besonderen Kundenservice einmal mehr, dass Archive keine verstaubten Einrichtungen sondern stets darum bemüht sind, auf dem neuesten technischen Stand der Entwicklung zu sein. Die Recherche bequem von zu Hause aus via world-wide-web ersetzt zwar nicht den Besuch im Archiv, denn die einschlägigen Akten mit den gewünschten Inhalten müssen ja selbst noch eingesehen werden. Geboten wird aber der Service, sich vorab zu informieren, welche Archivalien zum Thema eigentlich vorhanden und benutzbar sind. Voraussetzung dafür ist lediglich der Zugang zum Internet.

Einige Findbücher des Archivs lagen bisher nur gedruckt oder in nichtkompatiblen Formaten vor. Mit Hilfe des Archivierungsprogramms Augias hat Diplom-Archivarin Ulrike Skehr mehr als 20.000 Datensätze in mühevoller Kleinarbeit in die Datenbank übertragen. Diese im Sinne einer verbesserten Nutzung des Gemeinschaftsarchivs vorgenommene Aufgabe ist nun geschafft und die Online-Datenbank kann an den Start gehen:

Ein Klick unter der Adresse www.schleswig-flensburg.findbuch.net genügt und schon kann von überall her systematisch in einzelnen Beständen oder einfach auch nur mit einem oder mehreren Stichworten in der gesamten Datenbank recherchiert werden. Der Suchbegriff „Friedrich Wilhelm Lübke“, ehemaliger Landrat des Kreises Flensburg und schleswig-holsteinischer Ministerpräsident ergibt allein 22 Treffer. Wer unter dem Begriff „Kreisbahn“ sucht, stößt auf 163 Akteneinheiten, aus denen er mit Sicherheit alle für ihn relevanten Fragen zur Geschichte der beiden ehemaligen Verkehrsbetriebe der Kreise Flensburg und Schleswig beantwortet bekommt. Die einfache Stichwortsuche „Fremdenverkehr“ ergibt 64 Treffer. Die Online-Recherche ist auch über die offiziellen Seiten des Gemeinschaftsarchivs unter www.schleswig-flensburg.de aufrufbar. Über den Reiter „Kultur & Freizeit“ gelangen Sie auf die entsprechenden Seiten, wo neben der Recherchemöglichkeit weitere Informationen zum Archiv verfügbar sind.

Wer bei der Recherche in der Datenbank fündig geworden ist, kann die Akten, die bei einem persönlichen Besuch im Archiv eingesehen werden sollen, über eine komfortable Bestellfunktion per e-mail vorbestellen. Neue Bestände werden regelmäßig in die Online-Datenbank eingepflegt, so dass diese immer auf dem aktuellen Stand sind. Die persönliche Beratung vor Ort oder am Telefon bleibt selbstverständlich bestehen. Das Gemeinschaftsarchiv ist erreichbar in Schleswig, Suadicanistraße 1, Tel. 04621/960115.

Im Schattenreich der Inkasso-Unternehmen

Schlägt man das Wort Inkasso nach, findet man die Erklärung, dass hiermit der Einzug von Forderungen gemeint ist. Im Grunde eine ehrenwerte Sache. Gerade in Zeiten der schlechter werdenden Zahlungsmoral erfüllen Inkassounternehmen eine wichtige Funktion. Insbesondere nutzen große Unternehmen häufig Inkassodienstleister, um säumige Schuldner zur Zahlung zu bewegen.

Bedauerlicherweise tummeln sich auf dem Markt der Inkassodienstleister aber auch viele schwarze Schafe, die mit zweifelhaftem, ja sogar kriminellem Vorgehen ihre ganze Branche in Verfall bringen. So wird z. B. völlig zu Unrecht mit Schufa-Einträgen oder weitreichenden juristischen Folgen gedroht. Man kann dabei den Eindruck gewinnen, je unberechtigter die einzutreibende Forderung ist, desto schärfer wird gedroht.

In jüngster Zeit haben Verbraucher Probleme mit Inkassounternehmen, die Summen im dreistelligen Eurobereich eintreiben wollen. Es handelt sich um Forderungen aus länger zurückliegenden Call-by-call-Gesprächen. Der überwiegende Teil der betroffenen Verbraucher hat diese versehentlich nicht bezahlt und wird jetzt mit überhöhten Inkassokosten konfrontiert. Diese können im dreistelligen Bereich liegen.

Die Gründe dafür sind vielschichtig. Zum einen gibt es zwischen dem Unternehmen und dem Inkassodienstleister keine Vergütungsverordnung. Inkassodienstleister können also die Vergütung mit ihren Auftraggebern frei vereinbaren. Üblicherweise orientieren sich gerade seriöse Inkassodienstleister an dem anwaltlichen Vergütungssystem, dem Rechtsanwaltsvergütungsgesetz.

Was zum anderen der Schuldner an Inkassokosten zu zahlen hat, ist ebenso vage. Auch hier gibt es keine Vergütungsverordnung. Die Inkassounternehmen wälzen die angeblich anfallenden Kosten über allgemeine Schadensersatzvorschriften des BGB auf die Schuldner ab. In den Rechnungen der Inkassodienstleister steht dann lakonisch „die hier entstandenen Kosten“. Diese sind für den Verbraucher überhaupt nicht nachvollziehbar. Ob und wann diese Nebenforderungen sittenwidrig sein könnten, ist nur schwer zu ermitteln. Eine gefestigte Rechtsprechung gibt es zu dieser Frage bedauerlicherweise nicht.

Alles in allem eine höchst unbefriedigende Sach- und Rechtslage. Hier ist der Gesetzgeber gefragt, eine verbindliche, verhältnismäßige Regelung aufzustellen. Bis dahin können Verbraucher die Rechtsberatung der Verbraucherzentrale Flensburg aufsuchen, um die Berechtigung von Inkassoforderungen unabhängig prüfen zu lassen.

Schrotthandlung Ivers

Flensburger Straße 37
24963 Tarp
Tel. 0 46 38-79 32
Mobil 0171 3837263

Kostenlose Entsorgung von
Fahrzeugen aller Art · Rasenmäher
Fahrräder · Ankauf von Metallschrott
aller Art

Containergestellung kostenlos · Schrottabbrüche

Treenespiegel für die Jugend

Ev.-luth. Kirchengemeinde Oeversee

Angebote für unsere Kinder und Jugendlichen

„Igel und Schlümpfe“ - für Kinder ab 5 J.
Gemeindehaus in Oeversee. Wir singen, hören biblische Geschichten, spielen und basteln mit Clara Clausen, Hannah Birkner, Bente Clausen, Chiara Myska, Sandra Diana Gradert und Imke Plorin
24.4. Kindergottesdienst

Projektnachmittage Sankelmark

19.4. Barderup
Spielnachmittag im Freien mit Schnitzeljagd

27.4. Munkwostrup

Bastelnachmittag

27.4. Munkwolstrup Jugendgruppe

Gruppen in Jarplund

Montag, 26. 4. Kirchen-Kids und Jugendkocht-Gruppe



Ev.-luth. Kirchengemeinde Tarp



Zu allen Veranstaltungen nähere Informationen unter 04638-441 und www.kirchengemeinde-tarp.de

Einladung zur Kinderkirche in der Versöhnungskirche Tarp

Hallo liebe Kinder
wusstest Du, dass die Kirche ein ziemlich spannender Ort sein kann? Es gibt dort nämlich einiges zu erkunden... Hast du Lust auf Entdeckungsreise zu gehen.

Komm doch mal vorbei!

Nächste Kinderkirche in der ev. Versöhnungskirche am Donnerstag, 29. April um 14.30 bis 16.30 Uhr.

Wir freuen uns auf Dich!

Dein Kindergottesdienstteam

VORANKÜNDIGUNG

Kinder-Bibel-Tage 2010

Vom 10. bis 12. Mai finden wieder unsere diesjährigen Kinder-Bibel-Tage statt.

Hierzu sind alle Kinder ab 6 Jahren herzlich eingeladen.

Wir wollen mit Euch biblische Geschichten hören, singen, spielen und basteln.

Treffpunkt: Gemeindehaus am Pastoratsweg,

Montag, Dienstag, Mittwoch jeweils von 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr.

Auf Euer Kommen freut sich

Pastor Bernd Neitzel und das KIBITA-Team

JUNGSCHAR-GRUPPE

Wir machen viel, macht einfach mit!

Nähere Infos bei Sandra: Tel. 04603/964677

WANN: Immer donnerstags von 14.30–16.00 Uhr

WO: Ev. Gemeindehaus am Pastoratsweg gegenüber der Grundschule

ALTER: 6-12 Jahre

Die Jungschar mal ganz anders!

Wir wollen mit Deiner Hilfe mal was gaaaaaanz Anderes ausprobieren.

Geplant für die nächste Zeit ist, aus der Jungschar eine kleine Theatergruppe zu machen.

Daher suchen wir nun eine Gruppe von Kindern im Alter von 5-12 Jahren. Mit Dir werden wir dann kleine Theaterstücke einstudieren und auch aufführen.

Das erste Treffen findet nach den Osterferien am Donnerstag, d. 22.04. im Gemeindehaus im Pastoratsweg statt.

Wir hoffen, Du kommst!

Es freut sich auf Euch Euer Betreuerteam

Jugendgruppe am Donnerstag

Treffen immer um 18.00 Uhr im ev. Gemeindehaus Pastoratsweg 3 in Tarp

Na, öfter mal Langeweile? Am Donnerstagabend nichts vor? Dann bist du bei uns genau richtig! Wir, Anja, Dennis und Marek bieten dir jede Woche wieder ein Exklusivprogramm!

Du fragst dich: „Hm, Jugendgruppe...was macht man da eigentlich? Muss ich da hin?“ Quatsch! Wir machen nur, wozu wir Lust haben: Wir kickern, gucken Filme, spielen Karten, quatschen, chillen, kochen und ...und... und...

Und ganz wichtig ist: Die Jugendgruppe ist keine Verpflichtung - davon hast du sonst schon genug. Sieh es als netten Zeitvertreib! Also: Nix wie hin! Wir freuen uns auf jeden Fall auf dich!

Kommunales KinderKino

Jugendfreizeitheim Tarp zeigt:

SOS Petter ohne Netz

Norwegen 2005

Der zwölfjährige Petter zieht mit seiner Familie aus der Großstadt auf einen abgelegenen Bauernhof, den seine Mutter zukünftig bewirtschaften will. Petter ist von dem Umzug wenig begeistert. Auf dem Land funktionieren weder Handy noch Internet. Deshalb kehrt sein Vater zum Arbeiten bald wieder zurück in die Stadt, sein Sohn muss ohne moderne Medien in der norwegischen „Wildnis“ überleben. Petter bleibt nichts anderes übrig, als sich mit seiner neuen Situation zu arrangieren. Ziemlich schnell merkt er, dass im nahegelegenen Dorf ganz und gar nicht die heile Welt herrscht und bald ist das Landleben spannend wie ein Krimi: Er beobachtet Autodiebe, einen Tierquäler und er entdeckt, dass Immigranten für Verbrechen beschuldigt werden, die sie nicht begangen haben. Mit seinen neuen Freunden, der Inderin Nila, dem Bullen Samson und dem Hund Leo, gelingt es Petter, die tatsächlichen Schuldigen zu überführen.

BJF-Empfehlung: ab 8 Jahren, FSK: ab 6

23. April um 17:00 Uhr

Ende ca. 19:00 Uhr · 1 Euro für Getränke u. Popcorn

Treenespiegel für die Jugend

Jugendfreizeitheim Tarp

am Schulzentrum · Telefon 0 46 38 -89 87 43

Öffnungszeiten

Montag: (ab 13:00 Ganztagschule)

16:00 - 20:00 Uhr Offener Treff

Dienstag: (ab 13:00 Ganztagschule)

16:00 - 20:00 Uhr Offener Treff

Mittwoch: (ab 13:00 Ganztagschule)

16:00 - 20:00 Uhr Offener Treff

Donnerstag: (ab 13:00 Ganztagschule)

16:00 - 20:00 Uhr Offener Treff

Freitag:

am 1., 3. und (5.) Freitag 14:00-20:00 Uhr

Offener Treff für ALLE !

am 2. Freitag 14:00-18:00 Uhr KIDSTREFF

18:00 - 21:00 Uhr KIDS-DISCO

am 4. Freitag 14:00-17:00 Uhr KIDSTREFF

17:00- ~19:15 Uhr KINDER-KINO



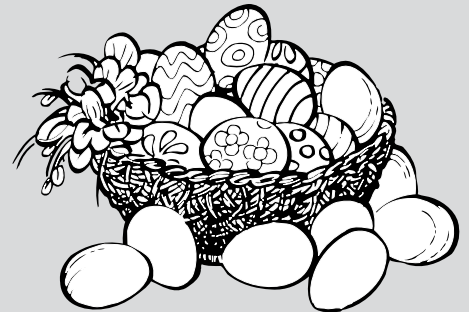
Heute mit Isabelle...

1. **Name:** Isabelle
2. **Alter:** 13 Jahre
3. **Schule/Beruf:**
Gemeinschaftsschule 6. Klasse
4. **Was würdest du in Tarp ändern, wenn du Bürgermeister/in wärest?**
Ich würde für mehr Ordnung sorgen (Müll)
5. **Was musst du in diesem Jahr unbedingt erledigen?**
Meine Konfirmation feiern.
6. **Was sollten deine Eltern anders machen bei deiner Erziehung?**
Nichts.
7. **Was könntest du ihnen gegenüber**

anders machen?

Nicht so sehr nerven.

8. **Warum gibt es das Jugendschutzgesetz?**
Um meine Jugend zu schützen.
9. **Was erwartest du von unserer Regierung?**
Weniger Steuern.
10. **Welches sind deine Stärken und deine Schwächen?**
Ich bin gut im Sport und schwach in Englisch.
11. **Würdest du gern eine Zeit lang berühmt sein?**
Ja.
12. **Würdest du gern mal jemand anders sein?** Nee.
13. **Freust du dich auf das Erwachsenenleben?** Nein.
14. **Wird dein Leben dann leichter oder schwerer?**
Schwerer, da mir dann keiner mehr hilft.
15. **Was wolltest du schon immer mal sagen?**
Nichts.



PROGRAMM APRIL

01.04. 17:30 Uhr SKIP-BO Turnier

Erste Osterferienwoche geschlossen!

Zweite Osterferienwoche geöffnet!

16.04. 15:00 Uhr KIDS-Treff (ab 9 Jahre)

16.04. 18.00 Uhr OSTER-KIDS-DISCO (ab 9 Jahre)

22.04. 17:30 Uhr April - Bingo

29.04. 17:30 Uhr DVD-Abend mit heißen Würstchen

30.04. 14:00 Uhr KIDS-TREFF (ab 9 Jahre)

30.04.? 17:00 Uhr Kinderkino "SOS Petter ohne Netz"

Chancen für eine bessere Zukunft

Wir fördern Bildungs- und Ausbildungsprojekte, vor allem in ländlichen Gebieten.

Helfen Sie uns helfen!

**Brot
für die Welt**

www.brot-fuer-die-welt.de

Postbank Köln
500 500 500
BLZ 370 100 50





Ev.-Luth. Kirchengemeinde Tarp

24963 Tarp, Im Wiesengrund 1 - Tel. 04638-441, Fax 04638-80067
e-mail: kirchengemeinde-tarp@t-online.de
www.kirchengemeinde-tarp.de - www.kirchenmusik-tarp.de
Öffnungszeiten Kirchenbüro Mo. + Di. 10.00-12.00 Uhr
und Do. 16.00 - 18.00 Uhr

Gottesdienste im April

- Gründonnerstag 01. April 10.30 Uhr Kindergartengottesdienst mit Pastor Bernd Neitzel und ev. Kindergarten-Pastoratsweg
- Gründonnerstag 01. April 18.00 Uhr Andacht mit Feier des Heiligen Abendmahls anschl. Gesprächskreis
- Karfreitag 02. April 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Pastor Bernd Neitzel und Kirchenchor Tarp und St.Marien Chor Sörup
- Ostersonntag 04. April 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pastor Bernd Neitzel und Gemischten Chor Oeversee
- Ostermontag 05. April 10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Taufen mit Pastor Bernd Neitzel
- Sonntag 11. April 18.00 Uhr Musikalischer Abendgottesdienst mit Pastor Bernd Neitzel sowie Antje Matzen und Sven Rösch
- Sonntag 18. April 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pastor Bernd Neitzel; im Anschluss „Kirchenkaffee“
- Sonntag 25. April 10.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls, Pastor Neitzel und Kirchenchor
- Donnerstag 29. April 14.30 Uhr Kinderkirche mit Betreuerteam
- Samstag 01. Mai 10.30 Uhr Musikalische Andacht mit Pastor Bernd Neitzel und „Häppi Singers“ in der Sporthalle am Schulzentrum Tarp
- Sonntag 02. Mai 10.00 Uhr Musikalischer Gottesdienst mit Pastor Bernd Neitzel und Kirchenchor

Geistliches Wort für den Monat April

„ER (Christus) ist nicht hier; er ist auferstanden, wie er gesagt hat.“ (Matthäus 28,6)

Liebe Leser! Lieber Leser!

Diese Worte des Engels, den die Frauen am Grab des gekreuzigten Jesus antrafen, überraschte sie doch sehr. Der Engel aber zeigte ihnen das Innere des Grabes, den Platz an dem der Verstorbene gelegen hatte - das Grab war leer. Denn „ER (Christus)

ist nicht hier; er ist auferstanden, wie er gesagt hat.“

Die Frauen erhielten also den Auftrag die Botschaft von der Auferstehung Jesu weiter zu sagen. Schnell gingen sie davon, voller Furcht und dennoch großer Freude. Überwunden war auch die Verzweiflung angesichts der Leiden Jesu am Kreuz, die sie beobachtet hatten.

Wir können in dieser Ostergeschichte miterleben, wie Trauernde wieder getröstet werden. Die Frauen

erfahren, wie bei Gott mit dem Tode nicht alles aus ist. Denn der für tot-gegläubte Jesus lebt und begegnet ihnen später auch. „Fürchtet euch nicht, ich bin bei euch“, ruft der von den Toten Auferstandene seinen Jüngerinnen und Jüngern zu.

Das ist die Botschaft von Ostern, wie es uns das Evangelium bezeugt und mit dieser hoffnungsvollen Freude unseres Glaubens wünsche ich Ihnen auch eine gesegnete Osterzeit

Herzliche Grüße, Gemeindepastor Bernd Neitzel

Mitteilungen

aus dem allgemeinen Gemeindeleben

Ehrenamtlicher Fahrdienst zu den Gottesdiensten
Wir haben einen ehrenamtlichen Fahrdienst zu unseren Gottesdiensten. Wer abgeholt werden möchte, bitte unter Tel. 04638/441 anrufen.

Sonntag, 18. April Gottesdienst mit „Kirchenkaffee“

Am Sonntag, d. 18. April laden wir im Anschluss an den Gottesdienst um 10.00 Uhr zum „Kirchenkaffee“ herzlich ein, um Gemeinschaft zu pflegen und bei Kaffee und Tee miteinander ins Gespräch zu kommen.

Gemeinsames Bibellesen im Hausbibelkreis

Der Hausbibelkreis trifft sich regelmäßig am ersten Montag im Monat zum gemeinsamen Lesen in der Bibel und Austausch darüber. Hierzu sind alle Interessierten herzlich willkommen. Nähere Information bei Frau Ursula Gesk, Tel.: 04638/7248.

Biblisch-theologischer Gesprächskreis zum Ende der Fasten- und Passionszeit

Der nächste biblisch-theologische Gesprächskreis findet mit Herrn Pastor Neitzel am Gründonnerstag, d. 01. April statt, wozu alle Interessierten herzlich willkommen sind. Wir treffen uns zunächst um 18.00 Uhr zur Andacht mit Feier des Heiligen

Hilfsaktion „Wir helfen Kindern“ der ev. Kirchengemeinde Tarp spendet 500,- Euro zugunsten Sozialfond der Alexander -Behm-Schule Tarp



Am Donnerstag, d. 11.03.2010 fand in der Grund - und Gemeinschaftsschule Tarp eine Geldübergabe zugunsten des Sozialfonds der Alexander-Behm-Schule Tarp statt.

Gespendet wurde der stolze Betrag von 500 Euro. Überreicht wurde das Geld von Herrn Pastor Bernd Neitzel und Herrn Hans-Heinrich Lauer von der ev. Kirchengemeinde Tarp. Erwirtschaftet wurde der Betrag u. a. durch den Reinerlös des Erntemarktes, der jährlich vom Freundeskreis „Wir helfen Kindern“ der Kirchengemeinde durchgeführt wird. Frau Juhasz nahm für mich stellvertretend das Geld im Beisein von Herrn Bargiel entgegen.

Durch den Sozialfonds wird schnelle und unbürokratische Hilfe gewährleistet, wenn Familien bei der Finanzierung von Klassenfahrten, Ausflügen, Schulmaterial, etc. in finanzielle Schwierigkeiten geraten.

Auch das Frühstück in der „Pädagogischen Insel“ wird aus dem Sozialfonds finanziert. Als verantwortliche Lehrerin für den Sozialfond freue ich mich über jede Spende, denn die Nachfrage nach Unterstützung wird immer größer.

Mit freundlichem Gruß Cornelia Ogiolda

Durchführung würdiger Bestattungen
in Stadt und Land

Fachgeprüfter Bestatter
Tag & Nacht erreichbar



Bestattungen
Timm

046 09-3 63
24852 Eggebek
Hauptstraße 26 b

046 38-213 53 63
24963 Tarp
Stapelholmer Weg 17

www.bestattungen-timm.de
info@bestattungen-timm.de

Abendmahls in der Versöhnungskirche, anschließend gehen wir uns „Haus der Diakonie“ und sprechen über das biblische Geschehen am „Gründonnerstag“.

Musikalischer Gottesdienst am Karfreitag

Die Kirchengemeinde Tarp lädt zu einem besonderen musikalischen Gottesdienst mit Chor- und Orgelmusik am Karfreitag, dem 02. April, um 10.00 Uhr in die Versöhnungskirche ein.

Zu Gast bei unserem Kirchenchor ist in diesem Jahr der St. Marien-Chor Sörup.

Beide Chöre singen gemeinsam unter der Leitung von Wilhelm Tatzig Teile aus der Messe C-Dur von Charles Gounod, eine Passionskantate von Christian Heinrich Dedekind, eine Motette von Heinrich Schütz und zwei Kompositionen von Wolfgang Amadeus Mozart. Auch einige neuzeitliche Chorstücke werden zu hören sein.

Das vielseitige Programm der Chöre wird ergänzt

durch Orgelmusik von Johann Sebastian Bach, auf der Lobbach-Orgel gespielt von Wilhelm Tatzig. Die Predigt wird Pastor Bernd Neitzel halten.

Karfreitag und Ostersonntag mit Bildern von Gisela Wichmann (Tarp)

In den Gottesdiensten am Karfreitag und Ostersonntag werden Bilder von der Tarper Künstlerin Frau Gisela Wichmann in der Versöhnungskirche zu sehen sein.

Pastor Bernd Neitzel wird in seinen Predigten auf die Kunstwerke eingehen und sie in Beziehung zum biblischen Geschehen am Karfreitag sowie am Osterfest setzen.

Frau Wichmann wird selbst die Gottesdienste besuchen und im Anschluss auch gern auf mögliche Fragen der Gottesdienstbesucher zu ihren Kunstwerken näher eingehen.

Aktuelles aus der Konfirmandenarbeit Anmeldung zur Konfirmation 2012 in Tarp

Wenn Ihr Kind bis April 1998 geboren worden ist, kann es in diesem Jahr zum Konfirmandenunterricht angemeldet werden. Die Konfirmandenzeit beginnt dann nach den Sommerferien 2010. Zur Anmeldung wird die Geburts- sowie die Taufurkunde benötigt. Falls jemand noch nicht getauft ist, wird die Taufe während der Konfirmandenzeit besprochen und in einem Gottesdienst noch vor der Konfirmation 2012 gefeiert.

Infos und Anmeldung bei Pastor Bernd Neitzel unter: Tel. 04638/213 68 39.

Konfirmation

Folgende Mädchen und Jungen feiern **am Sonntag, d. 25. April, um 10.00 Uhr** ihre Konfirmation in der ev. Versöhnungskirche zu Tarp

Lennart Andresen, Grüner Weg 3 a, Jerrishoe

Elena-Finja Baukau, Kiebitzweg 6, Tarp

Tim Berggreen, Weißdornweg 12, Jerrishoe

Lena Christiansen, Schulkoppel 24, Jerrishoe

Kevin Dau, Rottornweg 4, Tarp

Celina Ehmke, Schulkoppel 2, Jerrishoe

Nathalie Ehmke, Schulkoppel 2, Jerrishoe

Finia Erichsen, Westerallee 8, Tarp

Lisa Jessen, Vogelbeerweg 18, Tarp

Nina Jessen, Vogelbeerweg 18, Tarp

Nadine Matthiassen, Norderholzweg 9, Jerrishoe

Sina Meyer, Hirschbogen 13 a, Tarp

Manuel Milbradt, Schulkoppel 6, Jerrishoe

Terese Niedermaier, Treenering 23, Tarp

Jannik Reichard, Keelbeker Str. 1, Tarp/Keelbek

Tjark Reimann, Johannsburg Str. 26, Tarp

Finn Saager, Julius-Leber-Ring 56, Tarp

Fynn Schmidt, Hermann-Löns-Str. 15, Tarp

Folgende Mädchen und Jungen feiern **am Samstag, d. 08. Mai, um 14.00 Uhr** ihre Konfirmation in der ev. Versöhnungskirche zu Tarp

Victoria Barquero Martin, Heisterweg 4, Tarp

Kira Eileen Bayer, Hermann-Löns-Str. 75, Tarp

Marvin Stephan Brunner, Julius-Leber-Ring 57, Tarp

Sina Christiansen, Fliederbogen 5, Tarp

Mareike Christophersen, Hirschbogen 41, Tarp

Franziska Cordsen, Holunderweg 17, Tarp

Bosse Fischer, Hirschbogen 55 a, Tarp

Alexander Goos, Hermann-Löns-Str. 45, Tarp

Kira Hens, Stapelholmer Weg 69 d, Oeversee

Britta Heybrock, Sandkoppel 12, Jerrishoe

Marie Sophie Kiunka, An der Norderreihe 8, Jerrishoe

Tobias Kolodziej, Westerallee 6 d, Tarp

Kimberley Petersen, Geschwister-Scholl-Ring 20, Tarp

Lara Petsch, Flensburger Str. 29, Tarp

May-Britt Sagajewski, Hirschbogen 26 a, Tarp

Alina Schulz, Zur Höhe 2, Oeversee

Kjell Thiesen, Geschwister-Scholl-Ring 15, Tarp

Regelmäßige kirchenmusikalische Angebote für Jung und Alt

Kirchenchor Tarp

<http://kirchenmusik-tarp.de/kc>

Viele Chorproben haben wir nicht mehr bis zu unseren Auftritten zum Sonntag Cantate (02.05.). Trotzdem können wir uns in den Ferien eine kurze Verschnaufpause, um anschließend mit frischer Kraft gemeinsam mit dem Singkreis Husby und dem St. Marien-Chor Sörup in den Endspurt zu gehen.

Kirchenchorgemeinschaft Tarp-Sörup-Husby bereitet Sonntag „Cantate“ vor

Probenwochenende im kalten Februar 2010 in Plön

Kennen Sie Plön? Nett. Sogar im Winter. Kniehohes Schnee auf den Wegen und ein paar wagemutige Figuren auf dem noch zugefrorenen See. Und dann Seehof. Das ist eine vorzüglich geleitete Tagungsstätte mit blitzsauberen Zimmern und einer guten und vor allem unerschöpflichen Küche. Dezent und kompetent geleitet wird das Haus vom Ehepaar Ernst, das sich jeglicher heilsarmistischer Beeinflussung seiner Gäste enthält. Nur Alkohol ist tabu.

Wir waren fast die einzigen Besucher am 19. - 21. Februar 2010 und hatten alle Annehmlichkeiten für uns: den Fahrdienst vom Bahnhof zum Heim für die wenigen, die nicht mit dem Auto gekommen waren, und den großen „Tagungsraum 1“ für die Chorproben.

Richtig, das muss erklärt werden: Es geht um eine Chorfreizeit von drei Chören: dem Kirchenchor Tarp, dem Söruper St. Marien-Chor und dem Singkreis Husby. Propheten rechts, Propheten links. Na ja, so ganz „Weltkind“ sind die Tarper nicht.

Und geleitet wurde das Unternehmen von Vater Wilhelm und Tochter Sabine Tatzig, die die Chöre und die Probenarbeit während der zweieinhalb Tage untereinander aufteilten.

1. Chorprobe am Anknüpfungstag, Freitag nach dem Abendessen, zwei Stunden. 2. - 4. Probe am Sonnabend, zwei Stunden nach dem Frühstück, zweieinhalb nach dem Kaffeetrinken und dann noch einmal drei nach dem Abendessen. Und die letzte Probe am Abreisetag, Sonntag vor dem Mittagessen, zweieinhalb Stunden. „Singen ist Leben.“ Stimmt. „Singen ist Freude.“ Stimmt auch. Und wenn man sich engagiert, kann es auch anstrengend werden, aber das ist sekundär und verschwindet hinter dem Stolz auf das Erreichte, wenn endlich die Vokalfuge von J.S. Bach wie eine Vokalfuge klingt und wenn nach „Bass und Sopran!“ und „Jetzt Alt und Tenor!“ alle vier Stimmen zu einer Klangeinheit verschmelzen, mit der sogar unsere kritischen Chorleiter einverstanden sind.

Wir arbeiten an unserem Programm für die Konzerte zum Sonntag „Cantate“ (1. / 2. Mai). Und natürlich singen wir an jedem der drei Chorstandorte: am Sa. 01.05., 18:00 Uhr in Husby; am So. 02.05., 10:00 Uhr in Tarp und 18:00 Uhr in Sörup. - Die Chorwerke reichen vom frühen Barock bis in die Gegenwart und sollen ganz verschiedene Erwartungen erfüllen.

Übrigens können Sangesinteressierte in allen drei Chören noch aufgenommen werden. Wir sind ausgesprochen offen, kommunikativ und musikalisch engagiert und freuen uns über neue Gesichter. Dieter Knoth



MODE
für
Jungen
und
Mädchen

Konfirmation 2010

Telefon 0 46 22 - 4 09 oder www.modemaxhansen.de



MODE MAX HANSEN
ALTE DORFSTRASSE 14 · TOLK

Folgende Termine stehen für den April an:
 Fr. 02.04.2010 10:00 Uhr Musikalischer Gottesdienst in der ev. Versöhnungskirche zu Tarp
 Mi. 07.04. – 14.04.2010 Ferien
 Di. 20.04.2010 19:30 Uhr Gemeinsame Chorprobe Pastoratscheune Husby
 Mi. 21.04.2010 19:30 Uhr Gemeinsame Chorprobe im Wiesengrund Tarp
 So. 25.04.2010 10:00 Uhr Singen zur Konfirmation in der ev. Versöhnungskirche zu Tarp
 Di. 27.04.2010, 19:30 Uhr Gemeinsame Chorprobe Pastoratscheune Husby
 Mi. 28.04.2010, 19:30 Uhr Generalprobe in St. Marien Sörup
 Sa.01.05.2010 18:00 Uhr Cantatengottesdienst in St. Vincentius zu Husby
 So. 02.05.2010 10:00 Uhr Cantatengottesdienst in der ev. Versöhnungskirche zu Tarp
 So. 02.05.2010 18:00 Uhr Cantatengottesdienst in St. Marien zu Sörup

Posaunenchor Tarp

Wir haben in unserer Kirchengemeinde einen Posaunenchor und wünschen uns Verstärkung.



Einladung

Sonntag, 11. April, um 18.00 Uhr
Musikalischer Abendgottesdienst
 in der ev.-luth. Versöhnungskirche zu Tarp
 musikalisch gestaltet von Antje Matzen (Gesang) und Sven Rösch (Orgel)

Musikalische Andacht zum 01. Mai 2010

Am Samstag, d. 01. Mai, um 10.30 Uhr singt der Chor „HÄPPY SINGERS“
 Leitung: Gerhard Strahlendorf und Pastor Bernd Neitzel
 im Rahmen der „1. Mai-Feier“ der Fußball-Altliga SG Tarp-Oeversee-Weiche Treenehalle II, Schulzentrum Tarp



„Nordelbien klingt“ Musikalische Gottesdienste zum Sonntag Cantate, dem 2. Mai 2010, mit Chor-, Orgel- und Kammermusik aus alter und neuer Zeit

Samstag 1. Mai 18:00 Uhr St. Vincentius-Kirche Husby Pastor Hauke Wattenberg **Singkreis Husby**
Sonntag 2. Mai 10:00 Uhr Versöhnungskirche Tarp Pastor Bernd Neitzel **Kirchenchor Tarp**
Sonntag 2. Mai 18:00 Uhr St. Marien-Kirche Sörup Pastorin Regina Waack **St. Marien-Chor Sörup**
 gestaltet von drei Chören aus drei Gemeinden und Mitgliedern des Hochschulorchesters Flensburg
 Sabine Tatzig, Chor- und Ensembleleitung
 Wilhelm Tatzig, Chorleitung und Orgel

Interessiert – aber kein Instrument?
 Bitte trotzdem melden unter Tel. 04638/441 oder einfach vorbeischauen.
 Wir treffen uns immer freitags ab 18.30 Uhr im ev. Gemeindehaus am Pastoratsweg. (Näheres unter: <http://kirchenmusik-tarp.de/pc> o. Jessika Boenigk: 04633-967907 oder Pastor Bernd Neitzel: 04638-441)
 Eine musikreiche Zeit wünscht
 Jessika Boenigk, Posaunenchorleiterin Tarp

Aus der ev. Seniorentagesstätte „Im Wiesengrund“

Die Mitarbeiterinnen in der Seniorentagesstätte Frau Irmtraut Börstinghaus und Frau Marianne Clausen sind am besten am Mittwoch- und am Freitagvormittag unter Tel. 04638/7928 zu erreichen.

Vortrag „Hab ein Auge auf dein Herz“

Am Dienstag, 27. April 2010 um 14.30 Uhr laden wir ganz herzlich zu unserem Kaffeetrinken ein. Im Anschluss hält Peter Doose, der Leiter der Koronargruppe vom TSV Tarp einen Vortrag zu Theorie und Praxis für die Gesundheit des Herzens.

Ihr Wiesengrundteam

Bitte beachten:
 In der Woche nach Ostern 06. bis 09. April entfallen die Veranstaltungen Qi Gong und Sitzgymnastik im Wiesengrund wegen Urlaub.

Auch findet in der Woche nach Ostern wegen Urlaub kein Kaffeenachmittag am Dienstag sowie kein gemeinsames Mittagessen am Mittwoch und Freitag statt.

Angebote und Veranstaltungen „Im Wiesengrund“

Mo. 9.30 Uhr „Qi Gong“
 Di. 9.30 Uhr Sitzgymnastik
 Di. 14.30 Uhr Unterhaltungsnachmittag
 Mi. 10.00 Uhr Wanderung in kleinen Gruppen
 Mi. 12.00 Uhr Gemeinsames Mittagessen
 Mi. 13.00 Uhr Heiteres Gedächtnistraining nach Absprache
 Do. 9.30 Uhr Ausgleichsgymnastik
 Fr. 11.30 Uhr Gemeinsames Mittagessen

KONTAKTGRUPPE DER MS-GESELLSCHAFT

Jeden zweiten Donnerstag im Monat findet um 14.30 Uhr in der Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund I, Tarp für MS-Erkrankte und ihre Familienangehörigen ein Treffen statt. Ansprechpartnerin: Frau Monika Schaal, Tel. 04638/7655

Kartenspielen im Bürgerhaus

Am Donnerstag jeweils um 15.00 Uhr treffen sich jüngere und ältere Senioren/innen im Bürgerhaus zum Kartenspiel. Interessierte sind herzlich willkommen.



Petra Neiß
 Heilpraktikerin

Akupunktur
 Phytotherapie
 (Pflanzenheilkunde)

Treenering 18a
 24852 Eggebek
 Tel. 0 46 09-95 27 30
 naturheilpraxis-neiss@web.de

Ostersonntag: Brunch ab 10.30 Uhr

Voranzeige:

Im Mai **Spargelbuffet**

Anmeldung erbeten

Stelkes Gasthaus
 Hotelrestaurant
 24852 Langstedt · Tel. 0 46 09-9 10 10



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sieverstedt

24885 Sieverstedt, Kirchenweg 2 · Tel. 04603-347, Fax 854

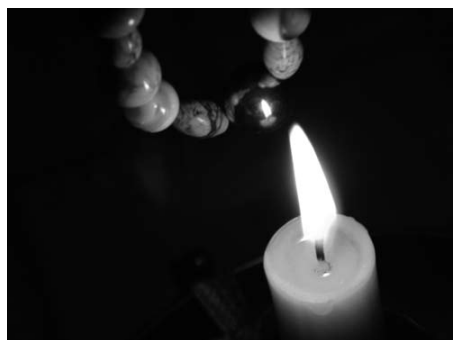
e-mail: info@kirche-sieverstedt.de

Öffnungszeiten des Kirchenbüros:

dienstags + freitags 9.00-12.00 Uhr (Beate Jessen)

donnerstags 16.00-18.00 Uhr (Pastor Teichmann)

Spendenkonto: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sieverstedt, Kto. 502987, BLZ 216 617 19 VR-Bank



uns aus den Toten lass uns auferstehn.“

Mitten in der Nacht sehen wir, wie des Lichtes Schein das Dunkel erhellt. Erst ist es nur ein Licht, das unseren Blick an sich zieht. Sein Leuchten spiegelt sich im Auge der stillen Betrachterinnen und Betrachter. Wo vorher nur Dunkelheit den Raum in uns und in der Kirche erfüllte, wo man keine Menschenseele erkannte, da bekommt langsam alles Kontur: Umrisse von Menschen werden erkennbar, vom Kreuz und hier und da sogar ein Gesicht von Nachbarn und Menschen aus nächster Nähe.

Und dieses Licht verteilt sich wie von selbst. Einer gibt es dem andern weiter, solange, bis sich seine Wärme in jeder Hand verschwendet.

So ist die Nacht vergangen. Und das Licht des österlichen Morgens beginnt die Kirche von außen mit Hoffnung zu füllen. Es bricht durch die Fenster

und lässt sie leuchten.

Ja, es ist, als rufe das Licht durch die Fenster herein: Der neue Tag ist da! Wir waren wie tot, doch nun stehen wir

mit Christus auf und gehen hinaus in sein Licht! Und noch während wir hinaustreten flüstert uns der Beter des biblischen Monatspruchs leise ins Ohr: „Gott gebe euch erleuchtete Augen des Herzens, damit ihr erkennt, zu welcher Hoffnung ihr von ihm berufen seid.“ (Epheser 1,18)
In Vorfreude auf das österliche Licht in unseren Augen grüßt sie herzlich,

Ihr Pastor Jan Teichmann

Gottesdienste

1. April 2010 (Gründonnerstag)

19.00 Uhr Agapemahl in der ATS

Alle Gemeindemitglieder sind zu dieser Andacht herzlich willkommen. Zur besseren Planung bitten wir Sie um Anmeldung im Kirchenbüro unter der Ruf-Nr. (04603/347)

2. April 2010 (Karfreitag)

14.30 Uhr Andacht zur Todesstunde Jesu mit Pastor Teichmann

4. April 2010 (Ostersonntag)

5.30 Uhr Frühandacht mit Pastor Teichmann. Diese Frühandacht wird vom Singkreis unter der Leitung von Wilhelm Tatzig musikalisch begleitet. Anschließend trifft sich die Gemeinde zu einem gemeinsamen Frühstück in der ATS. Hierzu bitten wir um kurze Anmeldung im Kirchenbüro (04603/347).

10.00 Uhr Gottesdienst mit Pastor Teichmann

5. April 2010 (Ostermontag)

10.00 Uhr Kindergottesdienst mit dem Kindergottesdienstteam (Bringt bitte Eure bewässerten Weidenkreuze mit.)

18. April 2010 (Miserikordias Domini)

10.00 Uhr Gottesdienst und Taufe mit Pastor Teichmann

Geistliches Wort

„Holz auf Jesu Schulter von der Welt verflucht, ward zum Baum des Lebens und bringt gute Frucht., Kyrie eleison, sieh wohin wir gehn. Ruf

Sichtbarer guter Anfang

Liebe Gemeinde,

ich danke Ihnen allen von Herzen für den sichtbaren guten Start in Ihrer Gemeinde und das herzliche Willkommen, das Sie meiner Frau und mir am Sonntag Okuli im Gottesdienst und beim anschließenden Empfang bereitet haben. Gestärkt durch den musikalisch vom Singkreis und vom Kinderchor festlich ausgestalteten Gottesdienst, durch die persönliche Ansprache der Pröpstin Rahlf und die vielen herzlichen Gespräche im Laufe des Nachmittags fühle mich in besonderer Weise getragen und ermutigt, die pastoralen Aufgaben in unserer Kirchengemeinde mit Kreativität und Freude weiter aufzunehmen und sie gleichzeitig in geteilter Verantwortung mit dem Kirchenvorstand und Ihnen allen sorgsam wahrzunehmen.

Für Ihr Kommen, für alle freundlichen Grußworte, Darbietungen und die rund um liebevolle Vorbereitung für diesen Tag sage ich wärmstens „Danke“!

Mit herzlichen Segenswünschen grüßt Sie, Ihr Pastor Jan Teichmann



Kindergottesdienst

Was passiert, wenn sich die Kinder in Sieverstedt auf den Weg machen, aufbrechen auf eine Reise nach Jerusalem zum Passahfest? Was werden sie wohl unterwegs erleben? Und was erlebten die Jüngerinnen und Jünger, als sie dorthin mit Jesus unterwegs waren?

Mit diesen Fragen und Eindrücken vom Sonntag Lätare möchten wir alle Kinder unserer Gemeinde noch einmal herzlich einladen zu unseren monatlichen Kindergottesdiensten. Schaut vorbei! Es wird bestimmt eine gute Zeit!

Herzliche Grüße und bis bald sagt Euch, Euer Kindergottesdienstteam



Grabmal + Naturstein Zweitschriften + Einfassungen

liefert Ihnen zu allen Friedhöfen



svenhöch

GRABMAL ADELBY

Richard-Wagner-Str. 60 · 24943 Flensburg

Tel. 04 61/6 16 14 · Fax 6 30 19



Lackiererei

M. Weissmann & A.H. Jensen GbR

Ostertoft 9 · 24988 Oeversee

Tel. 0 46 30/93 75 70 · Fax 0 46 30/93 75 80

Mobil 0170 - 2020756

Termine

Dienstag, 6. April 2010

Die Evangelische Frauenhilfe begrüßt an diesem Nachmittag die Märchenerzählerin Frau Sylke Wilig. Auch Erwachsene können sich von Märchen verzaubern lassen. Wir treffen uns wie immer um 14.30 Uhr in der ATS. Anmeldungen bitte bei den Bezirksdamen oder Antje Reinhold (04603 – 446) oder Claudine Brodersen (04603-707)

Dienstag, 13. April 2010

Spiele-Nachmittag in der ATS. Beginn: 14.30 Uhr; Ende: ca. 17.30 Uhr

Mittwoch, 21. April 2010

19.00 Uhr – Öffentliche Kirchenvorstandssitzung in der ATS

Donnerstag, 29. April 2010

19.30 Uhr Taizé-Andacht mit dem Singkreis unter Leitung von Wilhelm Tatzig

Wöchentliche Termine

Montags 15.30 Uhr bis 16.15 Uhr

Kinderchor. Singen für Kinder im Grundschulalter. Leitung: Sanita Igaunis

Mittwochs 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Konfirmandenunterricht

Mittwochs 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr

Jugendchor. Singen für Jugendliche. Leitung Diakon Michael Tolkmitt.

Berichte und Mitteilungen

Konfirmation 2010

Folgende Mädchen und Jungen werden konfirmiert:

9. Mai 2010

Marten Petersen, Am Schwimmbad 5

Johanna Jensen, Schmiedeweg 15

Lisa Neuffer, Schmedebyer Str. 30

Carina Seeland, Dweracker 18

Philipp Ahrens, Jürgensaarder Str. 7, 24943 Flensburg

Chantal Böttcher, Sandberg 10

16. Mai 2010

Vincent Jensen, Gardeng 2

Jasper Jacobsen, Breitenstein 5, 24989 Dollerup

Anneken Andresen, Schmedebyer Str. 8

Malte Krüger, Angelboweg 19

Geschenketipps zur Konfirmation

Was können wir zur Konfirmation schenken? Immer mehr Menschen suchen nach einem Geschenk, das den Bezug der Feier zum christlichen Glauben ausdrückt und dabei den Geschmack der Jugendlichen trifft. Die Broschüre „Geschenketipps zur Konfirmation“, die der Pastor für Konfirmandenarbeit im Kirchenkreis Flensburg, Jörg Jeske, zusammengestellt hat, möchte durch eine kommentierte Vorauswahl von Büchern, CDs und Spielen mit christlichem Hintergrund eine Entscheidungshilfe sein. Die komplette Broschüre ist im Kirchenkreis Flensburg sowie im Kirchenbüro zu erhalten.



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Oeversee

24988 Oeversee, Stapelholmer Weg 29

Tel. 04630-93237, Fax 04630-93236

Öffnungszeiten des Kirchenbüros: Montag + Freitag von 9.00-12.00 Uhr · Donnerstag 16.00-18.00 Uhr

Monatsspruch April

„Gott gebe euch erleuchtete Augen des Herzens, damit ihr erkennt, zu welcher Hoffnung ihr von ihm berufen seid.“ Epheser 1, 18

Liebe Leserinnen und Leser,

in der Spur dieses Pauluswortes lässt der französische Dichter Antoine de Saint-Exupéry den Fuchs zum „Kleinen Prinzen“ im gleichnamigen Büchlein sagen, dass man nur mit dem Herzen gut sehe, das Wesentliche bliebe für die Augen verborgen.

Viele können dies aus eigener Erfahrung bestätigen: die Wirklichkeit ist größer und weiter, als das was sichtbar vor unseren Augen liegt. Das gilt auch für den Karfreitag. Zu sehen ist der Mann am Kreuz – ein erniedrigter und geschlagener Mann, am Ender aller Möglichkeiten. Einer, der wie seine Gegner feststellen, anderen geholfen hat, aber sich selber nicht helfen kann. „Ist er der König Israels, so steige er nun vom Kreuz. Dann wollen wir an ihn glauben“, sagen sie. „Er hat Gott vertraut; der erlöse ihn nun, hat er Lust zu ihm; denn er hat gesagt: Ich bin Gottes Sohn.“ (Matthäus 27)

Damals wie heute gibt es viele, die sichtbare Demonstrationen und Beweise dafür haben möchten, dass Gott in Jesus ist. Aber die werden so nicht gelieft.

Nur von Gott erleuchteten Augen des Herzens, nur dem Glauben erschließt sich die Liebe Gottes, die in Jesus auch den Tod mit uns teilt.

Daraus erwächst die Hoffnung, dass es nichts gibt im Leben nicht und im Tod nicht, was uns gottlos sein ließe, ganz und gar verlassen.

Zu dieser Hoffnung sind wir berufen. In ihr können wir uns ganz dem Leben zuwenden und mitten in Kreuz und Leid schon Osterlieder singen.

ihr fragt

wie ist die auferstehung der toten?

ich weiß es nicht

ihr fragt

wann ist die auferstehung der toten?

ich weiß es nicht

ihr fragt

gibt's eine auferstehung der toten?

ich weiß es nicht

ihr fragt

gibt's keine auferstehung der toten?

ich weiß es nicht

ich weiß nur, wonach ihr nicht fragt:

die auferstehung derer, die leben

ich weiß nur, wozu Er uns ruft:

zur auferstehung heute und jetzt

kurt marti

Ich wünsche Ihnen fröhliche und gesegnete Ostern.

Ihr Pastor Klaus Herrmann

Gottesdienste

- | | | |
|-----------|--------|---|
| 1. April | 19 Uhr | Feierabendmahl
Pastorin Hansen in Jarplund |
| 2. April | 10 Uhr | Gottesdienst
Pastor Herrmann |
| | 15 Uhr | Musikalische Andacht zur
Todesstunde Jesu
Pastorin Hansen in Jarplund |
| 4. April | 7 Uhr | Ostergottesdienst
Pastor Herrmann |
| | 11 Uhr | Ostergottesdienst
Pastorin Hansen in Jarplund |
| 11. April | 10 Uhr | Gottesdienst
Pastor Herrmann |
| 18. April | 10 Uhr | Taufgottesdienst
Pastor Herrmann |
| | 19 Uhr | Musikalische Abendandacht
mit dem Projektchor
Pastorin Hansen in Jarplund |
| 24. April | 14 Uhr | Konfirmation
Pastor Herrmann |
| 25. April | 19 Uhr | Musikalische Abendandacht
Pastor Herrmann |

Seniorentanzgruppe „Frohsinn“ (Leitung Anke Gellert)

Am 12., 19. und 26. April um 14.30 Uhr im Gemeindehaus in Oeversee.

Wir laden herzlich ein zu den Gemeinendamptagen um 15 Uhr im Gemeindehaus Oeversee

07. April Lesung von Frau Richter

21. April Philipp Melanchthon – Freund und Weggefährte Martin Luthers; zum 450. Todesjahr (Pastor Herrmann)

Frauenkreis

Jeden Donnerstag ab 14.30 Uhr im Gemeindehaus Oeversee.

Der Mittagstisch

Im April jeden Mittwoch um 12 Uhr im Gemeindehaus Oeversee.

Spielerabend

Am Donnerstag, d. 15. April um 19 Uhr im Gemeindehaus.

Imke Plorin feiert 10-jähriges Jubiläum in unserer Gemeinde

Wer kennt sie nicht, unsere Diakonin Imke Plorin? Schon seit zehn Jahren prägt sie die Kinder- und Jugendarbeit in unserer Kirchengemeinde. Unzählige Veranstaltungen hat Imke auf die Beine gestellt, und mit ihrer fröhlichen und lebendigen Art, Kindern Grundkenntnisse im Glauben vermittelt. Viele der ehemals kleinen Kindergottesdienstkinder



- Erd- und Feuerbestattungen in allen Kirchengemeinden, auch Flensburg
- Überführungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Seebestattungen
- Tag und Nacht erreichbar

24988 Oeversee-Frörup · Süderweg 2
Telefon 0 46 38 / 71 66 · Mobil 01 73 2 40 60 00

sind mittlerweile junge Erwachsene und suchen immer noch das Gespräch mit ihr, zum Beispiel im Rahmen der Jugend-kocht-Gruppe. All das ist Grund genug, um Imke Plorin unseren herzlichen Dank auszusprechen. Dies wollen wir tun im Zusammenhang mit unserem Ostergottesdienst in Jarplund am 4. April um 11 Uhr.



Jubiläum

Zehn Jahre sind tatsächlich schon vergangen, seit Imke Plorin bei uns als Diakoin angefangen mit guten Ideen, viel Begeisterung und fröhlichem Lachen, sich für Kinder und Jugendliche auch die Arbeit zu machen.

Für sie und mit ihnen Gemeinschaft zu bauen und dabei lernen, auf Gott zu vertrauen.

Mit den „Igel und Schlümpfen“ Kindergottesdienst feiern und sich an Spielen, Basteln, Ausflügen, Freizeiten erfreuen.

Im Jugendtreff die älteren um sich scharen, die früher bei „Kirche und Sport gegen Gewalt“ dabei gewesen waren

und die andern, die später dazugekommen sind; die jetzt zu den Nachmittagen kommen in Munkwolstrup und Barderup in den Häusern der Feuerwehren-

all die vielen, die Imke verehren.

Wie schön und wie gut, dass sie bei uns ist.

Wir hätten sie sonst sehr vermisst.

Herzlichen Glückwunsch und ein großes Danke schön.

Wir hoffen, dass du, liebe Imke, bei uns bleibst und wir dich oft sehn.

Osterfrühstück

Die Kirchengemeinde lädt am Ostersonntag im An-

schluss an den Gottesdienst herzlich ein zum Osterfrühstück ins Gemeindehaus um 8.30 Uhr. Bitte melden Sie sich dazu im Kirchenbüro an.

Passion und Ostern in Jarplund

Wie immer laden wir am Gründonnerstag zu einem Feierabendmahl um 19 Uhr in unsere Kirche. Bitte melden Sie sich dazu vorher im Kirchenbüro an. Karfreitag wollen wir auch in diesem Jahr mit einer Musikalischen Andacht um 15 Uhr, der Todesstunde Jesu, begehen. Der Ostergottesdienst beginnt wieder erst um 11 Uhr! Für die Kinder wird während der Predigt ein eigenes Programm angeboten.

Auftritt des Projektchores am 18. April

Das Chorprojekt, zu dem wir im Februar eingeladen haben, hat einen sehr guten Zuspruch erhalten. Über sechzig Menschen im Alter zwischen Achtzehn bis Achtzig haben sich unter der Leitung von Ronald Balg und Kabir Bäter sechsmal zu Proben in der Dietrich Bonhoeffer Kirche versammelt. Die beiden Stimmbildner haben von der ersten Minute an, eine ansteckende Freude am Singen vermittelt und mit dem Projektchor mehrere schöne Chorsätze unterschiedlichster Stilrichtung eingeübt. Zu hören ist das Ergebnis im Musikalischen Abendgottesdienst am 18. April um 19 Uhr in der Dietrich Bonhoeffer Kirche.

Gemeindefrühstück

Wir laden Sie herzlich ein zu unserem Gemeindefrühstück in Jarplund am **Montag, 26. April ab 9.30 Uhr** „Keine Angst vor der Angst“

Nach einer kurzen Andacht in der Kirche und einem ausgiebigen Frühstück im Gemeinderaum spricht Pastorin Susanne Thiesen über das Thema: „Keine Angst vor der Angst!“ Angst gehört zum menschlichen Leben. Sie ist das Gefühl der „Unheimlichkeit“ und des „Ausgeliefertseins“ in der Welt. Doch sie lehrt uns auch, vorsichtig zu sein. So hat sie ein doppeltes Gesicht: Sie kann lähmen, aber auch zu ungewöhnlichen Leistungen anspornen. Die Frage ist: Beherrschen wir die Angst oder beherrscht die Angst uns? Wer oder was hilft uns, keine Angst vor der Angst zu haben? Wie ermutigt uns unser Glaube, Ängste zu verwandeln?

Dies alles wird beim nächsten Gemeindefrühstück erörtert. Es verspricht also wieder ein anregender Vormittag zu werden.

Nachruf

Die Kirchengemeinde Oeversee gedenkt in Dankbarkeit ihrer früheren Küsterin

Christine Engwer,

die im Februar nach langer, mit Geduld ertragener Krankheit im Alter von 80 Jahren gestorben ist.

Über viele Jahre hat sie in großer Treue und Zuverlässigkeit ihren Dienst in St. Georg versehen. Wir

befehlen sie dem Frieden Gottes. Unser Mitgefühl gilt ihren Angehörigen.

Kirchenvorstand Oeversee

Pastor Klaus Herrmann

Grünabfälle

Ab sofort erhalten Sie im Kirchenbüro gegen eine Jahresgebühr von 60 Euro Karten für die Entsorgung von Grünabfällen auf dem Friedhof. Montags bis freitags von 8.30 bis 16 Uhr können dann Grünabfälle auf dem Friedhof abgegeben werden (Einfahrt vom Oeversee-Ring).

Konfirmation

Am 24. April werden konfirmiert:

Mia Sophie Clausen, Bundesstr. 36, Frörup

Corinna Janzen, Wanderuper Weg 18, Frörup

Sönke Lorenzen, Hauptstr. 8, Juhlschau

Stefan Lorenzen, An der Beek 59, Oeversee

Natalie Rohde, An der Beek 37, Oeversee

Marcel Schendera, Im Wiesengrund 4, Munkwolstrup



22. April 2010 um 19.30 Uhr in der St. Georg Kirche

Zum zweiten Mal wird unsere St. Georg Kirche im Rahmen des folkBALTICA-Festivals Austragungsort eines Konzertes sein. Das Trio Høxbro, Davies & Stubseid (Dänemark/Norwegen) wird Folkmusik im galanten Gewand des 18. Jahrhunderts präsentieren. Dieses Jahrhundert ist die Zeit der großen Kompositionen von J.S. Bach, Vivaldi und Händel, die Zeit der Französischen Revolution, die Epoche von Rousseau und Voltaire. Daneben gab es aber auch die Welt der einfachen Bürger und Bauern, in deren Leben Musik und Tanz eine überaus große Rolle spielten, durchaus inspiriert von den klassischen Meistern, aber auch von den lokalen Traditionen und den mündlichen Überlieferungen ausgedehnter Reisen. Das Meistertrio mit drei in Nord-europa absolut führenden Vertretern auf den Instrumenten Flöte, Harfe und Hardangergeige präsentiert ein zauberhaftes Programm mit dänischen und norwegischen Melodien, wunderschöner skandinavischer Kirchenmusik, wiederentdeckten Harfenkompositionen und einer dänischen Flötensonate, interpretiert auf Low-Whistle und keltischer Harfe. Karten: Vorverkauf (im Kirchenbüro): 10 Euro/Abendkasse 12 Euro, ermäßigt 6 Euro/Abendkasse 8 Euro - www.folkbaltica.de

Wohnung frei

in der „Seniorenwohnanlage“ Oeversee

Die Gemeinde Oeversee vermietet voraussichtlich ab April 2010 in Oeversee, Treeneblick 2, eine 2-Zimmer-Wohnung mit 67,31 m² Wohnfläche im Obergeschoss.

Die Vermietung erfolgt auch an rentennahe Bewerber.

Nähere Auskunft erteilt Frau Lieske, Amtsverwaltung Oeversee, 04638/88 41 oder Bürgermeister Herr Jensen-Hansen, 04630/368.



Elektro-Installation
Elektro-Geräte u. -Heizung
Antennenbau
EDV u. Telefonvernetzung

Elektro-König
GmbH

☎ 0 46 30/52 40
Mobil 0172/4563338
Fax 0 46 30/6 18

Westerhöhe 2
24988 Oeversee

Nachlese zum Weltgebetstag

Trotz schlechter Wetterprognosen hatten sich am 5. März um 17:00 Uhr rund 35 Personen in der kath. St. Martin Kirche versammelt. Zusammen mit über 150 Ländern auf der Erde sollte auch hier in Tarp der ökumenische Weltgebetstag

gefeiert werden; und es wurde gefeiert! In diesem Jahr lag der Schwerpunkt in Kamerun. Alles stand unter dem Motto: Alles, was Atem hat, lobe Gott.

Die Besucher wurden von bunt gekleideten Damen begrüßt. Es wurden Erdnüsse gereicht und freundlich in die Bänke begleitet. Nach einem tänzerischen Einzug und einer kurzen Begrüßung kam der Auftritt der „Fremdenführerin“. Sie verpackte geschickt schwere geschichtliche und politische Fakten zu einer kurzweiligen Information. Jetzt kamen die „bunten“ Frauen wieder und gleich darauf fand in der Kirche ein „Taxifahrt“ statt. Zusammen mit den eingespielten Dias des Landes erlebten die Besucher eine abwechslungsreiche Landinformation über Kamerun. Es wurde über Kleinsthändlerinnen, über die Arbeit auf den Teeplantagen und über die schwere Arbeit des Wasserholens berichtet. Die Taxifahrerin erklärte die Situation in den Schulen und die Gesundheitsituation in Kamerun. Es wurde ein Schneideratelier besucht und auch über die Situation der Ehe gesprochen; viele Männer haben mehr als eine Frau! Das Taxi fuhr die Frauen zum Abschluss noch zu einer Kirche. Alle bedankten sich und zogen sich zum Umziehen in die Sakristei zurück.

Nach diesem kurzen Bruch folgte der „Gebetsteil“. Es wurde die Lesung aus dem Buch des Propheten Jesaja (Jes 42, 10-17) gelesen. In diesem Jahr hat das Team bewusst auf ein Orgelspiel verzichtet und auf den Einsatz der offiziellen CD gesetzt. So hatten alle das afrikanische Liedgut direkt im Ohr. Nach dem Abschlusslied und dem Segen wurden alle noch in den Nebenraum/ Martinsklausen zu einem Imbiss eingeladen. Vorher durften sich alle am Altar noch ein Windlicht abholen. Dort standen während des ganzen Gottesdienstes ca. 40 leuchtende Windlichter mit der Aufschrift: „Wir bewegen Ökumene“.

Das Vorbereitungssteam war im Anschluss erleichtert. Seit Ende Januar sitzt es zusammen und versucht alljährlich eine gesunde Mischung aus Information und Liturgie. Auf diesem Wege ein herzlichen Dank an die treuen Besucher und Freunde.

Seit Ende Januar sitzt es zusammen und versucht alljährlich eine gesunde Mischung aus Information und Liturgie. Auf diesem Wege ein herzlichen Dank an die treuen Besucher und Freunde.

Termine im April

Gottesdienstzeiten zu Ostern:

- 1.4. Gründonnerstag: 19.00 Uhr
- 2.4. Karfreitag (Liturgie): 15.00 Uhr
- 4.4. Ostersonntag (Osternacht): 5.00 Uhr
- 5.4. Ostermontag: 10.30 Uhr

Hl. Messen: samstags, 17.00 Uhr

„Martinis“ in Tarp: Treffen samstags um 15.30 Uhr nach Absprache mit Franziska Carstensen.

Ev.-luth. Kirchengemeinde Eggebek-Jörl

M. Friesicke-Öhler, Eggebek, Tel. 0 46 09-3 12 · e-mail: m.friesicke-ohler@web.de
Kirchenbüro, Hauptstraße 52, Eggebek: Gemeinsekretärin Rita Fries.
Sprechstunden Dienstag, Donnerstag 10.00-12.00 Uhr u. Freitag, 14.30 Uhr-16.30 Uhr
Tel. 0 46 09-3 12 · Fax 0 4609-14 67 · e-mail: kirche.eggebek@web.de

Liebe Gemeindeglieder aus Keelbek und Jerrishoe, sowie alle Interessierten! Wir laden recht herzlich ein in unsere Veranstaltungen und Gottesdienste ein.

GOTTESDIENSTE

01. April	Kleinjörl	19.30 Uhr	Gottesdienst am Gründonnerstag m. P. Fritsche
02. April	Eggebek	10.00 Uhr	Gottesdienst am Karfreitag m. P. Friesicke-Öhler
04. April	Kleinjörl	06.00 Uhr	Osterfrühgottesdienst m. P. Fritsche; anschließend Osterfrühstück im Gemeindehaus Kleinjörl
04. April	Eggebek	10.00 Uhr	Ostergottesdienst m. P. Friesicke-Öhler
05. April	Esperstoft	10.00 Uhr	Gottesdienst am Ostermontag m. P. Friesicke-Öhler
11. April	Eggebek	10.00 Uhr	Gottesdienst u. Abendmahl m. P. Friesicke-Öhler
18. April	Kleinjörl	10.00 Uhr	Gottesdienst m. P. Fritsche
24. April	Eggebek	11.00 Uhr	15.00 Uhr Konfirmationsgottesdienste am Samstag m. P. Friesicke-Öhler
25. April	Eggebek	10.00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst m. P. Friesicke-Öhler
01. Mai	Kleinjörl	14.00 Uhr	16.00 Uhr Konfirmationsgottesdienste am Samstag m. P. Fritsche
02. Mai	Kleinjörl	10.00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst m. P. Fritsche
09. Mai	Kleinjörl	10.00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst m. P. Fritsche
09. Mai	Eggebek	10.00 Uhr	Gottesdienst m. P. Friesicke-Öhler

Das Kirchenbüro ist in der Zeit vom 12. – 16. April geschlossen. Bitte wenden Sie sich in Eggebek an Pastor Friesicke-Öhler, Tel. 04609-312 oder in Kleinjörl an Pastor Fritsche, Tel. 04607-341.

AMTSHANDLUNGEN

BESTATTUNGEN

Dirk Alexander aus Langstedt, 32 J.
Karlheinz Andresen aus Jerrishoe, 84 J.
Edith Dora Erichsen, geb. Erdmann, Jerrishoe, 86 J.
Christoph Hanschen aus Bollingstedt, 78 J.
Erich Hans-Joachim Hansen aus Eggebek, 87 J.

TAUFEN

Linus Albers; Eltern: Torsten Carstensen und Nicole Albers aus Tarp/Keelbek
Vanessa Ellhöft aus Eggebek

MITTEILUNGEN

Konfirmationen in der St. Petrus-Kirche Eggebek

Am Samstag, 24. April, um 11.00 Uhr
Aus Bollingstedt: Finn Torben und Jan Lukas Güttemanns, An der Au 7; **Aus Eggebek:** Marek Andresen, Torfweg 4; Gyde Asmussen, Königsberger Str. 13; Hans Christian Baasch, Treenering 11a; Lena Kaltenbach, Am Klinkenberg 10; Tove Svea Lassen, Theodor Storm Str. 25; Mike Steinberg, Fasanenstraße 3; **Aus Jerrishoe:** Pia Martens, Weißdornweg 8

Am Samstag, 24. April, um 15.00 Uhr

Aus Bollingstedt: Larissa Fries, Am Drebenholt; Anne Möllgaard, Dorfstraße 24; **Aus Eggebek:** Lisanne Brück, Hauptstraße 43; Jana Haßdenteufel, Treenering 11b; Kristina Jürgensen, Vogelbeerring 15; **Aus Langstedt:** Marhold, Dammblöcke 4; Tanja und Jan Schnuchel, Treenering 65; Lara Sudau, Stapelholmerweg 47; **Aus Langstedt:** Jana Hansen, Bollingstedter Str. 4; Finja Holmer, Ostergaard 23

Am Sonntag, 25. April, um 10.00 Uhr

Aus Eggebek: Vanessa Ellhöft, Fasanenstraße 3; Janik Nanninga, Treenering 81; Tjalve Nissen, Norderstraße 31; Melina Zern, Brombeerweg 2; **Aus Jerrishoe:** Matthias Callsen, Vogelbeerring 15; **Aus Langstedt:** Marieke Böschen, Keelbeker Weg 25a; Daniel Heusler, An der Treene 9; **Aus Tarp-Keelbek:** Jan-Henrik Behrens; Keelbeker Str. 4

Konfirmationen in der St. Katharinen-Kirche Kleinjörl

Am Samstag, 01. Mai, um 14.00 Uhr

Aus Jörl: Kira Beck, Kätnerweg 7; Kimberly Feldhues, Paulsgaberweg 14; Laura Funke, Am Sportplatz 15; Christina Hildermann, An der Heide 5; Nina Petersen, Am Sportplatz 19; Eric Schreyer, Hauptstraße 46; Bendix Wind, Am Sportplatz 21; **Aus Sollerup:** Patrick Thomsen, Jerrishoe Weg 1; **Aus Süderhackstedt:** Andree Dethlefs, Koxbüll 1; Gesa Neitzert, Mühlenberg 7

Am Samstag, 01. Mai, um 16.00 Uhr

Aus Janneby: Malika Feddersen, Dorfstraße 6; Catharine Hansen, Ringstraße 18; Sabrina Spingel-Petersen, B 200-Nr. 12; **Aus Jörl:** Lutz Henningsen, Wiesengrund 3; Malte Hünefeld, Hauptstraße 31a; **Aus Sollerup:** Felix Cardel, Dorfstraße 1; Heyka Kasper, Dorfstraße 17; Lena Plieckert, Zur Erholung 5; **Aus Süderhackstedt:** Leveke Autzen, Osterende 2; Christoph Schweder, Querstraße 4

Am Sonntag, 02. Mai, um 10.00 Uhr

Aus Janneby: Christoph Berend, B 200-Nr. 21; Marcus Folkers, Süderfeld 1; Julian Hansen, Dorfstraße 4; **Aus Jörl:** Vanessa Heuer, Hauptstraße 38; Lena Jessen, Hauptstraße 26; Ron Kiesbye, Wiesenweg 3; Michel Stolley, Am Sportplatz 12; **Aus Sollerup:** Jonna Rose, Alte Landstraße 6; Nadine u. Nico Schmidt, Achtert Holt 2

Am Sonntag, 09. Mai, um 10.00 Uhr

Aus Esperstoft: Oke Thomsen, Kamper Weg 8; **Aus Janneby:** Nadja Hansen, B 200 Nr. 12; **Aus Jörl:** Gyde Andresen, Stieglundsanderweg 4; Jacqueline Lindemeyer, Paulsgaberweg 16; **Aus Sollerup:** Sabrina Carstensen, Zur Erholung 14; Jens Franzen, Kehrenweg 3;

Konfirmation in Flensburg-Fruerlund

Am Sonntag, 09. Mai,

Timo Petersen, Westerreihe 25, Eggebek

Konfirmationsanmeldung vom 20. bis 30. April zur Konfirmation 2011 (Unterrichtsbeginn im Mai!!!)

SENIOREN

CLUB DER ÄLTEREN GENERATION

Wir sehen wir uns wieder am 14. April, um 15.00 Uhr in Sollerup. Hier können wir uns auf einen interessanten Lichtbildervortrag freuen. Bleiben Sie alle schön gesund bis dahin und kommen Sie recht zahlreich wieder. Viele Grüße vom Vorstand und Ihrer Erna Hansen.

Brot zum Leben...

das ist menschengerechte Globalisierung

www.brot-fuer-die-welt.de

BERAN

— †† —
„HAUS DES ABSCHIEDS“

Bestattungen ab 998,- €*

*zzgl. Fremdleistungen + Gebühren

auf allen Friedhöfen

www.bestattungsdienst-beran.de

Ausacker **04634-93323**

Schafflund 04639-782225

Flensburg 0461-5090316

Glücksburg 04631-442154



Diakonie-Sozialstation im Amt Oeversee GmbH

WOCHENENDDIENST DER GEMEINDESCHWESTERN IM APRIL

- 2.4. Sr. Anne Behrens und Sr. Claudia Asmussen
- 3.4. Sr. Anke Gall und Sr. Wilhelmine Karstens
- 4.4. Sr. Anke Gall und Sr. Wilhelmine Karstens
- 5.4. Sr. Magret Fröhlich und Sr. Anne Behrens
- 10./11.4. Sr. Magret Fröhlich und Sr. Wilhelmine Karstens
- 17./18.4. Sr. Anke Gall und Sr. Anne Behrens
- 24./25.4. Sr. Anke Gall und Sr. Claudia Asmussen

Diakoniestation im Amt Oeversee, Tel.: 0 46 38 / 21 02 25. In Notfällen über die Handy-Nr. 0172 45 45 285. Übrigens: Sie finden uns auch im Internet unter der Adresse www.diako-tarp.de

Der Kaffeenachmittag in der Diakoniestation
findet unter Leitung von Sr. Anne Behrens am 20. April statt.

Das Krisentelefon 04621-988404

Hilfe und Beratung bei persönlichen Krisen oder seelischen Notlagen · Montag bis Freitag 19.00-7.00 Uhr · Wochenenden + Feiertage rund um die Uhr

Sozialpsychiatrischer Dienst

Kreis Schleswig-Flensburg Fachdienst Gesundheit Moltkestraße 22-26, 24837 Schleswig
Tel. 04621/810-57 · Beratung, Hilfen und Informationen kostenlos freiwillig vertraulich
Leitung des Dienstes Arzt für Neurologie und Psychiatrie Herr Mesche 04621/810- 40

für Menschen mit Behinderungen Frau Käufer 04621/810- 36

für Menschen m. psychischen Erkrankungen Frau Hansen 04621/810 - 62

Sprechstunde im Sozialzentrum Eggebek 3. Montag im Monat 10:00-11:00 Uhr

für Menschen mit Suchterkrankungen Frau Medau 04621/810 - 35

Sprechstunde im Sozialzentrum Eggebek jeden 2. Monat montags 11:00-12:00 Uhr

Sprechstunde in Flensburg, Bahnhofstraße 38 Zi. 309/310 Montag 14:00-16:00 + Dienstag 8:30-16:00 Uhr Frau Medau 0461/16844-819

Sprechzeiten in Schleswig zu den üblichen Dienstzeiten des Fachdienstes Gesundheit

HEBAMMEN

- Nicole Matthiesen, Havetoft 04603/16 67
- Cathrin Klerck, Oeversee 04630/969 385
- Katja Petersen, Sieverstedt 04603/1632
- Kirsten Sönnichsen, Großenwiehe 04604/2855
- Ira Hansen-Krischenowski, Jübek 04625/650
- Julia Artz, Oeversee-Barderup 0175 3648787

Anonyme Alkoholiker

und Al-Anon-Familiengruppe (Angehörige und Freunde von Alkoholikern)

Wir treffen uns jeden Freitag um 20.00 Uhr in der Altagestagesstätte in Eggebek, Hauptstr. 60

Apothekendienst APRIL 2010

E	Treene-Apotheke Hauptstraße 30 · 24852 Eggebek Telefon 0 46 09 / 3 97
W	Apotheke Wanderup Flensburger Str. 6 · 24997 Wanderup Telefon 0 46 06 / 5 55
M	Mühlenhof-Apotheke Stapelholmer Weg 18 · 24963 Tarp Telefon 0 46 38 / 84 77
J	Apotheke in Jübek Große Straße 34 · 24855 Jübek Telefon 0 46 25 / 18 580
U	Uhlen-Apotheke Dorfstraße 12 · 24963 Tarp Telefon 0 46 38 / 9 20
G	Bären-Apotheke Hauptstraße 14 · 24969 Großenwiehe Telefon 0 46 04 / 424

1	J	16	G	
2	J	17	G	Notdienst wechselt täglich um 9 Uhr.
3	J	18	G	
4	J	19	M	
5	E	20	U	Sa. nur von 16.00-20.00 Uhr dienstbereit.
6	W	21	E	
7	U	22	G	Sonn- und Feiertage nur von 10.00-12.00 und 16.00-20.00 Uhr dienstbereit.
8	U	23	W	
9	E	24	M	
10	W	25	M	
11	W	26	G	Ggfs. notwendige Änderungen ent- nehmen Sie bitte den Aushängen in den Apotheken
12	W	27	E	
13	M	28	U	
14	M	29	W	
15	E	30	M	

ÄRZTLICHER NOTDIENST

Liebe Patienten,

Außerhalb der Öffnungszeiten der niedergelassenen Ärzte sind zentrale Anlaufpraxen für die Notfallversorgung zuständig:

1. Flensburg,

Diakonissen-Anstalt, Knuthstr. 1

2. Schleswig, Martin-Luther-Krankenhaus, Lutherstraße 22

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do. 19.00-21.00 Uhr

Mi., Fr. 17.00-21.00 Uhr

Sa., So., Feiertag 09.00-13.00 Uhr

17.00-20.00 Uhr

Patienten, denen es aus medizinischen Gründen nicht möglich ist, die Anlaufpraxis aufzusuchen, werden von einem zusätzlichen Fahrdienst für Hausbesuche versorgt.

Außerhalb der Praxisöffnungszeiten gilt ab 1. Januar (ab 8.00 Uhr) eine landesweit einheitliche Rufnummer

0 18 05-11 92 92

Für lebensbedrohliche Notfälle gilt auch weiterhin die Notrufnummer 112.

Suchtberatung

für Hilfesuchende und Angehörige

Frau Medau, Diplomsozialpädagogin/-arbeiterin bietet jeden 2. Montag im Monat in der Zeit von 11:00 bis 12:00

Uhr im Sozialzentrum Eggebek (offene Sprechstunde) oder nach Terminvereinbarung (Tel. 04621/810-35 oder -0) Hilfe und Unterstützung an.

- * Beratung und Betreuung
- * Therapievermittlung und Nachsorge
- * Krisenintervention
- * Paarberatung
- * Familien-/Angehörigenberatung
- * Präventionsarbeit

Die Beratung ist kostenlos, freiwillig, vertraulich und unabhängig!

Impressum:

Zuschriften an die Redaktion „Treenespiegel“: Amtsverwaltung Oeversee, 24963 Tarp, Tornschauer Straße 3-5, ☎ 0 46 38- 8 80 - E-mail: info@amt-oeversee.de
Redaktion: Stefan Ploog (v.i.S.d.P.), Amtsverwaltung Oeversee, 24963 Tarp - amt@treenespiegel.de
Klaus Brettschneider, An der Beek 68, 24988 Oeversee, ☎ 04630-1024 - oeversee@treenespiegel.de
Heinz Fröhlich, Flensburger Str. 16, 24885 Sieverstedt, ☎ 04638-658 - sieverstedt@treenespiegel.de
Peter Mai, Georg-Elser-Str. 15, 24963 Tarp, ☎ 0 4638-7483 - tarp@treenespiegel.de
Für die Jugend: Gerd Bohrmann-Erichsen, 24963 Tarp, Tornschauer Str. 3-5, ☎ 0 4638-898743
Für die Kirchengemeinden: Ingrid Möller, Rottdornweg 11, 24963 Tarp, ☎ 04638-70 12
Für den Verein für Handel und Gewerbe: Thomas Bayer Verlag, Anzeigenverwaltung, Druckvorstufe: Eckhard Lange GrafikDesign. An den Toften 16, 24882 Schaalby, ☎ 0 46 22-18 80 04, Fax 0 46 22-18 80 05 - E-mail: info@lange-grafikdesign.de
Druck: Förde-Druck GmbH, Marienthaler Straße 7, 24340 Eckernförde ☎ 0 43 51- 47 07-0, Fax 47 07-47
Gedruckt auf 100% Recycling-Papier
Die Redaktion freut sich über Ihre Beiträge, behält sich aber das Recht des Kürzens vor. Ein Recht auf Veröffentlichung besteht nicht.

IHR NEUES
FITNESS-STUDIO!



Fit in den Frühling – unser Jubiläums-Angebot
für alle Neukunden:

50% RABATT

AUF DEN FITNESS-BEITRAG FÜR 6 MONATE*



Wir jubeln! Seit 10 Jahren gibt es unser Fitnessstudio und unsere Physiotherapiepraxis, ehemals unter dem Namen "Therasport", in Tarp. Nun können Sie unser Studio unter dem Namen "Moll + Moll" in neuem Glanz auf über 600 m² erleben.



* bei Abschluss einer 12-monatigen Mitgliedschaft - Gültig bis 30.04.2010